

**Hoch-fürstliche braunschweig wolffenbüttelsche Medicinal-Ordnung,
nebst beygefügter Apothecker-Taxa.**

Contributors

Braunschweig (Duchy)

Publication/Creation

Braunschweig : Friedr. Wilhelm Meyer, [1721]

Persistent URL

<https://wellcomecollection.org/works/s72rgrzg>

License and attribution

This work has been identified as being free of known restrictions under copyright law, including all related and neighbouring rights and is being made available under the Creative Commons, Public Domain Mark.

You can copy, modify, distribute and perform the work, even for commercial purposes, without asking permission.



Wellcome Collection
183 Euston Road
London NW1 2BE UK
T +44 (0)20 7611 8722
E library@wellcomecollection.org
<https://wellcomecollection.org>

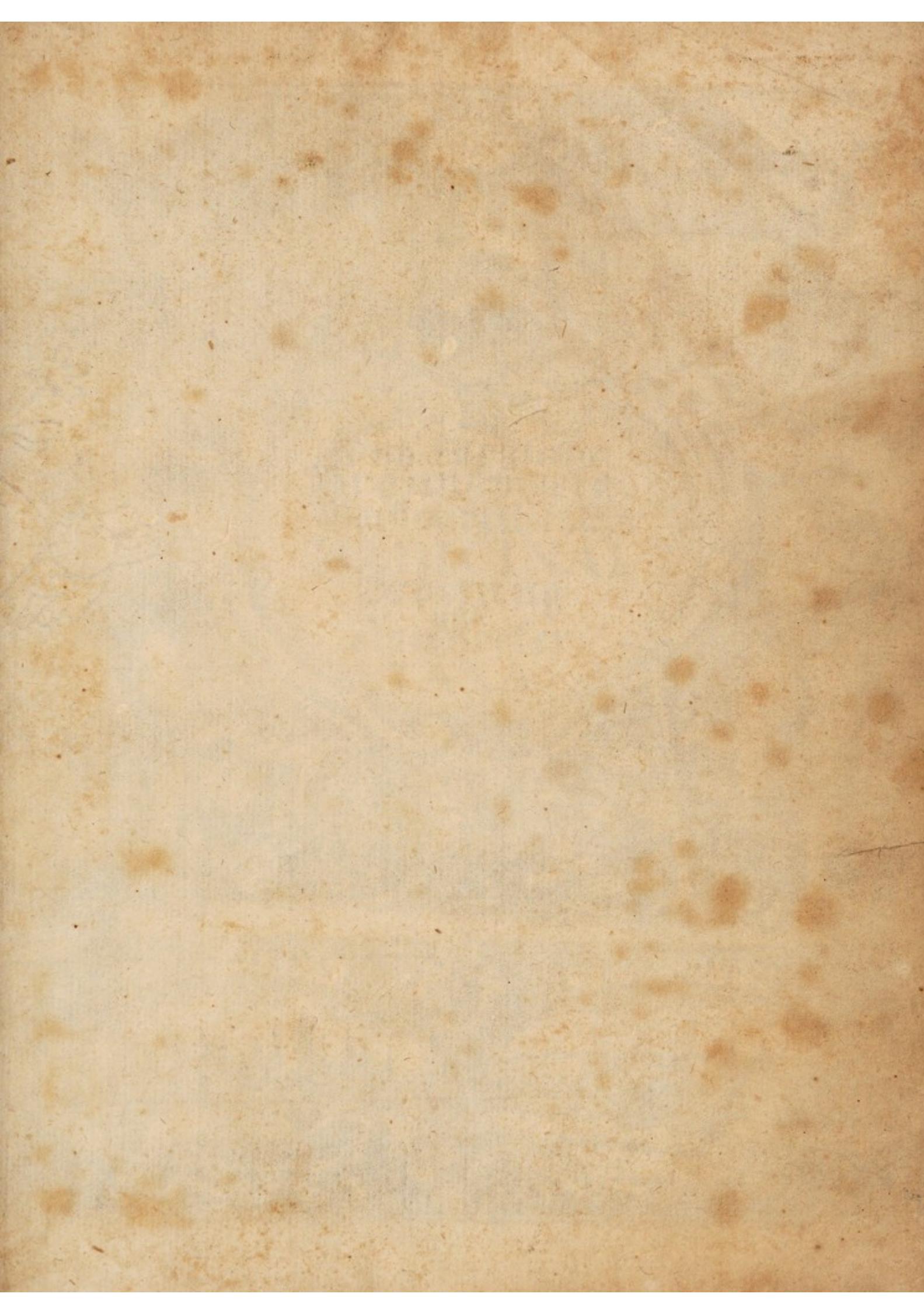


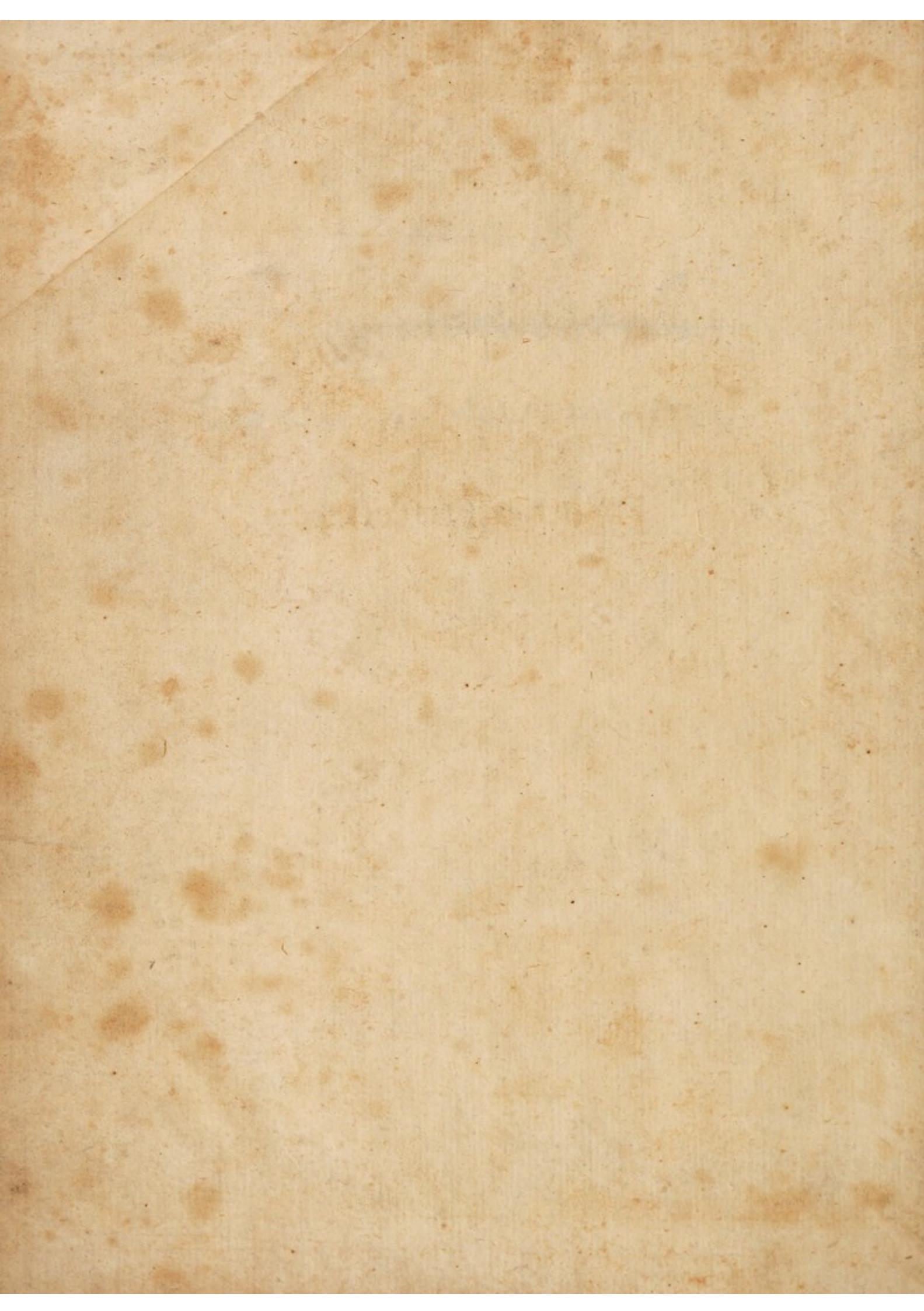
15853/B

L XLIII 25

WOLFFENBÜTTEL
C

Brunswick - WOLFFENBÜTTEL

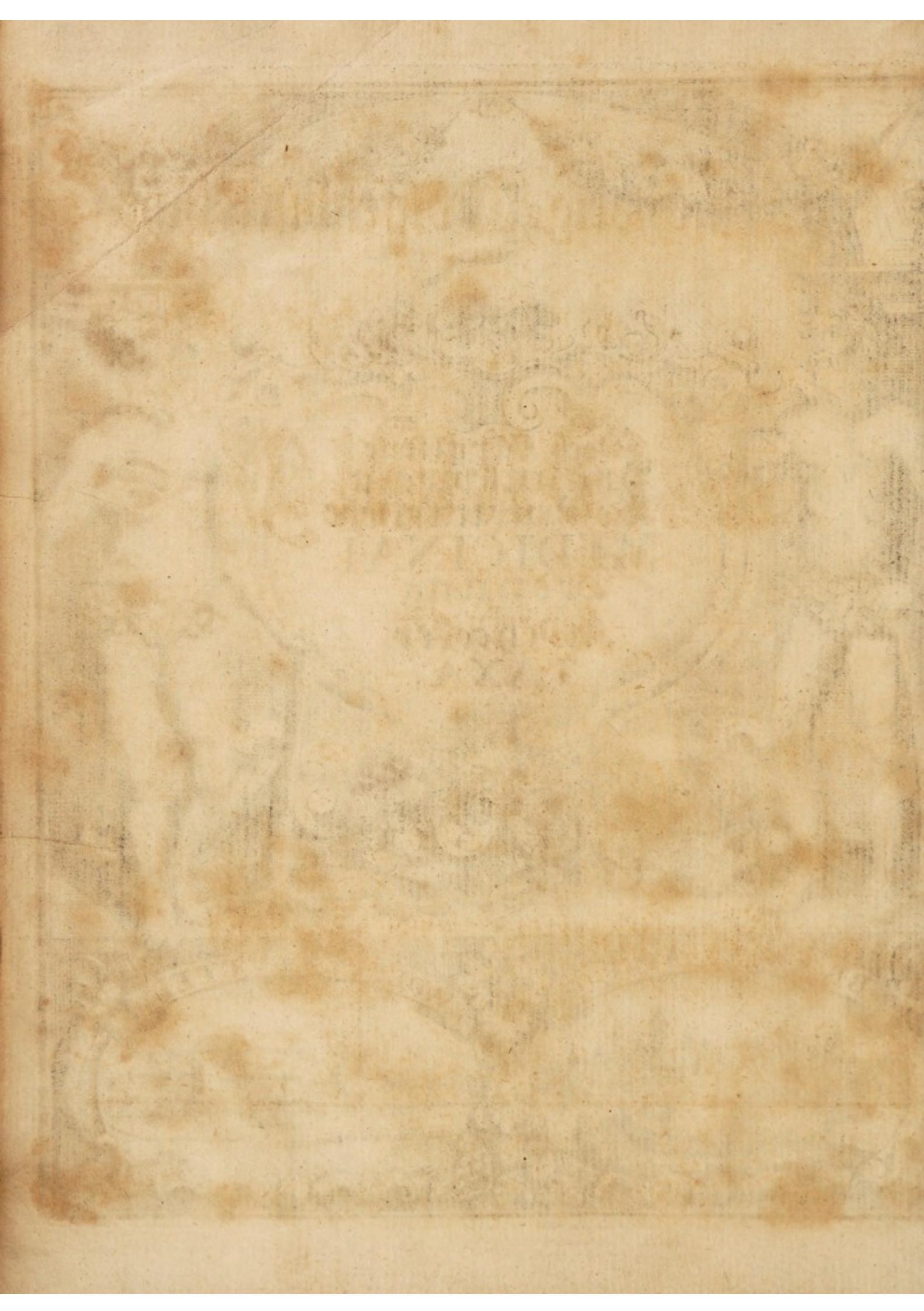




Hoch Fürstliche
Braunschweig -
Wolffenbüttel'sche
MEDICINAL
Ordnung
Apotheeker
TAXA.

BRAUNSCHWEIG VOLFFENBÜTTEL





65058

Hoch-Fürstliche
Graunschweig-Wolffenbüttelsche
MEDICINAL-
Ordnung/
nebst
bengefügter
Apotheker-TAXA,
auf
Hoch-Fürstliche Gnädigste
Verordnung und Befehl
publiciret/
ANNO M DCC XXI.

Braunschweig,
Bei Friedr. Wilhelm Meyer, Herzogl. privileg. Buchdr.





Ein Øfftes Bna-
den / Mir August
Wilhelm / Herzog
zu Braunschweig und Güne-
burg / &c. Fügen hiemit zu wissen :
Demnach Uns unterthänigst referiret wor-
den, welcher gestalt einige Jahre her in Pra-
xi Medica, so wol an Seiten einiger Me-
dicorum, Apothecker, Chirurgorum und
Heb-Ammen, als auch an Seiten der Pa-
tienten, viele schädliche Missbräuche einge-
rissen, und daneben einige kleine Apothecker,
A Ocu-

Oculisten, Stein- und Bruch-Schneider,
auch allerhand verdorbene und verlauffene
Freindsinge, alte Weiber, und andre aus
Zürwiz und Gewiinsucht sich aufwerffende
falsche Aerzte und Stöhrer sich häufig an-
gefunden, sonderlicher Wissenschaft in der
Arzney-Kunst, auch in ihren ausgestreueten
gedruckten Zettuln vieler bewährten arca-
norum, und mehrentheils unglaublicher
Wunder-Curen sich gerühmet, denen Kran-
cken heim- und öffentlich ihre Medicin auf-
gedrungen, dem Bono publico aber da-
durch nicht wenig geschadet worden, indem
solche Stöhrer, denen keine Praxis zu-
kommt, nicht allein denen Leuten das Geld
abgelistiget und expresset, sondern auch da-
beneben sie ümb ihre Gesundheit und Wohl-
fahrt, ja gar ümb Leib und Leben gebracht;
So haben Wir, zu Verhütung solches Un-
wesens, von einigen erfahrenen Medicis
nachfolgende Medicinal-Ordnung, worin

so wol die Medici, und alle diejenige, so
Krancken zu rahten und zu helffen befugt
seyn, als auch die Patienten selbst, zu ihrer
schuldigen Pflicht und Gebühr angewiesent
werden, in gewisse capita verfassen lassen,
und selbiger die Apothecker-Taxe, wornach
die Apothecker so wol in hiesiger Unserer
Residenz, als auch in Unserer Stadt
Braunschweig, sich furnehmlich ach-
ten sollen, benzufügen befoh-
len.



CAP. I.

Von denen Medicis insgemein/ was dieselbe in ihrer Praxi zu thun oder zu lassen haben.

§. 1.

Menn in wohl bestallten Republiken es üblichen Rech-
tens ist, daß keine Kunst und Wissenschaft von je-
manden exerciret werde, er habe denn davon sattsä-
me Proben, und daß er solche bey geschickten und
unstraffbaren Leuten gelernet, glaubwürdige Scher-
ne aufzuweisen, so ist solche Ordnung in Praxi Medica um so viel
nöhtiger, weil solche das fürnehmste Stück der gemeinen Wohl-
fahrt, nemlich des Menschen Gesundheit, Leib und Leben, concerniret.

§. 2. Dannenhero alle und jede, die in Unsern Landen und Städten,
insonderheit Braunschweig und Wolfenbüttel Praxin Medicam zu
exerciren willens, von untadelhaften Academien, ihrer wohl-aus-
geföhrten Studien, überstandenen Examinum und legitime erlangten
Gradus halber, öffentliche Testimonia vorweisen, und dadurch ad Pra-
xin medicam sich legitimiren sollen, wodurch denn zugleich hiemit und
kraft dieses alle und jede, die sothane legitimation nicht præstiren
können, sie mögen Nahmen haben wie sie wollen, etiam Bullati, wel-
che ohnedem gemeinlich nur Operateurs und ungelehrte in der
Medicin unerfahrene Leute sind, von der Praxi Medica gänzlich ex-
cludiret seyn, oder, wo sie darüber ertappet werden, ohne Nachsehen
bestraffet werden sollen.

§. 3. Damit nun diejenigen, so recipiret seyn, wie sie sich in ih-
rer Praxi zu verhalten haben, aus folgenden Articuln wissen mögen:
So soll zuforderst salus hominum, die Gesundheit der Menschen, so
sich ihnen anvertrauen, sie seyn gesund oder frisch, aller Medicorum
angelegener Zweck und Scopus seyn, wessfalls ein jeder so wol Armen
als Reichen auf Erfordern unverzügliche Hülffe leisten, und nach
ihren besten Wissen und Ersinnen, so Nachts als Tages, ihre Consi-
lia suppeditiren, und wenn sie solches unverweßlich gethan, der even-
tus mortalitatis ihnen nicht imputiret werden.

§. 4.

§. 4. Darum sie denn sich eines gottesfürchtigen, ehrbaren und mässigen Lebens zu befleissigen haben, damit sie je und allewege sich besinnen, und zu aller Zeit jederman mit guten Raht und Recepten dienen und an die Hand gehen können.

§. 5. Die Visiten eines Medici zum Patienten sollen nach Be-wandniß und Gefahr der Krankheit determiniret, und so wenig durch deren Erspahrung der Patient versäumet, als durch deren allzufleissige Frequenz gegen des Patienten Willen und Verlangen, Er in unnöhtige Kosten gesetzet werden, weshalben am besten seyn wird, mit den Patienten, oder dessen Angehörigen bey jedomahligen Visite der Nohtdurft nach solches abzureden, damit keinem Theile zu nahe geschehe.

§. 6. Kein Medicus soll befugt seyn, dem Patienten bey anschei-nender Gefahr der Krankheit zu einem gewissen unbilligen quanto Sostri zu forciren, sondern sich mit der in folgendem Capite angesez-ten Taxa vergnügen lassen, jedoch, daß dem Patienten, absonderlich da er die Gefahr der Krankheit und des Medici getreue Sorgfalt er-fennet, zur extraordinairen Regalirung nichts benommen sey.

§. 7. Soll kein Medicus des Patienten Krankheit und Zufälle, die ihm sub fide & conditione silentii anvertrauet, einigen Menschen offenbahren.

§. 8. Gegen einander sollen die Medici Christlich, aufrichtig und friedlich gesinnet seyn, vertraulich mit einander umgehen, kei-ner aber den andern seines Glücks halber beneiden, noch durch übels verkleinerliches Nachreden denselben in Miss-Credit zu bringen, und dessen Renommée zu schmälern suchen, vielweniger bey Patienten, wo schon ein Medicus gebrauchet wird, sich antragen oder recommen-diren lassen.

§. 9. Weil auch vielfältig geschiehet, daß Patienten zu ihren eignen Nachtheil einen Medicum öffentlich, den andern heimlich, con-suliren, die unglücklich abgelauffene Eur aber allezeit dem erstern imputiret wird, als soll kein Patient dergleichen hinfür zu thun be-fugt seyn, vielweniger der letzte Medicus, so lange der vorige noch öffentlich curiret, etwas heimlich ordnen, sondern den Patienten, falls selbiger seine Hülffe und Raht begehret, bedeuten, entweder den ersten Medicum mit guter Manier und schuldiger Dankbarkeit

zu dimittiren, oder beyde zugleich zu ersuchen, daß sie communicato consilio für seine Gesundheit sorgen mögen.

§. 10. Da nun ein Patient noch einen oder mehr Medicos consuliren wolte, sollen sie in gebührender Bescheidenheit, Aufrichtigkeit und Treue ihre Consilia einig zu des Patienten Besten zusammen setzen, die Recepte, so der Ordinarius, oder der am ersten die Cur angefangen, abfasset, nach allen Ingredientien einmühtig einrichten, wegen der Zusammenkunst sich über eine Zeit vergleichen, und also unitis viribus des Patienten Restitution nach Möglichkeit befördern.

§. 11. Mitnichten aber soll, so lange beyde Medici in selbiger Cur zusammen stehen, der eine (wenn er schon besonders gefordert würde) alleine und hinterrück's zum Patienten oder dessen Angehörige gehen, ohne Vorbewußt und Communication des andern Recepte schreiben, und dadurch anderseits Diffidence und Misstrauen erregen, gestalt ein solcher zu des Patienten Gefahr die Cur vielmehr confundiren und verwirren, auch an statt fernern Consultationen nur Argwohn und Misstrauen erwecken würde.

§. 12. In Gegenwart des Patienten sollen consultirende Medici die Köpfe nicht heimlich zusammen stecken, daraus der Kranke nur Argwohn und Furcht schöpfen mögte, sonderit aperte und modeste unter einander zu des Patienten Trost und Erquickung consultiren, und da ja etwas wiedriges an einer oder andern Seite fürfame, welches dem Patienten noch nicht dienlich zu wissen, sollen sie davon am andern Orte conferiren.

§. 13. Falls auch beym Patienten tödtliche Zeichen sich spüren lassen, und keine Hoffnung zur Restitution übrig schiene, sollen die Medici solches denen Angehörigen mit guter Circumspection fund thun, damit der Kranke, so lange er noch bey Verstande, was etwa nöhtig, bestellen, auch fürnemlich mit Resignirung alles Zeitlichen seine Seele Christlich beschicken könne.

§. 14. Bey erfolgender Genesung des Patienten und glücklichen Ausgange der Cur, davon die Ehre Gott allein gebühret, soll der eine von denen consultirenden Medicis ihm solches zu des andern Verkleinerung nicht anmassen, vielweniger den unglücklichen tödtlichen Ausgang der Cur dem andern zu seiner Diffamirung, ohne gnugsaamen Beweß, unverantwortlicher und strafbarer Weise zuschieben und aufbinden.

§. 15.

§. 15. Weil die privilegirte Apothecken in Braunschweig, auch die Hof-Apothecke in Wolfenbüttel dem Publico ein ansehnliches an Pacht beytragen, ihre theure Officinen mit frischen Waaren und aller Nohtdurft reichlich versehen, und nicht ohne grosse Kosten aufs Receptiren, Gesellen, Lehr-Discipulos und andere Leute mehr halten müssen; Als sollen von nun an hinfort die Medici, welche indifferenter bisher allerhand medicamenta dispensiret und distrahiret haben, sich dessen enthalten, damit die privilegirte Apothecker-Officinen nicht ruiniret, vielmehr in esse erhalten, und in allen die Liebe des Nächsten in acht genommen werde.

§. 16. Solte aber ein Medicus einige geheime Hülffs-Mittel haben, deren Composition er nicht communiciren wolte, kan er solche zwar wohl selbst seinen Patienten austheilen; er hat aber wohl zu bedenken, daß er nicht usum dispensationis in abusum verwandle, und mit Hindansezung der officinal-medicamenten auf solche Weise denen Apotheckern das Brod und die Nahrung unverantwortlicher und Gewissen-loser Weise abzuzwacken trachte.

§. 17. Kein Medicus soll denen Patienten zu dieser oder jener privilegirten Apothecke rahten, es sey denn, daß die Noht und Gefahr in die nächste Apothecke zu gehen erforderere. Ubrigens soll jeden Patienten, weil die privilegirte Apothecken mit gleicher Tüchtigkeit, Ordnung und Taxa bestellet sind, seiner Confidence und Commodité oder andern Interesse halber freye Wahl gelassen werden.

CAP. II.

Von der Patienten Verhaltung und Schuldigkeit gegen die Medicos.

§. I.

Mie nun in vorigem Capitel die Praxis medica oder innerliche Curen einig und allein denen Medicis legitime promotis zu kommt und angewiesen ist, also soll kein Patient befugt seyn, bey andern, es seyn Apothecker, Barbirer, Bader, Regiments- und Compagnie-Feldscherer, Operateurs, immassen von allen diesen feiner dazu legitimiret ist, Raht und Hülffe in innerlichen Krankheiten zu suchen, bey jedesmahliger gewisser Straffe, welche so wol

der

der Patient, als der curirende Stöhrer ohnnachbleiblich erlegen sollen.

§. 2. Hingegen sollen die Medici ordinarii an ihrer angewiesenen Pflicht nichts ermangeln lassen, auch mit denen angesetzten folgenden Sostris und Belohnungen zufrieden seyn, und zwar

	Thlr.	Mgr.
1. Für ein jedes Recept so Patienten vom Medico aus seinem Hause holen lassen	=	3.
2. Für den ersten Gang in gemeinen Krankheiten	=	12.18.24
3. In ansteckenden Seuchen den ersten Gang	=	24 Mgr. bis
4. Für jede Visite in gemeinen Krankheiten, mit oder ohne Recept	=	6. 9.
5. In ansteckenden schweren Krankheiten, mit oder ohne Recept	=	12.18.
6. Für eine privat Consultation, selbige sey gleich mündlich oder schriftlich	=	I.
7. Wo mehr Medici consuliret werden, jeden anwesenden, erstes mahl	=	= 24.
8. In folgenden Conferencen wegen abzuwartender gewissen Stunden, jeden	=	= 12.
9. Für eine Visite bey Nacht	=	I. =
10. Für ein Recept bey Nacht aus des Medici Hause	=	= 6.
11. Für eine Reise aufs Land, jede Meile bis zum Patienten	=	I. =
12. Für jeden Tag zu warten	=	2.3. =
13. Für ein geschrieben Consilium	=	2.3. =
14. Für jeden Brieff zu beantworten, mit oder ohne Recept	=	= 12.
15. Für Besichtigung eines Corporis, samt den Bericht, ohne Reise-Kosten	=	2. =

§. 3. Gleichwie aber Begüterte und wohl-vermögende Leute, dieser Taxa ohnerachtet, freye Hand behalten, ihrem Stande und Vermögen nach, den Medicum mit noch ansehnlicherer Verehrung, zu mehreren Fleiß und Sorgfalt zu obligiren, also haben die Medici hin-

hingegen sich der interessirten Complaisance bey Patienten das Sostrum zu verringern oder zu refusiren, umb sich dadurch nur fur andern zu recommendiren und gizuthun, gehorig zu entschlagen.

§. 4. Indessen wird und soll Haus-armen Leuten, die des Medicis Hulffe um Gottes willen begehrn, ohne grosse Persuasion, aus Trieb der Gottesfurcht und Christlicher Liebe, ein jeder Medicus mit Raht und Recepten, auch mit Visiten, wanns verlanget wird, ohne Entgelt so willig, als wanns ihm mit vielen Gelde bezahlet wurde, an die Hand gehen.

CAP. III.

Was denen ordinaires und privilegirten Apothekern/ auch denen Gesellen und Jungen obliege.

§. I.

Die in Braunschweig privilegierte Apotheker, wie auch der Fürstl. Hof-Apotheker zu Wolffenbüttel, deren Kunst, Erfahrungheit man durch beschehene Examina und Approbationes jederzeit versichert seyn muß, sollen nach ihrer Pflicht, womit sie Serenissimo und folglich dem Stadt-Magistrat verbunden sind, fürnemlich dahin sehen, daß ihre Officinen mit tauglichen, frischen und untadelhaften Waaren, so wol in Simplicibus und Compositis, wie nicht weniger mit Kunst-verständigen Gesellen und geschicklichen Discipulis wohl und zur Gnüge versehen seyn mögen.

§. 2. Weshalben auch ihnen voraus und allein zukommt und gebühret, die von denen Medicis verschriebene Recepte in ihren Officinen anzunehmen und zu verfertigen, welches denen andern, außer diesen obbemeldten, so genannten kleinen Apothekern von nun an und krafft dieser Medicinal-Ordnung ernstlich verbohnen, und bey jedesmahiger würcklicher Straffe zu unterlassen angezeigt wird.

§. 3. Dero Behuf denn die dazu privilegierte Apotheker die Simplicia zu rechter Zeit einsammeln, verlesen, saubern und verwahren, Exotica frisch und ohnverfälschet anschaffen, die Composita nach der besten Description selber dispensiren, diejenigen Sachen, so leicht

wurmstichig, fermentirend, faul und wandelbahr werden, fleissig visitiren, auf den Defect der abgehenden Medicamenten täglich Aufsicht und Nachfrage halten, selbige an die Tafel fleissig notiren, und ehe der Vorraht consumiret, was frisches wiederum an die Stelle setzen sollen.

§. 4. Differalls aber mögen sie nicht befugt seyn, ihres privaten Nutzens halber von denen herum schweiffenden Thüringischen Schachtel-Trägern oder andern Laboranten destillirte Wasser, Salia, Antimonialia, Mercurialia, noch dergleichen Spiritus compositos und Oele, Elixiria und Tincturas zu erkauffen, noch Präparata von denen Materialisten zu erhandeln, sondern sie sollen diese Materialien ganz einkauffen, selbst pulverisiren und präpariren lassen, und in übrigen, so viel die Destillata und Chymica anlanget, dieselbe in eigenen Laboratoriis mit Fleiß und Vorsicht selber verfertigen, damit sie für den Effect repondiren, und auf eräugenden Fall Rede und Antwort darüber geben können.

§. 5. Insonderheit sollen alle diejenige Medicamenta, so tractu temporis durch die Lüfft einige Veränderung leiden, in specie Chymica, e. gr. Antimon. Diaphoret. Mercur. dulcis, Cinnab. Antimon. in geringer und nicht grösserer Quantität, als in einen halben Jahre ohngefehr consumiret werden kan, verfertiget werden.

§. 6. Auch sollen die Venena oder Gifte in der Officin an einer absonderlichen und abgetheilten Stelle und zwar mit einem Schloß verwahrlich gehalten, und zu deren Abwegung, Vermisch- und Zubereitung eigene Waagschalen, Spatels, Mörser, Pistillen, Reibe-Stein und Colatoria, welche sonst zur Arzneien und andern Materialien nicht zu adhibiren, gebrauchet, und in den Gifft-Schappe nebst dem Gifte stets aufgehoben, auch mit andern dergleichen Instrumenten nicht verwechselt werden. Wie dann auch solche Gifte niemanden, als bekannten, glaubwürdigen Personen, mit genauer Befragung, wie, wo, und wozu sie solche gebrauchen wollen, mit Bezeichnung ihres Nahmens abzufolgen seyn.

§. 7. Und weil von Gewissenhaften Apothekern nicht präsumirlich, auch in wohl-bestallten Officinen unbonnöhten, daß man quid pro quo, Occidental für Oriental ausgabe, so soll in denen Recipienten ohne Vorwissen des Medici, es sey denn ein fäntlicher Error da, nichts geändert, absonderlich die grosse kostbare Compositio-
nes,

nes, als Theriaca, Mithridat. Confectio Alkermes, Pulvis Bezoard. Angl. Epilept. Marchion. Cephal. Mich. Cordial. Dorncr. &c. vom Apotheker nicht allein, sondern in Gegenwart eines bestallten Medicis oder mehrern, vermischt und zubereitet, auch der Tag, an welchen es geschehen, ins Dispensir-Buch vom Medico eigenhändig notiert werden. Gegen seine Obern, seinen Physicum und andre Medicos soll der Apotheker, mit allen den Seinigen, gleicher gestalt dienstfertig, freundlich und höflich sich aufführen, und denselben auf alle geziemende Art und mit Respect begegnen.

§. 8. Wann in denen Officinen neue Gesellen angenommen, oder vorige abgeschaffet werden, soll der Apotheker solches jedesmahl mündlich oder per schedulam mit Besfügung des Gesellen Nahmens dem Leib-Medico oder dem Stadt-Physico kund thun, weil an der Tüchtigkeit und Fleiß des Gesellen der Medicorum Ehre und Reputation, auch des Patienten Wohlfahrt nicht wenig hafftet, der gleichen soll auch bei Annehm- und Losgebung der Lehr-Discipuln geschehen, und daß sie beyderseits ihres Amts und Thuns Christlich, Gewissenhaft, treu und fleißig ohne Zadel abwarten, von dem Apotheker der Gebühr nach angehalten werden.

§. 9. Das Dispensir-Buch, worinnen etlicher Medicorum Compositiones rariores verzeichnet, soll nicht in dem öffentlichen Kasten oder Schub-Laden zu jedermans Durchblätterung liegen, sondern in des Apothekers Verwahrung verschlossen seyn, und die Dispensirung vom Apotheker selbst, oder von einem verschwiegenen Gesellen geschehen.

§. 10. Weil auch sonderlich der gemeine Mann in Krankheiten zuerst nach dem Apotheker läuft, von demselben nicht allein Arzneyen, sondern auch Naht und Hülffe begehret, wodurch denn theils, da von Seiten des Patienten der Zustand selten recht berichtet, theils vom Apotheker nicht recht erkennet und dijudiciret wird, sehr gefährliche Erroris, und nicht geringe Unglücks-Fälle entstehen können, so sollen sich die Apotheker mit Hindansetzung aller ungebührlichen Ehr- und Gewinnsucht in ihren Schranken halten, die Kranken, sie seyn arm oder reich, Auswärtige oder Einheimische, an die Medicos, jedoch ohne Affecten und besondere Recommendation an einen für den andern, weder directe noch indirecte verweisen, die dann jeden, seiner Gelegenheit nach, obgezeigter massen zu begegnen, und

was der Patient bedarff, zu verschreiben schuldig seyn sollen: Für allen Dingen aber haben sich die Apotheker, und zwar bey harter Straffe zu hüten, daß sie ohne grossen Gedacht und Fürsorge nicht jeden Purgantia und Vomitoria geben, weil dadurch das meiste Unglück geschiehet. Und wie die Medici, ausser einigen für sich zu behaltende Arcana, keine Medicamenta dispensiren, sondern vielmehr mit ihrer mühsamen Praxi der Apothecken Aufnahme und Bestes täglich befördern, also wird es die höchste Unbilligkeit und Undank seyn, zu deren Präjudiz, Schimpff und Schaden, die vorkommende Patienten ihnen zu entwenden und an sich zu ziehen, welches auch nicht geduldet, sondern auf beschéhene Anzeige jedesmahl bestraffet werden solle.

§. 11. Jedemoch, da im Fall der Noht bey zustossenden Ohnmachten, Coliquen und geschwinden Fällen, ehe man eines Medici mögte habhaft werden, vom Apotheker zur Erquickung inn- oder äusserlich was begehret würde, mag demselben frey stehen, Anstreich-Spiritus, Balsam, Herz-Pulver, Carminativ und Herz-Wasser zuerst, bis auf Erfordern des Medici, zu verordnen und auszutheilen.

§. 12. Es soll auch kein Apotheker von unbekannten und in den Städten nicht wohnenden Medicis, am wenigsten aber von Chirurgen, und dergleichen, Recepte annehmen noch verfertigen, bevor dem Physico solches vorgezeigt worden, da dann auf Befinden der Medicorum Recepte passiren können, der Chirurgorum Unternehmen aber mit willkürlicher Straffe anzusehen ist.

§. 13. Die von denen Medicis verschriebene Recepte sollen, ohne darüber von dem Apotheker, oder dessen Gesellen formirtes unreiffes Raisonnement, unverändert verfertigt werden, es sey denn ein gar merclicher Error darin, worüber so dann der Medicus erst zu befragen ist.

§. 14. Umb auch der besorgenden Überzeugung in dem Werth der Arzneien und Recepten vorzukommen, ist zu Ende dieser Medicinal-Verordnung eine gewisse Taxa Medicamentorum & Laborum hingefüget worden, wornach sich so wohl Patienten als Apotheker genau zu richten haben, ausgenommen die Waaren, die in ihren Preiß oft steigen und fallen, und mit dem Signo ☯ bezeichnet, davon dann jedesmahl die Apotheker die veränderte Preisse der Waaren durch einen absonderlichen in der Officin affigirten Zettul zu jedem Notiß gelangen lassen sollen.

§. 15. Und weil die Apothecken mit frischen Waaren und Medicamenten in guten Flor zu erhalten, und mit tüchtigen Gesellen zu versehen jährlich ein grosses kostet, die meiste Patienten aber ihre Bedürffniß auf den Borg nehmen, und die Bezahlung in Stecken und Gefahr des endlich erfolgenden gänzlichen Verlusts gerahten lassen, so sollen zwar die Apotheker, absonderlich in der Noht und geschwinden Fällen gehalten seyn, einem jeden Bekannten und Ge- fessenen einige Arznen zu Borge abfolgen zu lassen, jedoch niemanden, wenn sie nicht wollen, länger als ein Viertel-Jahr, wie denn die ehemahlige Anno 1653 allhier publicirte Apotheker-Ordnung nicht weiter verbindet, zu creditiren, bey nicht folgender Zahlung aber ihnen paratissima Executione zu ihrer Befriedigung geholffen werden, nicht weniger dieselbe so wohl als die Medici bey entstehenden Concursen, wegen derer auf die letztere Krankheit gereicheten Medicamenten und geleisteten Beystandes des in Rechten geordneten Juris prælationis geniessen.

§. 16. Die Apotheker sollen einer dem andern zu Schaden und Verdruß die Recepte nicht wohlfeiler geben, noch ungleich taxiren, bey nachdrücklicher Straffe.

§. 17. Und damit man der tüchtigen Bestellung und Providierung gedachter Apothecken zur Gnüge versichert seyn möge, so soll von denen Leib- und Stadt-Physicis auch Deputatis Magistratus jährlich nach Michaelis eine general Visitation angestellet werden, damit, was mangelhaft, erinnert, corrigiret oder weggeschaffet, und in allen, was deßfalls zu gemeinen Besten dienet, sorgfältig beobachtet werde.

CAP. IV.

Von denen kleinen Apotheckern, Materialisten/ Gewürz-Krämern/ Schachtel-Trägern/ Zucker-Beckern/ Brandwein-Schenken/ und Wurzel-Krämern.

§. I.

Damit das Publicum in der weitläufigen Stadt Braunschweig, wie vor dem, nicht an eine Apothecke gebunden sey, auch

auch durch Vermehrung derselben verlegener Waaren und Betrugs sich nicht zu befürchten haben möge, so sind daselbst 1. die Hof-Apothecke in den Hagen/ 2. die Rahts-Apothecke in der Alten-Stadt/ und 3. die neue Apothecke auf der Schuh-Strasse also privilegiert, daß nebst denenselben keine Apothecken mehr geduldet werden sollen.

§. 2. Weil man aber in Erfahrung kommen, auch der offensichtre Augenschein es weiset, wie unterschiedliche und fast viel kleine Apotheker sich an beyden Orten gesetzt, welche, ungeachtet ihnen in ihren Bürger-Eyde Medicamenta Composita zu verkauffen, verbotten worden, dennoch zum höchsten Nachtheil und täglichen Abbruch der privilegierten Apothecken solche verkauffen, auch, umb selbige desto besser zu vertreiben, des Urin-besehens und innerlicher Curen, auch Recept-machen, sich anmassen, als sollen von nun an solche aufgeworffene Apotheker keine Medicamenta Composita mehr verkauffen, vielweniger Recepte verfertigen, am allerwenigsten aber innerliche Curen zu führen sich unterstehen.

§. 3. Imgleichen denen Thüringischen Schachtel-Trägern, weil sie sehr schlecht und betrügliche Arzneien herumb führen, wenn man sie über dem Hausriren antrifft, sollen die Waaren sämtlich abgenommen und verworffen werden.

§. 4. Die übrige Krämer und Bürger, welche mit Vorwand ihrer Innungs-Freiheit allerhand Apotheker-Waaren, Frankfurter-Hallische-Hamburger- und Wildegans-Pillen, Mutter-Elixir, Spiritus Cochleariae, Wermuht- und Fieber-Essenzen, Magen-Brust- und Haupt-Morsellen, Schlag-Luft- und Wind-Wasser, Schweizer-Pulver und dergleichen verkauffen, sollen hinfort bei Confiscirung aller solcher Waaren, auch wohl härterer Straffe, selbige gänzlich abstellen, und an ihrem Gewürz-Materialien-Zucker- und Brandtweins-Kram sich genügen lassen.

§. 5. Damit auch die Stümpleren in der Apotheker-Kunst nicht auf die Posterität verwachse, und die Haupt-Apothecken in Braunschweig und Wolfenbüttel mit geschicklichen Gesellen und Jungen desto mehr versehen werden, so sollen die Jungen, so etwa bei kleinen Apothekern ausgelernt, auch die Gesellen, nur für Gewürz-Krämer, nicht aber für Apotheker-Gesellen passieren, beynde aber keine Beforderung zu hiesigen Apotheken iemahls zu gewarten haben.

Cap. V.

CAP. V.

Von der Pflicht der Amts-Barbierer, Ba- der/ Feldscheerer und Chirurgorum, oder Wund- Ärzte.

§. 1.

Melcher gestalt die Amts-Barbiere und Bader, vermittelst des Examinis publici und Meisterstucks sich zu legitimiren haben, ist überall bekannt, und behalten billig ihre erhaltene Privilegia nach denen ihnen ertheilten Innungs-Briefen.

§. 2. Im übrigen sollen alle und jede nicht nur in Braunschweig und Wolfenbüttel sondern auch in Unserm ganzem Lande sich aufhaltende Chirurgi, in ihren Euren und Handlungen dieser Unserer Medicinal-Ordnung gemäß sich verhalten, absonderlich in ihren Amts-Sachen ihren vorhin abgestatteten End und Pflichten gehörlich nachkommen.

§. 3. Wann ein Chirurgus einen gefährlich - Verwundeten in seine Cur nimmet, soll er so fort nach dem ersten Verbande, auch wohl nach Wichtigkeit der Sache und Personen, also bald es seiner rechtmässigen Obrigkeit anzeigen, damit selbige sich des Thäters verschern und ihres Amts wahrnehmen könne.

§. 4. Insgesamt sollen sie ihre Patienten mit aller Treue und Sorgfalt zu möglichster Wiederbringung ihrer Gesundheit in acht nehmen, nichts an ihnen versäumen, noch die Cur Eigennützes halber auf die lange Banck ziehen, oder den Schaden mit contraires schadhaften Sachen verbinden, vorsezlich verschlimmern, auch nicht unter Vorwand grosser Gefahr das Arzt-Lohn über die Gebühr und Taxa steigern.

§. 5. Imgleichen sollen sie bey gefährlichen Fällen aus Fürwitz und Ehrsucht mit Adhibirung innerlicher Medicamenten nicht zu plazzen, nach ihren Dünkel keine Vomitoria, Purgantia, Opiata, noch andere innerliche Medicamenta verordnen, sondern zu Salvirung ihres Gewissens und Leinmuhts, füremlich aber zu Rettung des Patienten einen erfahrenen Medicum adhibiren, und mit demselben zu des Kranken Besten ihre Consilia, Arznen und Handgriffe zusammen sezen, und also der Hülffe Gottes einmühtig erwarten. Würden sie

sie sich aber hinfür unterstehen, einigen Menschen innerliche Arzneien zu geben, oder Recepte zu verschreiben, so sollen sie, so oft es ihnen überwiesen werden kan, mit ernster ohnausbleiblicher Straffe angesehen werden.

§. 6. Und da etliche Chirurgi aus Fürwiz und vermeynter, wie wohl ungegründeter, Experience in Praxi Medica, wozu sie vielleicht in Campagnen bey Entstehung eines Medici Gelegenheit gehabt, allerhand innerliche Curen unternommen, die sie doch weiter nicht, als superficialiter und obenhin verstehen, den Grund aber derselben aus Ignoranz der Fundamental Theorie nicht begreissen können, und also solche Curen nur empyrischer und gefährlicher Weise führen; So sollen nun und hinfür die Chirurgi so wohl als die Apotheker in ihren Schranken sich halten, denen Medicis in innerlichen Curen keinen Eingriff thun, und sich an dem Exercitio der heylsamen Chirurgie, darin sie, so viel ihre Capacité zulässt, lebenslang zu scrutiren und nachzusinnen überflüssig finden werden, begnügen lassen, anerwogen die Chirurgi in Italien, die doch Latein verstehen, Bücher lesen, ja viel Anatomien sehen, und mit Medicis täglich in Kranken-Häusern und Hospitalern umgehen, wenn sie in ihrer Kunst aufs höchste gestiegen, promoviren, und Chirurgiae Doctores werden, schweren müssen, keine innerliche Curen anzunehmen, auch bey ihren Chirurgischen Casibus, ohne Vorwissen eines Medici, keine innerliche Arzneien zu verordnen; Umb so viel weniger, da es an gelehrten und erfahrenen Medicis allhier nicht fehlet, kan solches denen hiesigen Chirurgis zustehen, die ohne gnugsame Wissenschaft nöhtiger Sprachen in ihrer Jugend meistens nur zum Barbiren und Verbinden angewiesen worden.

§. 7. Damit auch denen privilegirten Apotheken allhie kein Abbruch von ihnen geschehe, so sollen sie nicht befugt seyn, innerliche Medicamenta, sie mögen Nahmen haben, wie sie wollen, absonderlich Chymica zu calciniren, destilliren, præpariren, vermischen, &c. ihren Patienten ausszutheilen, ohne allein Wund- und Holz-Träncke, auch Gurgel-Wasser und Fall-Pulver, sondern da sie ja bey ihren Patienten innerliche Arzneien bedürffen, den ihnen vorgesetzten Medicum umb Verordnung derselben gebührend ersuchen, und in einer der privilegirten Apotheken solche verfertigen lassen. Im übrigen aber bey Præparirung und Verkauffung ihrer Salben, Pflaster,

Um-

Unischläge und anderer äusserlichen Wund-Arzeneyen ungehindert gelassen werden.

§. 8. Die Regiments- und folglich die Compagnie-Feldscherer sollen gleichfalls in ihren Schranken bleiben; und da in Unsern bepaßten Städten, Braunschweig und Wolffenbüttel, Guarnison-Medici constituireret seyn, sich zu denenselben halten, so wohl bey äusserlichen gefährlichen Casibus, als auch bey innerlichen Krankheiten unter der Milizie dieselbe consuliren, und wohl bedenken, daß, wenn sie, als in Fundamentis Medicinæ unwissende Leute, durch ihre Empyrie jemand nach dem Kirchhof curiren, solches nicht nur GODE dermähleins von ihren Händen fodern werde, sondern es soll auch so oft dergleichen auf sie mit Fuge gebracht werden kan, mit Nachdruck gestraffet werden.

§. 9. Es wird auch allen und jeden Chirurgis hiemit ernstlich untersaget, ohne Vorwissen eines Medici, so wohl Kranken beiderley Geschlechts, als auch sonst gesunden unverheyratheten Weibes-Personen keine Alder zu öffnen, indem dadurch öfters eines theils kleine Krankheiten in grosse und gefährliche mutiret, auch andern theils in sequiori Sexu menses inordinati, oder auch nach Beschaffenheit Abortus causiret werden können.

§. 10. Weil auch die Chirurgie daher sehr in Abgang kommt, und mancher in gefährlichen Fällen schlechte Proben seines Meister-Tituls erweiset, weil er vielleicht wieder seinen Willen und Schuld, durch Fahrlässigkeit oder Misgünst des Lehrmeisters, in den Lehr-Jahren nicht fleißig informiret und angeführt, sondern vielmehr zu Haus-Geschäften und Bart-puzen gebrauchet worden, dahoo, wenn sie keine Fundamenta und gar wenig Notiz von der Chirurgie aus den Lehr-Jahren bringen, im Gesellen-Stande und auch bey ihrer Wanderschaft nur zum Bart-scheren meistens employiret werden, ihrer viele in eigner Profession, zu grossem Nachtheil vieler Kranken, Idioten bleiben, als sollen hinfür die Amts-Meister, wann sie einen oder mehr Discipulos los geben, den Stadt-Physicum mit herzu fodern, welcher, nebst denen Amts-Meistern, den Lehr-Knaben zuvor examiniren, und nicht nach der ausgehaltenen Lehr-Zeit, sondern seiner erlernten Kunst und Wissenschaft nach, so viel ihm zukommt, Pflicht-mäßig und ohne Affectionen erkennen und urtheilen soll, ob der Knabe der Lehr-Jahre erlassen und los gesprochen werden könne, oder nicht;

nicht; Auf dem letztern Fall, und da er unfähig befunden würde, soll der Lehr-Meister, ohne des Knabens weitere Kosten ihn, bis er bestehen könne, unterrichten, und so dann zu dessen Versicherung der Stadt-Physicus den Lehr-Brieff gegen die Gebühr mit unterschreiben, ohne solche des Physici Unterzeichnung aber hinführo keine Lehr-Briefe für gültig erkannt werden.

C A P. VI.

Von der Barbierer und Wund-Aerzte Be- lohnung/ nach Unterscheid der Curen.

§. I.

Damit aber die Chirurgi ihre Patienten im Arzt-Lohne nicht zur Ungebühr übersezzen, hingegen auch die Patienten, nach verrichteten oft mühsamen und kostbahren Curen, der Zahlung halber kein Dingens und Ausflucht machen mögen, als ist folgende Tax-Ordnung der Barbierer specificiret und best gestellet:

Thl. Mq.

1. Für eine Aderlaß am Arm, ins Barbierers Hause	=	3. 4. 5 bis	=	6
am Fusse	=	5. 6 bis	=	8
ins Patienten Hause	=	9 bis	=	12
2. Fontanellen zu legen bis zum Flusß	=	1 bis	=	2
3. Verrückter Glieder Einrichtung	=	1. 2 bis	=	3
Gänzliche Verrückung, samt der Cur	=	4 bis	=	5
Gemeine oder halbe Verrückung des Hüft-Beins	=	1	=	18
Einrichtung, samt der Cur	=	10 bis	=	12
Knies Einrichtung, samt der Cur	=	6 bis	=	10
Schulter	=	4 bis	=	6
4. Erster Verband schlechter Wunden	=	=	=	9
gefährlicher Wunden	=	18 bis	=	24
5. Fleisch-Wunde zu heilen	=	1 bis	=	2
6. Gestochene Wunde, nachdem sie gefährlich	=	4. 6 bis	=	8
7. Bein-schrödige grosse Wunde	=	6. 10 bis	=	16
8. Haupt-Wunde, gehauen ohne Gefahr	=	1. 2 bis	=	3
geschlagen oder gefallen	=	2 bis	=	3
				Haupt-

§. 2. In diesen allen wird denen Begüterten ihre Liberalität nicht eingeschränkt, absonderlich, wann sie ihre Gefahr und des Chirurgi getreuen Fleiß und Sorgfalt extraordinaire zu verspüren gehabt.

§. 3. Hinniederum ist billig und der Christlichen Liebe gemäß, daß der Wund-Arzt Armen umsonst, auch mit Zusezung der Medicamenten, nach Gelegenheit seines Vermögens, willig diene, und des göttlichen anderweiten Segens sich getrostet; wie denn nicht leicht ein Gewissenhafter Chirurgus verstatte, daß arme Patienten, wie zuweilen geschiehet, das Arzt-Lohn von Haus zu Hause betteln müssen.

CAP. VII.

Von den Halb-Chirurgis, Operateurn, als Oculisten / Medicastris, Bullatis, Stein-Bruch- und Hasen-Schart-Schneidern / it. Zahn-Aerzten / Markt-Schreyern und Schlangen-Fängern.

§. I.

So sind in der Chirurgie besondere Operationes, die an einem Orte oder Stadt gar einzeln fürfallen, und die Chirurgi ordinarii darüber aus der Ubung kommen: Als Staarstechen, Stein-Bruch- und Hasen-Scharten schneiden, dieses haben sich andere zu Nutz gemacht, auf diese Operationes alleine beslissen, und dieselben schier von denen Chirurgis ordinariis abgebracht, daher jene Operateurs, Oculisten, Stein-Bruch- und Hasenschart-Schneider zum Unterscheid dieser genennet, auch in deren Exercitio, als einem nöthigen Stück menschlicher Bedürfniß, in so weit billich geduldet und geschützt werden.

§. 2. Weil sie aber gerne und gemeinlich extravagiren, und nicht allein der ganzen Chirurgie, die sie doch nicht gelernt haben, sondern auch gar der innerlichen Medicinischen Cur, davon sie doch, außer ihrer Einbildung und Jactanz, nichts gründliches verstehen, sich anmassen.

§. 3.

§. 3. So wird ihnen hiemit ernstlich und bey Straffe der Relegation angedeutet, so wenig in der Wund-Arzkneyn denen Chirurgis ordinariis zum Abbruch, als fūrnemlich an innerlichen Curen, denen Medicis zum Schimpff und Präjudiz, keinesweges sich zu vergreissen.

§. 4. Insonderheit soll ihnen das Urin-Besehen und Beurtheilen, als welches ebenmässig zu ihrer Profession nicht gehöret, und dadurch nur der gemeine Mann intimidiret und zu unnohtigen Curen verleitet wird, bey willkürlicher Straffe untersaget seyn.

§. 5. Hingegen und damit sie ihre Subsistence desto besser haben mögen, soll ihnen nachfolgende Taxa ihrer Curen und Operationen zu statten kommen:

	Thlr.
Für ein Staar-Stechen	10. 16 bis 20
= Stein-Schneiden	10 bis 20
= Bruch ohne Schnitt zu heilen mit dem Schnitt	5. 8 bis 10 6. 8 bis 12
= Hasen-Schart	6. 9 bis 12
Augen-Curen, nach Beschaffenheit der Umstände	1. 2 bis 6

§. 6. Jedoch sollen sie gehalten seyn, bey jedesmahliger solcher Operation in denen Städten den Stadt-Physicum mit zuzuziehen, bey Verlust des Arzt-Lohnes.

§. 7. Die herum schweiffende Zahn-Merzte, Markt-Schreyer, Quacksalber, Schlangen-Fänger, &c. sollen ohne expresse Bewilligung in Unsern Landen nicht geduldet, auch zum Ausstande nicht gelassen werden, sie haben sich denn zuvor bey dem Stadt-Physico persönlich angemeldet, dem Examini submittiret, die Arzkneyen, so sie feil haben wollen, angezeigt, und von ihm gegen Erlegung i Thlr. darüber einen schriftlichen Schein, welchen sie dem regierenden Burgemeister vorzeigen sollen, würcklich erhalten, bey Endigung aber der Messe und Jahrmarkte sich alsofort retiriren und wieder aus dem Lande machen.

Bon derer Heb-Ammen Amts-Pflicht und Gebühr.

§. I.

Die Heb-Ammen, wann sie sich durch vorhergehendes Examen und Beendigung zu ihrem Amte legitimiret, sollen denen Puncten, worauf sie geschworen, getreulich nachleben, nemlich, Gottesfürchtig, mässig und Gewissenhaft sich verhalten, in schweren Fällen keine Fahrlässigkeit noch Vermessenheit bezeigen, nächst Gott andere Wehmütter und Medicos zu Hülffe nehmen, die Frucht gebührend handhaben, keine Frau zu früh in die Arbeit bringen, und daß die Nachgeburt ohne Schaden und Gefahr abgehe, allen Fleiß anwenden, keine Arznen, weder aus- noch inwendig, es seyn denn ganz sichere Haus-Mittel, ohne Vorwissen eines Medici, eingeben, auf verdächtiger Leute Begehrn, unter Vorwand Monathlicher Geblüts-Verstopfung, keine Arznen reichen, und in allen des innerlichen Curiens bey harter Straffe und Verlust ihres Dienstes sich enthalten. In Besichtigung verdächtiger Personen, auch allen ihren Amts-Berichtungen, wahrhaftig und redlich sich erweisen, hingegen soll bey ihrem beschwerlichen Amte, wegen der vielen und anckbaren Leute, denen oder deren Angehörigen sie dienen, nachfolgende Taxa verfasset, reichen und vornehmen Leuten aber zu mehrerer Freygebigkeit hiemit nichts benommen seyn.

1. Bey einer leichten Geburt armer Leute	=	18 bis 24 Mgr.
2. Wohlhabende Leute	=	1. 2 bis 3 Thlr.
3. Da die Bademutter 24 Stunden aufgewartet, Tages und Nachts	=	1. anderthalben bis 2 Thlr.
4. Bey Zwillingen, von jedem Kinde	=	24 Mgr. bis 1 Thlr.
5. Bey Vermögenden doppelt so viel.	=	" "
6. Desgleichen bey unnatürlichen Lager des Kindes, nachdem es lange währet, und viel Arbeit gibt	=	1. 2 bis 4 Thlr.
7. Desgleichen bey Todten-Geburten.	=	" "
8. Wenn sie in denen Sechs Wochen zu Verpflegung der Mutter- oder Kindes-Besuchungen erfordert werden, jeden Gang	=	3 Mgr.
9. Im übrigen werden die Kräuter-Weiber gewarnt, daß sie niemanden giftige oder Blut-treibende Kräuter, als Sagebaum, Dollkraut, Bryonien-Wurzel und dergleichen verkauffen und zukommen lassen, sondern diejenigen, so solches von ihnen begehrn, dem Stadt-Physico anmelden und nahmhaft machen.	=	Und

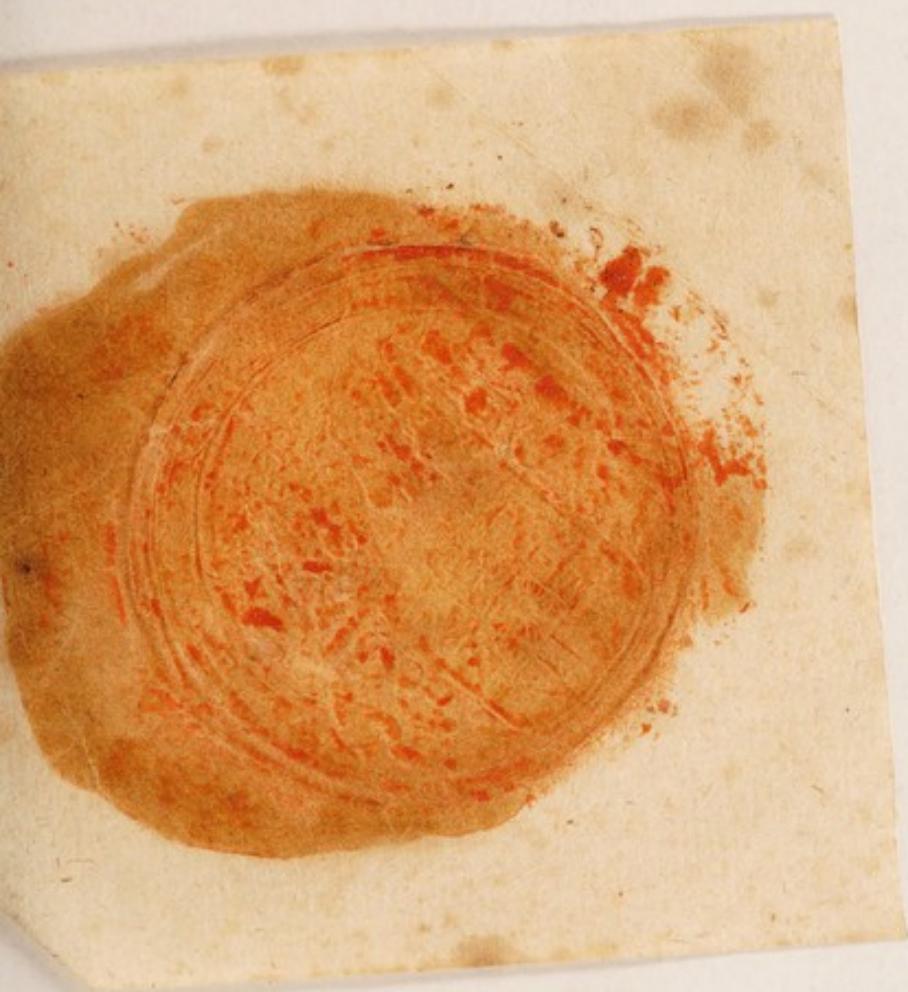
Und wie Wir gnädigst wollen, daß nach
obiger, zum Gemeinen Besten Unserer
getreuen Unterthanen abzielenden Verord-
nung, so wohl die Medici und diejenige,
welche Krancken an ihrer Gesundheit zu
rathen und zu dienen berechtiget, als auch
die Patienten selber, sich hinkünftig gebüh-
rend achten sollen; Also haben Wir selbige,
damit sie zu jedermann's Notiz desto füglic-
her gelangen möge, durch den öffentlichen
Druck zu publiciren, und so wohl an denen
Math-Häusern, als denen Apotheken zu af-
figiren, befohlen, und haben Unsere
Kanzler und Räthe/ Hof-Richter
und Hof-Gerichts-Assessoren/
wie auch die Magistraten in Unsern
Städten/ auch Ober- und Unter-
Beamte hierüber mit Nachdruck zu
hal-

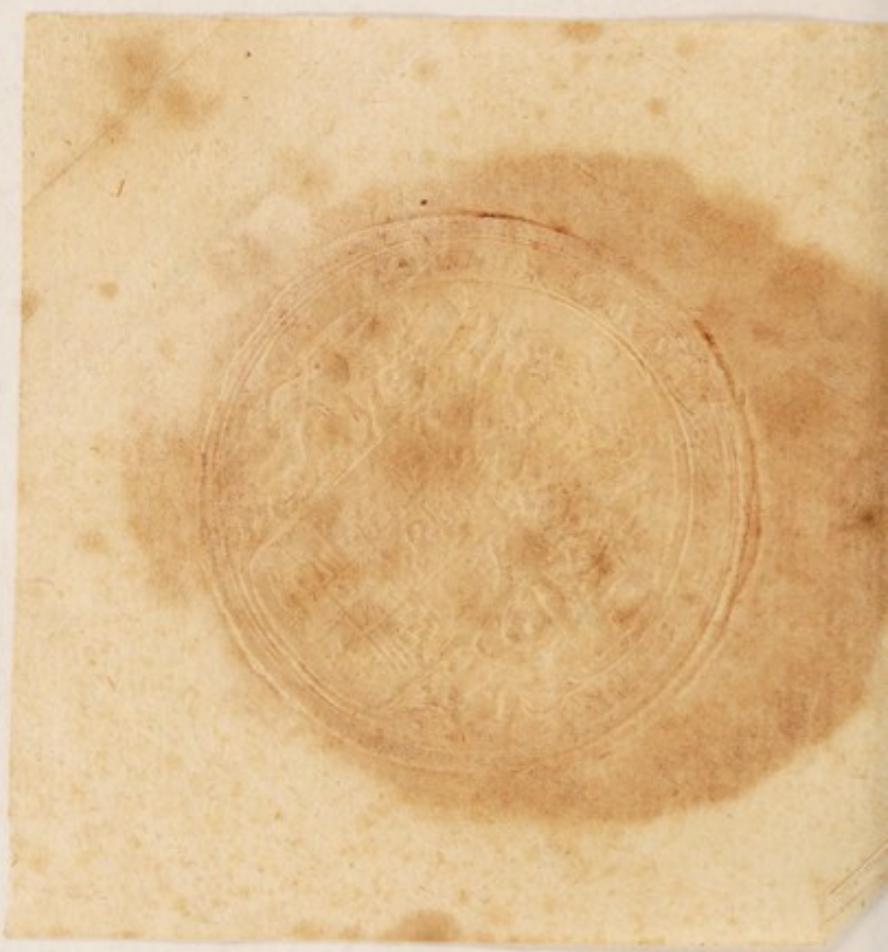
halten. Urfundlich Unsers Hand-Zei-
chens und beygedruckten Fürstlichen Gehei-
men Cambley-Secrets. Geben in Unserer
Bewestung Wolffenbüttel, den 21ten Febr.
Anno 1721.

Pigut Willi



Cordehr





TAXA MEDICAMENTORUM.

(Zu mercken / daß die steigend und fallende Waaren mit dem Signo ♀ bezeichnet; wo aber Signum ♂ vorliehet / zeiget an diejenigen Stücke / so in Braunschweig / und die mit Signo ⚡ in Wolfenbüttel besonders zu haben sind.)

A.

		1 Loth.)	Mg.	Pf.
A	caciæ fruct. exsicc. - succi peregrin. - vulgaris.	Schlehen	=	I
	Aceti Bezoard.	Frembd Schlehen-Saft	I	4
	Calendulæ	Gemein Schlehen-Saft	I	4
	Destillat.	Gift oder Bezoar-Essig	=	6
	Lavendulæ	Ringel-Blumen Essig	=	3
	Rosarum	Destillirter Essig	=	4
	Rubi Idæi	Lavendel-Essig	=	3
	Rutæ	Rosen-Essig	=	3
	Sambuci	Hinbeeren-Essig	=	3
	Squillitic.	Rauten-Essig	=	3
	Tunicæ	Hollunderblüt-Essig	=	3
	Vini	Meer-Zwiebel Essig	=	4
	Acidi Solis, vel Clyssi Anti-	Negelcken-Essig	=	3
	monii	Wein-Essig	=	2
	Tartari		=	1
♀	Ægagropilarum	Quent.	I	4
♀	Æris flor.	=	I	4
♀	- viridis	1 Loth.	I	12
♀	- usti	Gemsen-Kugeln 1 Scrup.	4	=
♀	Æthiopis mineralis	Kupffer-Blumen, 1 Loth.	I	=
♀	Agarici crudi	Grünspann	I	4
	trochiscati	Gebrandt Kupffer	I	=
			I	1
		=	I	1
		1 Scrup.	I	=
		Lerchen-Schwamm, 1 Loth.	I	4
		Lerchenschwamm Kücklein	3	=
				Albi

D

			1 Loth.)	Mgr.	Pf.
	Albi Græci	Weisser Entian	:	:	4
♀	Alcis Cornu	Elends-Horn	:	I	2
	Phil. præp.	præparirt	:	3	=
♀	Ungulæ præpar.	Elends-Klau præparirt	:	6	=
♀	Aloes Epaticæ	Beste Aloe	:	I	4
	Rosatæ	Rosen-Aloe	:	4	=
♀	Succotrinæ	Durchsichtige rothe Aloe	:	3	=
	Violatæ	Violen-Aloe	:	6	=
	Aluminis plumosi	Feder-Weiß	:	:	6
	Rupei	Allaun	:	:	I
	Saccharini	Zucker-Allaun	:	:	6
	Usti	Gebrandt Allaun	:	I	1
♀	Ambræ gryseæ	Der besten Almra, 1 Gran.	3	2	
♀	Liquidæ	Flüssige Almra 1 Quent.	14	2	
♀	Amygdal. amar.	Bittere Mandeln, 1 Loth.	:	3	
♀	dulcium	Süsse Mandeln	:	1	3
	Amyli	Kraft-Mehl	:	:	2
	Anacardiorum	Elephanten Läuse	:	I	4
	Anti-hectici Poterii	Poterii Pulver gegen die Dür-			
		re	1 Scrup.	I	4
	Antimonii crudi	Spieß-Glaß,	1 Loth.	:	3
	Diaphoret. martial.	:	1 Scrup.	I	=
	simplic.	:	:	1	6
	Mineræ	:	:	:	2
♀	Antophyllorum	Mutter-Nelken,	1 Loth.	4	=
	Aquæ Abietis summitat.	Zannen-Wasser	:	:	3
	Abrotani	Stabwurz-Wasser	:	:	3
	Absinthii	Wermuth-Wasser	:	:	3
	Acaciæ flor.	Schleenblüth-Wasser	:	:	3
	Acetosæ	Saurampfer-Wasser	:	:	3
	Acetosellæ	Saur-Klee-Wasser	:	:	3
	Acovisticæ Mind.	Wasser zum Gehör	:	3	=
	Agrimoniacæ	Ottermennig-Wasser	:	:	3
	Album. ovor.	Eyweiß-Wasser	:	:	6
	Alkekengi	Juden-Kirschen-Wasser	:	:	3
	Anagallidis	Gauchheil-Wasser	:	:	3
				Aquæ	

	2 Loth oder 1 Unze.)	Mgr.	Pf
Aquæ Anethi	Dillen-Wasser	:	3
Angelicæ	Angelick-Wasser	:	3
Anhaltinæ	Anhaltisch-Wasser	2	3
- nobil.	Edel Anhaltisch-Wasser	2	3
Anisi	Anis-Wasser	:	3
Antepileptic. Lang.	Wasser gegen den Hammer	2	3
Anticolicæ	Wasser gegen die Colicæ	1	4
Antiphthysicæ	Wasser wider die Schwinds.	1	4
- c. Lacte	mit Milch	1	4
Antiscorb. Conerd.	Scharbocks-Wasser	1	3
Apii	Eppich-Wasser	:	3
Apoplecticæ	Schlag-Wasser	3	3
Aquilegiæ Flor.	Ackelen-Wasser	:	3
Artemisiæ	Benfuss-Wasser	:	3
Arthriticæ	Wasser gegen die Gicht	1	4
Asthmaticæ	Lufft-Wasser	1	4
Aurant. cort.	Pommeranzen-schaalen Wasser	:	3
- c. Vino	mit Wein	:	6
- Flor. seu Naphæ	Pommeranzen-Blut-Wasser	2	3
Auriculæ muris	Mäuse-Oehrlein-Wasser	:	3
Beccabungæ	Bachbungen-Wasser	:	3
Bellidis	Maßlieben-Wasser	:	3
Benedict. Ruland.		2	3
Betonicæ	Betonien-Wasser	:	3
Betulæ e Succo	Birken-Wasser	:	3
Bezoard. Londin.		1	4
Borraginis	Borragen-Wasser	:	3
Buglossæ	Ochsen-Zungen-Wasser	:	3
Bursæ Pastoris	Taschen-Kraut-Wasser	:	3
Calcatrippæ	Rittersporn-Wasser	:	3
Calendulæ	Ringel-Blumen-Wasser	:	3
Caponis	Capaunen-Wasser	1	4
Carbunculi	Herz-Carfunkel-Wasser	3	0
Cardiacæ	Herzgespann-Wasser	:	3
Cardui Benedicti	Cardobenedieten-Wasser	:	3
Mariæ	Marien-Distel-Wasser	:	3

	2 Loth oder 1 Unze.)	Mgr.	Pf.
Aquaæ Carminat. Dorner.	Blehnungs-Wasser	=	I
Centaurii minor.	Tausendguldenkraut-Wasser	=	3
Cephalicæ Caroli V.	Haupt-Wasser	=	3
Cerasor. nigr.	Schwarz Kirsch-Wasser	=	3
Chamomillæ	Chamillen-Wasser	=	3
Chelidon. maj.	Schel Kraut-Wasser	=	3
Chærefolii	Kerfel-Wasser	=	3
Cichorii	Hindlauftten-Wasser	=	3
Cinamomi c. Vino	Zimmet-Wasser mit Wein	I	4
Cydoniatæ	= Quitten	2	=
s. Vino seu	= "	=	=
Borraginat.	= ohne Wein.	I	=
Citratæ	Stärkend Citronen-Wasser	I	4
Citri cort.	Citronenschalen-Wasser	=	3
Cochleariæ	Löffelfraut-Wasser	=	3
Confortat. Zwölff.	Herz Wasser	=	I
Cordialis calid.	=	I	4
- Citrat.	=	I	4
- Frigid.	=	I	4
Cordis Cervi	Hirsch Herz Wasser	=	I
Cornu Cervi citratæ	Hirsch Horn-Wasser	=	I
Cumini	Haber Kümmel-Wasser	=	3
Cyani	Kornblumen-Wasser	=	3
Cydoniorum	Quitten-Wasser	=	3
Ebuli	Attich-Wasser	=	3
Embryonum	Kinder-Balsam	=	3
Endiviæ	Endivien-Wasser	=	3
Enulæ	Uland-Wasser	=	3
Euphrasiæ	Augentrost-Wasser	=	3
Fabarum Flor.	Bohnenblüt-Wasser	=	3
Fœniculi	Fenchel-Wasser	=	3
Fortis	Scheide-Wasser	=	I
Fragorum	Erdbeer-Wasser	=	3
c. Vino	mit Wein.	=	6
Fumariæ	Erdrauch-Wasser	=	3
Galegæ	Ziegenrauten-Wasser	=	3
		Aquaæ	

2 Loth oder 1 Unze.)

Mgr. | Pf.

Aquæ c. Gonorrhæam				
Querc.				
Graminis Rad.	Quecken-Wasser	:	1	:
Hederæ Terrestr.	Gundermann-Wasser	:	3	3
Hormini	Scharley-Wasser	:	3	3
Hypnoticæ	Schlafmachend-Wasser	:	1	1
Hyperici	Johanneskraut-Wasser	:	3	3
Hirundin. c. Castor.	Schwalbenw. mit Biebergel	2	2	:
f. Castor.	vhne Biebergel	1	1	:
Hyssopi	Izop-Wasser	:	3	3
Hystericæ	Mutter-Wasser	:	1	4
Lactucæ	Lactucken-Wasser	:	3	3
Lavendulæ	Lavendel-Wasser	:	3	3
c. Vino	mit Wein	:	6	:
Levistici	Liebstöck-Wasser	:	3	3
Liliorum alb.	Weiß Lilien-Wasser	:	3	3
Convall.	Mayblumen-Wasser	:	3	3
c. Vino.	mit Wein	:	6	:
Loch-sani	Brust-Wasser	:	6	:
Majoranæ	Majoran-Wasser	:	3	3
Malvæ	Pappel-Wasser	:	3	3
Marrubii	Weiß Andorn-Wasser	:	3	3
Mastichinæ comp.	Mastir-Wasser	:	1	:
Matricariæ	Mutterkraut-Wasser	:	3	3
Matricocephalicæ	Mutter-Wasser	:	2	:
Meliloti	Steinkleen-Wasser	:	3	3
Melissæ	Melissen-Wasser	:	3	3
c. Vino	mit Wein	:	6	:
Menthæ	Krausemünz-Wasser	:	3	3
c. Vino	mit Wein	:	6	:
Mercurialis ex Mer-				
curio sublimato				
Nasturtii Aquat.	Brunnenkressen-Wasser	:	1	4
Nucum Diaphoret.	Sauer Nuss-Wasser	:	3	3
Nymphææ Flor.	See-Blumen-Wasser	:	6	6
Omnium Florum	Allerlen Blumen-Wasser	:	3	3

	^{2 Loth oder 1 Unze.)}	Mgr.	Pf.
Aquæ Ononis	Hauhechel-Wasser	=	3
Ophthalmicæ Usual.	Augen-Wasser	=	2
Ophthalmicæ aliæ	"	=	4
Oppilativæ	"	=	2
Papaveris Errat.	Klapptrosen-Wasser	=	3
Petroselini	Petersilien-Wasser	=	3
Pectoralis frigid.	"	I	1
Physagonæ	"	I	4
Plantaginis	Wegebreit-Wasser	=	3
Pœoniæ Flor.	Pöonien-Blumen-Wasser	=	3
Portulacæ	Portulack-Wasser	=	3
Primulæ Veris	Schlüssel-Blumen-Wasser	=	3
Prophylacticæ Sylvii	Gifft-Wasser	I	4
Prunellæ	Prunellen-Wasser	=	3
Pulegii	Polen-Wasser	=	3
Pulmon. Vitul.	Kälber-Lungen-Wasser	I	1
Quercus fol.	Eichen Laub-Wasser	=	3
Raphani	Rettig-Wasser	=	3
Regis	Scheidewasser zum Golde	2	2
Rorismarini	Rosmarien-Wasser	=	3
Rosarum	Rosen-Wasser	=	3
Rubi Idæi	Hinbeeren-Wasser	=	3
Rutæ	Rauten-Wasser	=	3
Salviæ	Salben-Wasser	=	3
Sambuci Flor.	Hollunderblüt-Wasser	=	3
Saxifragiæ	Steinbrech-Wasser	=	3
Scabiosæ	Scabiosen-Wasser	=	3
Scordii	Scordien-Wasser	=	3
Scorzonerae	Scorzoner-Wasser	=	3
Semper.vivi maj.	Hauslauch-Wasser	=	3
ad Serpiginem	Flecht-Wasser	=	2
Senecionis	Creutzkraut-Wasser	=	3
Serpilli	Feldkümmel-Wasser	=	3
Sideritidis	Zeiskenkraut-Wasser	=	3
Sigilli Salomonis	Weißwurz-Wasser	=	3
Solani	Nachtshatten-Wasser	=	3
			Aquæ

		^{2 Loth oder 1 Unze.)}	Mgr.	Pf.
Aquaë Spermat. Ranar.	Froschleicht-Wasser	:	1	3
Stetiniensis	"	2	"	3
Tanaceti	Reinfarn-Wasser	"	"	3
Taraxaconis	Pfaffenrohrlein-Wasser	"	"	3
Tenellorum Cervi	Hirschfelsen-Wasser	"	1	4
Theriacalis	Theriae-Wasser	"	2	"
Tiliæ Flor.	Lindenblüth-Wasser	"	"	3
Tormentillæ	Tormentill-Wasser	"	"	3
Tussilaginis	Hufflattig-Wasser	"	"	3
Verbaſci	Wullkraut-Wasser	"	"	3
Verbenæ	Eisenkraut-Wasser	"	"	3
Veronicæ	Chrenpreiß-Wasser	"	"	3
c. Vino		mit Wein		6
Violarum	Violen-Wasser	"	"	3
Vitæ Anisi	Anies-Aquavit	"	"	4
Carminat	Kümmel-Aquavit	"	"	6
Carvi	Citronen-Aquavit	"	"	4
Citri	Löffelkraut-Aquavit	"	"	6
Cochleariæ	Wacholder-Aquavit	"	"	6
Juniperi				4
Matth. compl.	Mutter-Aquavit	"	1	4
Mulierum			1	4
Ror. Solis			1	"
Rorismarini	Rosmarien-Aquavit	"	"	6
Stomachalis	Magen-Aquavit	"	"	6
Veltheimianæ	Weldheimisch-Wasser	"	1	4
Vulnerar. Internæ			"	6
Urticæ	Nessel-Wasser	"	"	3
Zedoariæ	Zittwer-Wasser	"	"	4
c. Vino.		mit Wein		6
Arcani Aluminis Plumosi			4	"
Corallini			1	4
Duplicat.			1	4
Argenti fol. fini	Fein geschlagē Silber, 1 Blat		1	2
Vivi	Quecksilber	"	1 Loth	3
Arsenici albi	Weisser Arsenic	"	"	4
			Arse.	

		1 Loth.)	Mgr. Pf.
	Arsenici Citrini	Gelber Arsenic	1 4
	Rubri	Rauschgelb	1 4
	Asellorum præp.	Præparirte Keller-Würme	6 1
	Atramenti Indici	Indianische Dinte	4 0
	Scriptorii nigri	Schwarze Dinte	1 1
	Auripigmenti	Operment	1 3
	Auri foliati fini	Fein geschlagen Gold, 1 Blat	1 6
	Fulminantis	Schlag-Gold 1 Gran.	2 2
	Axungiæ Anatis	Enten-Schmalz 1 Loth.	1 6
	Anseris	Gänse-Schmalz	1 4
	Apri	Wildschwein-Schmalz	1 4
	Ardeæ	Reiger-Schmalz	4 1
	Alchiæ	Alchen-Schmalz	3 =
	Canis	Hunde-Fett	1 6
	Caponis	Capaunen Schmalz	1 1
	Castorei	Bibergeil-Schmalz 1 Quent.	4 4
	Cati Sylvestr.	Wild-Katzen-Fett 1 Loth.	1 1
	Ciconiæ	Storch-Schmalz	3 1
	Equorum	Kamm-Fett	1 =
	Gallinæ	Hüner-Fett	1 6
	Humanæ	Menschen-Fett	4 1
	Leporis	Hasen-Fett	1 4
	Lucii Piscis	Hecht-Fett	3 0
	Muris Alpini	Murmelthier-Schmalz	4 1
	Porci	Schweine-Schmalz	1 2
	Serpentum	Schlangen-Fett	12 1
	Taxi	Dachs-Schmalz	1 6
	Ursi	Bären-Schmalz	1 4
	Viperarum	Vipern-Fett	16 1
	Vulpis	Fuchs-Schmalz	1 1
	B.		
	Baccar. Alkekengi	Juden Kirschen	1 1
	Berberum	Berberes-Beeren	1 4
	Ebuli	Attich-Beeren	1 6
	Juniperi	Wacholder-Beeren	1 1
	Lauri	Voorbeeren	1 2
			Baccar.

		1 Loth.)	Mgr.	Vf.
Baccar.	Myrtillorum	Heidelbeer	3	3
Paridis		Einbeeren	6	6
Solani		Nachtschatten-Beeren	3	3
Balsami	Anglici albi	Weisser Englischer Balsam	3	3
	Antiphthys. Meyb.	D. Meybaums Lungen-Bals.	8	8
	Apoplectici	Schlag-Balsam	1 Ser.	12
	ad Barbam opt.		1 Ser.	1
	Caryophyllorum	Nelcken-Balsam	4	4
	Cephalici	Haupt-Balsam	4	4
	Cinamomi	Zimmt-Balsam	8	8
	Copaivæ	Weisser Ind. Balsam	1 Loth	3
	Hypnotici	Schlaf-Balsam	24	24
	Indici nigri, s. Pe-	Schwarzer Indianisch. Bal-		
	ruviani	sam	12	12
	Lavendulæ	Lavendel-Balsam	1 Ser.	3
	Locatelli		1 Loth	3
	Majoranæ	Majoran-Balsam	1 Ser.	2
	de Mecha		4	4
	Menthæ	Krausemünz-Balsam	3	3
	Mnemocephal. Scr.		3	3
	Nervini Dolæi		1 Loth	2
	Nucis Moschatæ	Muscaten-Nuß-Bals.	1 Ser.	3
	Ocularis Ramlovii	Augen-Balsam	1	1
	Rosarum	Rosen-Balsam	4	4
	Rutæ	Rauten-Balsam	2	2
	Stomachal. Myns.	Magen-Balsam	1	4
	Succini	Agtstein-Balsam	1	4
	Sulphuris Amyg-	Schwefel-Balsam mit Man-		
	dalini	del-Oehl	1 Loth	6
	Anisati	Anies-Oehl	12	12
	Anti-	Antimonialischer Schwefel-		
	monii	Balsam	9	9
	Junipe-	Schwefel-Balsam mit Wa-		
	rini	cholder-Oehl	6	6
	Thereb.	Terpentin-Oehl	4	4
	Syncopt.	Ohnmachts-Balsam	12	12
		E		Bals.

		I Quent.)	Mqr.	Pf.
XX	Balsami de Tolu		3	=
	Vitæ Hoffmanni		6	=
	Schröderi		9	=
	Vulnerarii Dippel.		1	4
XX	Banilliæ	I Stück	4	4
XX	Bezoar Occident.	I Gran	=	4
XX	Oriental.		3	=
	Bezoardici Animalis	I Quent.	3	=
	Jovialis	I Scrup.	1	4
	Martialis		1	4
	Mineralis		1	4
	Solaris		1	=
XX	Bezettæ rubræ	I Gran	1	=
XX	Bismuthi s. Marcasitæ Argenteæ	I Loth	9	=
XX	Blattæ Byzantin.		6	=
	Boleti Cervini		2	=
	Boli albæ		6	=
XX	Armenæ		1	6
	præp.		=	=
	Rubræ	præpar.	1	4
XX	Boracis Venetæ		1	=
	Bufon. Exsiccat.		2	=
	Butyri Antimonii		4	=
	Caprini		2	=
	Majoranæ		2	6
	C.			
XX	Cacao		6	=
XX	Camphoræ		3	=
	Candalar. profumo maj.		1	=
	min.		3	=
XX	Cantharidum		3	=
	Capit. Papav. alb.		3	=
	Mortui Vitrioli		1	1
XX	Cardamomi major.	No. 2.	3	3
		I Loth	4	=
	Grosse Cardamomeu		1	4

		I Loth.)	Migr.	Pf.
♀	Cardamomi minor.	Kleine Cardamomen	3	1
♀	Caricarum	Feigen	1	2
♀	Carpobalsami	Balsam-Rörner	3	1
♀	Caryophyllorum Aromat.	Gewürz-Nägelein	3	1
♀	Cassiæ Caryophyll.	Nelken-Zimmet	1	2
	Extractæ s. Pulpæ	Ausgezogene Cassia	3	1
♀	Fistularis	Fistel Cassia	1	6
♀	Ligneæ	Cassien-Rinde	2	1
	pro Clysteribus	Clystier-Cassia	2	1
♀	Castorei	Biebergeil	24	1
○	Cataplasm. Cephal.		1	6
	Catechu præp.	Caschū	24	1
♀	Ceræ albæ	Weiß Wachs	1	6
	Arboreæ	Baum-Wachs	1	4
♀	Flavæ	Gelb Wachs	1	4
	Hispan. nigr. comm.	Gemein schwarz Siegel-Lack	1	1
	opt.	Des besten schwarzen Lacks	3	1
	rubr. comm.	Gemein roht Lack	1	1
	opt.	Des besten rohten Lacks	3	1
	Inauratæ	Glüh-Wachs	1	1
	Nigræ pro Sigill.	Schwarz Siegel-Wachs	1	4
	Rubræ pro Sigill.	Roht Siegel-Wachs	1	6
	Viridis pro Sigill.	Grün Siegel-Wachs	1	6
	Cerasorum exsiccat.	Aufgedörrete Kirschen	1	2
	Cerati de Galbano matric.	Mutter-Pflaster	1	4
	Santalini	Sandel-Pflaster	1	6
	Stomachalis	Magen-Pflaster	1	4
	Cerussæ albæ	Bleyweiß	1	2
	Citrinæ	Bleygellb	1	1
	Chalybis limat.	Stahlfeil	1	3
	præp.	præparirt	1	4
♀	Chelar, Cancror, Anglic.	Englische Krebsscheeren	2	1
	præp.	præparirt	3	1
♀	Chocoladæ	Succolade	1	4
♀	Cinamomi long.	Zimmet	2	4
	Cinnabaris Antimon.	Zinnober von Spießgl. i Scr.	1	4
♀	Nativ, præp.	Berg-Zinnober	1	4
		E 2		Cin.

		1 Loth.)	M. gr.	Pf.
Cinnabaris Factit.	Gemeiner Zinnober	2	4	
Factit. ppt.	präparirt	3	-	
Cineris Absinth.	Wermuth-Asche	-	4	
Cardui benedict.	Cardobenedieten-Asche	1	4	
Clavellat.	Potasche	-	2	
Fabar. Stipit.	Bohnenstroh-Asche	-	4	
Genistæ	Ginster-Blumen-Asche	-	4	
Jovis	Zinn-Asche	2	1	
Juniperi bacc.	Wacholderbeer-Asche	-	4	
Nicotianæ	Toback's-Asche	-	4	
Rorismarini	Rossmarien-Asche	1	4	
Vitis	Weinreben-Asche	-	4	
Clyssi Antimonii		1 Quent.	1	4
Cobalti	Kobald	1 Loth.	1	2
Coccionellæ	Kožinelle	12	-	
Cœrulei nativi	Bergblau	6	0	
Colocynth.	Coloquinten	2	0	
Coffée	Coffee-Bohnen	1	0	
		præp.	1	4
Coloris ferrei	Eisen-Farbe	-	1	
Pictoris Citrin.	Sittgelb	-	6	
Colla piscium	Hausen-Blasen	3	-	
Colophonii	Geigen-Harz	-	2	
Conditi Aurantior. cort.	Eingem. Pomeranzenschalen	-	6	
Berberum	Berbersbeeren	-	6	
Calami arom.	Calmus	-	4	
Cerasorum	Kirschen	-	4	
Cichorii Rad.	Hindlängen	-	4	
Citri Carnis	Citronat	-	4	
Cort.	Citronschalen	-	6	
Cydoniorum	Quitten	-	4	
Enulæ	Aland	-	4	
Eryngii	Mannstreu-wurzel	-	6	
Lactuc. Caul.	Lactucken-Stengel	-	4	
Nuc. Jugland.	Welsche Nüsse 1 St.	-	6	
Moschat.	Muschat-Nüsse	10	-	

Con-

		^{1 Loth.)}	Mgr.	Pf.
Condit Ribium	Eingem. Johannesbeeren	=	4	
Satyrionis Rad.	Stendel-Wurzel	=	6	
Zinziberis	Ingber	=	6	
Conf. Alkerm. compl.	Kermes-Lattw. mit Biesam	12	9	
incompl.	, ohne Biesam	8	=	
Amygdalarum	Überzogene Mandeln	=	4	
Anacardinæ	Anacardien - Lattwerge	2	=	
Anisi	Überzogner Anies	=	4	
Calami aromat	Calmus	=	4	
Cardamomi	Cardamomen	=	6	
Carvi Sem.	Kümmel	=	4	
Cichorii Rad.	Hindlöffsten	=	4	
Cinæ	Wurm-Saamen	=	6	
Cinamomi	Zimmet	=	6	
Coriandri	Coriander	=	4	
Cubebarum	Cubeben	=	6	
Fœniculi	Fenchel	=	4	
Hamech	Hamechs - Lattwerge	=	2	
de Hyacintho	Hyacinthen - Lattwerge	=	6	
Conservæ Absinthii	Wermuth-Zucker	=	6	
Acaciæ Flor.	Schleenblüt-Zucker	=	6	
Acetosæ	Saurampfer-Zucker	=	6	
Acetosellæ	Saurklee-Zucker	=	6	
Anthos. Flor.	Rossmarienblüt-Zucker	=	6	
Bellidis	Ungerblumen-Zucker	=	6	
Betonicæ	Betonien-Zucker	=	6	
Borraginis Flor.	Borragenblüt-Zucker	=	6	
Buglossæ	Ochsen-Zungen-Zucker	=	6	
Cardui bened.	Cardobenedicten-Zucker	=	6	
Centaur. min.	Tausend-Guldenfrau-Z.	=	6	
Chamædr.	Gamanderlein-Zucker	=	6	
Cichorii Rad.	Hindlöffst-Z.	=	6	
Citri Pulpæ	Citronen-Zucker	=	6	
Cochleariaæ	Löffel-Kraut-Z.	=	6	
Costæ	Kosten-Zucker	=	6	
Epatic. nobil.	Leber-Blumen-Zucker	=	6	

		I Løth.)	Mgr.	Pf.
Conservæ Euphrasiæ		Augentrost-Zucker	=	6
Farfaræ		Husflattig-Zucker	=	6
Fumariæ		Erdrauch-Zucker	=	6
Hederæ Terr.		Gundermann-Zucker	=	6
Hyssopi		Isop-Zucker	=	6
Lavendulæ		Lavendel-Zucker	=	6
Lilior. convall.		Meyblumen-Zucker	=	6
Majoranæ		Majoran-Zucker	=	6
Melissæ		Melissen-Zucker	=	6
Menthæ		Krausemünzen-Zucker	=	6
Papaveris err.		Klapprosen-Zucker	=	6
Pœoniæ Flor.		Pöonienblüt-Zucker	=	6
Primulæ veris		Schlüsselblumen-Zucker	=	6
Rosar. Damasc.		Leibfarb-Rosen-Zucker	=	6
Rubr.		Rohter Rosen-Zucker	=	6
Vitriol.		Sauer Rosen-Zucker	=	6
Salviæ		Salben-Zucker	=	6
Scabiosæ		Scabiosen-Zucker	=	6
Scordii		Scordien-Z.	=	6
Tunicæ Flor.		Negelein-Blumen-Z.	=	6
Veronicæ		Chrenpreiß-Zucker	=	6
Violarum		Violen-Zucker	=	6
Corallior. alb.	præp.	Weisse Corallen	1	4
	rubror.		præp.	2
	præp.	Rohte Corallen	2	,
Corallinæ			præp.	3
Cornu Alcis		Corallen-Moos	1	4
	s. Igne præp.			
Cervi		Elend-Horn	1	4
			præp.	3
		Hirsch-Horn	2	,
			Geraspelt	3
			Ohne Feuer præp.	1
			Gran.	6
			Gebrannt I Løth.	6
	præp.		præparirt	1
Rinoceri		Nasenhorn	3	4
	præp.		præparirt	6
				Cor.

		I Loth.)	Migr. i Pf.
	Corticum Acaciæ rad.	Schlehen-Wurzel-Rinde	3
	Aurant.	Pommeranzen-Schalen	6
	Capparum rad.	Capper-Wurzel-Rinde	6
	Chäquerillæ		3
	Chinæ Chinæ	Indianische Fieber-Rinde	4
	Citri	Citronenschalen	4
	Ebuli	Attig-Rinde	3
	Fraxini	Eschenbaum-Rinde	3
	Granatorum	Granatschalen	4
	Ligni Sancti	Frankosen-Holz-Rinde	4
	Mandragor. rad.	Allraun-Wurzel-Rinde	1
	Sambuci intern.	Hollunder-Rinde	3
	Tamarisci	Tamarisken-Rinde	6
	Thymiamat.	Thymian-Rinde	6
	Winterani		3
	Costi Amari	Bittere Costen-Rinde	1
	Dulcis	Weisser Zimmt	2
	Cranii Humani	Menschen-Hirnschalen	4
	s. igne præp.	præp.	6
	Cremoris Tartari	Weinstein-Pulver	1
	Cretæ Anglicæ	Englische Kreide	6
	albæ	Kreide	1
		præparirt	4
	Groci Martis adstring.	Anhaltend Stahlpulver i Qv.	6
	aperitivi	Eröffnend Stahl-Pulver	2
	Metallorum	Orientalischer Saffran	4
	Orientalis		3
	Solis	i Gran.	3
	Veneris	i Quent.	1
	Crystall. Tartari	Weinstein-Crystallen i Loth	1
	Cubebarum	Cubeben	2
	Cydoniorum exsiccat.	Aufgedörrete Quitten	3
	Cynosbat. exsicc.	Trockene Hagebutten	2
	D.		
	Dactylorum	Datteln	6
		i Loth	De-

		2 Loth oder 1 Unze.	Mgr	Wf.
	Decocti Aperit. maj. min.	Nieren-Trank	=	3
c.	Calcul. Forest.	Citronen-Julep	=	3
	Carminativi		=	4
	Citri Myns.		=	3
	Cornu Cervi		=	4
	c. Rad. Scorz.		=	2
	Emollientis		=	2
	Hordei	Gersten-Wasser	=	2
	c. Raf. C. Cervi		=	2
	Rad. Scorzon.		=	2
◎	Paralyt.		=	6
	Pectoral. Aug.	Brust-Trank	=	4
	Tamarindor.	Tamarinden-Trank	=	4
	Dentis Apri	Wilde Schweins-zähne 1 Loth	I	4
♀	præp.		præparirt	3
	Hippopotami	Wallross-Zahn	I	4
	præp.		præparirt	4
	Diacydonii Laxativi	Purgirend Quitten-Saft	4	1
	Diagrydii Sulphurati		I Quent.	3
◎	Dulced. Aluminis		I Ser.	6
	E.			
	Eboris Crudi	Helffenbein	I Loth	6
	Raspatti	Geraspelt	I	1
	s. Igne præp.	Ohne Feuer præparirt	3	1
	Usti vid. Spodii ppt.	Gebrandt	2	1
♦	Electuarii Aurei Alex.			
	Diacori	Magen-Lattwerge	I	4
	de Baccis Lauri	Lohrbeer-Lattwerge	I	4
	Benedicti laxat.		2	1
	Caryocostini		2	1
	Cholagogi Sylv.		3	1
	Diacatholic.		2	1
	Eleophysi		2	1
	Hieræ c. Agar.		2	1
	Logadii		2	1
				Ele-

		1 Loth.)	Mgr. Pf.
Ele&t. Hieræ Picræ Galeni		2	=
Hydragogi Sylvii		3	=
Indi Maj.		1	4
Lenitivi Florenz.		2	=
de Manna		2	=
Nucum	Nuß - Lattwerge	1	=
Orvietani	Orvietan	3	=
de Ovo	Gulden Ey - Lattwerge	3	=
Diaphœnic.		2	=
de Prunis lenit.	Erweichende Pflaum - Latt- werge	1	s
Philon. Persic.		2	=
Romani		3	=
de Psyllio		2	=
Requiei Nicol.		2	*
de Succo Rosar.	Rosensaft - Lattwerge	2	=
Diasatyrii	Knabenkraut - Lattwerge	2	=
Diascordii Frac.	Scordien - Lattwerge	2	=
Sylvii		2	=
Diasennæ	Genesblätter - Lattwerge	1	4
Stomachal. Strom.	Magen - Lattwerge	1	4
Diaturbith. c. Rhab.		2	=
Elæosachari Anisi	Anisöhl - Zucker	1	Quent.
Aurant.	Pomeranzendöhl - Zucker	1	s
Caryophyll.	Negeleinöhl - Zucker	2	2
Cinamomi	Zimmetöhl - Zucker	6	=
Citri	Citronendöhl - Zucker	1	=
Fœniculi	Fenchelöhl - Zucker	2	6
Macis	Muscaten - Blühtöhl - Zucker	3	=
Elixir Antifebrilis Myns.	Fieber - Elixir	2	s
Antiscorbut.	Schorböcks Elixir	2	=
Aperitivi Clauder.	Eröffnend Elixir	1	4
Asthmatic.	Luft - Elixir	2	=
Balsamic. Hoffman.		2	=
Camphoræ	Campffer - Elixir	2	=
Cephalic. Wedel.	Haupt - Elixir	2	=
Citri purgant.	Purgierend Zitronen - Elixir.	2	=
	F		Eli-

		^{1 Quant.}	Mgr.	Pf.
Elixir Illuminant, Dolæi	Augen stärkend Elixir	:	2	1
Nephrit.	Stein-Elixir	:	1	1
Pectoral. Wed.	Brust-Elixir	:	2	1
Pestilential. Croll,	Pest-Elixir	:	2	1
Pneumoniaci	Luft-Elixir	:	2	1
Propriet, antiscorb.	Elixir gegen den Scharbock	:	2	1
Paracels.	Magen-Elixir	:	2	1
c. Rhab.	Rhabarber-Elixir	:	2	1
veri Con.	Conderdings-Elixir	:	2	1
Stomachal.	Magen-Elixir	:	1	4
Vitæ Matth. compl.	Lebens-Elix. mit Biesam i Loth	:	1	4
incompl.	ohne Biesam		1	1
Vitrioli Myns.	Mynsichts Magen-Elixir	:	1 Quant.	1
Uterini Crollii	Mutter-Elixir	:	2	1
Emplastri Albi cocti	Weisser Zug	:	1 Loth	4
de Ammoniaco	Ammoniac-Pflaster	:	1	4
Anodynii Wil-	Schmerz-stillendes -Pflaster	:	4	1
degans.			1	4
Apostolic.	Gicht-Pflaster	:	2	1
Arthritic.	Lohrbeer-Pflaster	:	2	6
de Baccis Laur.			1	6
Basiliconis			1	6
de Betonica	Betonien-Pflaster	:	1	6
Carminat. Sylv.	Blehung-Pflaster	:	3	1
Cephalic.	Haupt-Pflaster	:	3	1
de Cicuta	Schierlings-Pflaster	:	1	1
Citrini	Gelber Zug	:	1	4
de Crusta Panis	Brod-Pflaster	:	1	6
de Cumino	Kümmel-Pflaster	:	1	6
Defensivi rubri	Noht defensiv -Pflaster	:	1	1
virid.	Grün defensiv -Pflaster	:	1	6
Diachyli simpl.	Schlecht Diachylon.	:	1	4
c. Gum.	Zug-Pflaster	:	1	1
Diapalmæ	Gicht-Pflaster	:	1	6
Diaphoretic.			1	4
Myns.	Schweißziehend-Pflaster	:	1	Empl.

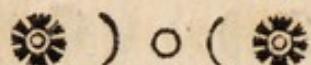
		1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Emplastri Diaphœnic. frig.	Bley-Pflaster	=	I	4
Diapomphol.		=		6
Diasulph. Ru-	Schwefel-Pflaster	=	3	4
land.	Erweichend-Pflaster	=	I	4
Emollientis				
Febrifugi Stro-	Fieber-Pflaster	=	4	4
belberg.	Zacharies-Pflaster	=		6
Filiæ Zachariæ	Bruch-Pflaster	=		4
ad Fract. Ossium				
de Galb. Myns.			2	4
Crocata.			3	4
Grysei.	Grau-Pflaster	=	I	6
ad Hernias Aug.	Bruch-Pflaster	=	I	4
de Hyoscyamo				6
Hypnotici			6	4
Incogniti s. San-	Sandel-Pflaster	=		6
talin.				
Magnetici Ar-	Magnetisch-Pflaster	=	2	4
senic.			I	4
Malaëtic				6
Mastich. Stom.	Magen-Pflaster	=	2	4
Meliloti	Meliloten-Pflaster	=	I	6
de Minio	Mennig-Pflaster	=		6
Mitigativ.			I	4
Miraculosi				6
de Mucilaginib⁹			I	4
Nervini	Nerven-Pflaster	=	I	4
Norimberg.	Nürnberg-Pflaster	=	I	4
Odontalgic.	Zahn-Pflaster	=	12	4
Opodeldoch.			3	4
Oxycroc.	Saffran-Pflaster	=	2	4
de Pelle Ariet.			I	4
Polychr. Holsat.			I	4
de Ran. c. Merc.	Frosch-Pflaster mit Quecksilb.	=	3	4
f. Merc.	ohne Quecksilb.		I	4
Regalis			3	4
	F 2			Empl.

		^{1 Loth.)}	Mgr.	Pf.
Emplastri Santalini	Sandel-Pflaster	=	1	6
Spermatis Ceti	Wallrath-Pflaster	=	4	6
Ran.	Froschleiche-Pflaster	=	1	6
de Squilla	,	=	3	6
ad Scirrhos Agr.	,	=	3	6
Stictici Crollii	Stich-Pflaster	=	3	6
Stomachal.	Magen-Pflaster	=	1	4
de Tacamahaca	Tacamahac-Pflaster	1	2	6
ad Tempora	Pflaster in die Schläffe	=	6	6
Triapharmacon	Brauner Zug	=	1	6
c. Vermes.	Wurm-Pflaster	=	1	4
Vesicatorii	Blasen-Pflaster	1	2	6
Epithem. Frontal,	,	=	1	6
Hydrot.	,	=	1	6
Errhini Liquidi Anglic	Schnupff-Essenz	1 Quent.	2	6
Essentiae Absinthii Comp.	Zusammen gesetzte Vermuth-			
	Essenz	=	1	6
Simpl.	Gemeine Vermuth, Essenz	=	1	2
Acovisticæ	Essenz zum Gehör	=	1	6
Alexipharm.	Essenz wieder Gifft	=	1	4
Aloes Succotrinæ	Aloes-Essenz	=	1	6
Ligni	Paradiesholz-Essenz	=	1	4
Amaræ Hall.			1	4
Ambræ Liquidæ	Ambræ-Essenz	=	12	6
Siccæ.	=	=	9	6
Ammoniaci Gum.	Essenz von Ammoniae	=	3	6
Angelicæ	Angelick-Essenz	=	1	4
Anisi Stellat.	=	=	1	6
Antiepilepticæ	=	=	1	4
Antihecticæ	=	=	1	4
Antimon. diaphor.				
Elers	=	=	2	6
Anthos	Rosmarin-Essenz	=	1	6
Antiscorbuticæ	Essenz wieder den Scharbock	=	1	4
Arthrit.	=	=	1	4
Aurantiar. Cort.	Pommeranzen-Schalen-Ess.	=	1	6
Siccæ	Pommeranzen-Zucker	=	1	6
			Eessen-	

	(Quent.)	Mgr.	Pf.
Essentiæ Bals. Copai.	=	I	6
Peruvian.	=	2	2
Betonicæ	=	=	4
Calami aromat.	=	=	4
Cardamomi	=	I	4
Cardui bened.	=	I	4
Carminat. Wed.	=	I	0
Caryophyllor.	=	I	4
Castorei	=	2	6
Catholiconis	=	I	4
Centaur. min.	=	I	4
Chamædr.	=	=	4
Chinæ Chinæ	=	I	4
Cinamomi	=	I	4
Citri	=	I	4
Siccæ	=	=	6
Cochleariæ	=	I	4
Contrajervæ	=	I	4
Croci	=	I	4
Cubebarum	=	I	6
Curcumæ	=	=	4
Cynæ	=	I	6
Enulæ	=	I	4
ad Fluxum album			
Mich.			
Fumariæ	=	2	=
Galangæ	=	I	4
Gentianæ rubr.	=	=	6
Gran. Chermes	=	I	=
Hormini	=	I	4
Hyperici	=	I	4
Jalappæ	=	I	0
c. Isterum Mich.	=	2	0
Ipecacuanhæ	=	2	1
Juniperi	=	I	6
Lavendulæ	=	I	4
Lignorum	=	I	0
	F 3	Essen-	

		^{1 Quent.}	Mgr.	Pf.
Essentiæ Ligni Sancti	Franzosenholz - Essens	:	6	
Sassafras	Sassafras - Essens	:	6	
Lilior. convallium	Meyblumen - Essens	:	4	
Liquiritiæ	Süßholz - Essens	:	4	
Macis	Muscaten - Blumen - Essens	I	4	
Mastichis	Mastix - Essens	:	6	
Menthæ	Krausemünz - Essens	:	4	
Mumiae	Mumien - Essens	I	4	
Myrrhæ	Myrrhen - Essens	I	4	
Opii	:	I	4	
Pepticæ	Dauungs - Essens	I	4	
Pimpinellæ	Piepenell - Essens	:	4	
Pini	Fichten - Essens	:	4	
Piperis	Pfeffer - Essens	:	6	
Pœoniæ rad.	Pöonien - Wurzel - Essens	:	6	
Purific. Clauder.	:	:	6	
Rhabarbari	Rhabarber - Essens	I	4	
Sabinæ	Sadebaum - Essens	I	4	
Salis Armon. martial. cœurul.	Blaue Stahl - Tinctur	2	=	
Sarsaparillæ	:	I	=	
Schaquerillæ	:	I	=	
Scordii	Scordien - Essens	:	4	
Succini	Bernstein - Essens	I	4	
Stomach. aloeticae	:	I	=	
Balsam.	:	2	=	
Holsat.	:	I	4	
Theriacalis	Theriack - Essens	I	4	
Tormentillæ	Tormentill - Essens	:	4	
Traumatic. Wed.	Wundheilende - Essens	2	=	
Trifol. Aquat.	Wasserklee - Essens	I	4	
Verbenæ	Eisenhart - Kraut - Essens	I	4	
c. Vermes.	Wurm - Essens	I	4	
Veronicæ	Chrenpreß - Essens	I	4	
Viperarum	Schlangen - Essens	2	=	
Visceralis	:	I	4	
Cort. Winterani	:	I	4	
				Essen-

		1 Quent.)	Mgr.	Pf.
	Essentiæ Zedoariæ	Zittwer-Essenz	=	6
	Extracti Absinthii	Vermuth-Extract i Serup.	=	6
♂	Agarici	Perchen-Schwamm-Extract	I	4
	Angelic.	Extract von Angelike	=	6
	Artemisiæ	Beyfuß-Extract	=	6
	Betonicæ	Betwien-Extract	=	6
	Calami arom.	Calmus-Extract	=	6
	Cardui benedict.	Cardobenedicten-Extr.	=	6
	Dia Carthami		I	4
	Castorei	Biebergeil-Extr. i Gran	=	3
	Catholici		I	4
	Centaur. min.	Tausend Guldenkraut-Extr.	=	6
♂	Chauerillæ		I	4
	Chinæ Chinæ		I	4
	Cochleariæ	Löffelkraut-Extr.	=	6
	Colocynth.	Coloquinten-Extr.	=	3
	Croci	Saffran-Extr. i Gran	=	2
	Elaterii	Eselskürbis-Extr. i Scrup.	=	6
	Ellebor. nigr.	Schwarz Nieswurzel-Extr.	I	2
	Enulæ	Alland-Extr.	=	6
	Fumariæ	Erdrauch-Extr.	=	6
	Gentianæ rubr.	Roht Enzian-Extr.	=	6
	Hermodaëtylorū		I	4
	Hieræ c. Agaric.		I	4
	Jalappæ	Jalappen-Extr.	I	2
	Ligni Aloes	Paradiesholz-Extr.	=	4
	Sancti	Franzosenholz-Extr.	I	2
	Sassafras		I	2
	Lilior. convall.	Meyblumen-Extr.	=	6
	Liquiritiæ	Süßholz-Extr.	=	6
	Melissæ	Melissen-Extr.	=	6
	Menthæ	Krausemünzen-Extr.	=	6
	Nicotianæ	Tobacks-Extr.	=	6
	Opii		I	4
	Panchym. Crollii		I	4
	Papav. Rhead.	Klaprosen-Extr.	=	6
	Pilul. Aurear.		I	4
		Extract,		



		1 Scrup.	Mgr.	Pf.
	Extracti Pilul. Cochiar. Sine quibus	:	1	4
○	Pini	:	1	4
○	Pœoniæ rad.	Fichten-Extract	:	6
○	Purg. Catholic.	Pöonienwurz-Extract	:	6
○	Rhabarbari	Rhabarber-Extr.	=	3
○	Sabinæ	Gadebaum-Extr.	=	3
○	Sarsaparill.	:	2	1
○	Schaquerillæ	:	1	4
○	Scordii	Scordien-Extr.	:	6
○	Scorzonerae	Scorzener-Extr.	:	6
○	Sennæ fol.	Genesblätter-Extr.	1	4
○	Theriacalis	Theriack-Extr.	1	4
○	Tormentillæ	Tormentill-Extr.	=	6
○	Troch. Alhandal.	:	3	1
○	Turpeti	:	3	1
○	Valerianæ	Baldrian-Extr.	1	6
○	Vomitiv. Glaub.	:	2	1
○	Zedoar.	Zitwer-Extract.	1	4

F.

♀	Fabar. marin.	Meer-Bohnent	1 Stück	6
♀	Farinæ Amygdal.	Mandel-Kley	1 Loth	2
♀	Fabarum	Bohnent-Mehl	:	2
♀	Hordei	Gersten-Mehl	:	2
♀	Orizæ	Reiß-Mehl	:	3
♀	Secalis	Rocken-Mehl	:	2
♀	Tritici	Weizen-Mehl	:	2
♀	Volatilis	Staub-Mehl	:	2
♀	Fæcular. Aronis	:	1 Scrup.	6
♀	Bryoniæ	:	:	6
♀	Pœoniæ	:	:	6
♀	Fellis Tauri inspiss.	Ochsen-Galle	1 Loth	1
♀	Vitri	Glaß-Galle	:	6
♀	Fermenti narcotici	Feigen	1 Gran	3
♀	Ficuum		1 Loth	2
				Flor.

		Mgr.	Pf.
Florum Acaciæ	Schlehen-Blüte i Handvoll oder i Loth	1	4
Æris	Kupffer-Blumen	4	4
Anther. Lilior. alb.	Das Gelbe in der Lilien-Blüt	2	2
Anthos	Rossmarin-Blüt	2	2
Antimonii alb.	" " i Serup.	1	4
Aquilegiæ	Ackeleyn-Blumen i Handvoll oder i Loth	1	4
Balaustior.	Granat-Blüt	2	2
Bellidis Hortens.	Maßlieben	1	4
Sylvestr.	Anger-Blumen	1	4
Benzocæ	" " i Serup.	4	6
Betonicaæ	Betonien-Blüte i Handvoll oder i Loth	1	4
Borraginis	Borragen-Blumen	1	4
Buglossæ	Ochsenzungen-Blumen	1	4
Calendulæ	Ringel-Blumen.	1	6
Carthami	Wilder Saffran	1	6
Centaur. min.	Tausend Güldenfraut-Bl.	1	4
Chamomill. Rom. vulg.	Römische Camillen	1	6
Cheiri	Gemeine Camillen	1	3
Cichorii	Gelbe Violen	1	4
Consolidæ regal.	Hindlåufft-Blumen	1	6
Cyani	Rittersporn-Bl.	1	6
Enulæ	Korn-Blumen	1	6
Epaticæ alb. nobil.	Aland-Blumen	1	4
Fabarum	Weisse Leber-Bl.	1	6
Farfaræ	Blaue Leber-Bl.	1	1
Galegæ	Bohnens-Blüt	1	4
Galeopsidis	Hufflattig-Blumen	1	4
Genistæ	Ziegenrauten-Blüt	1	6
Hyperici	Weisse Nessel-Blumen	1	4
Jaceæ	Ginster-Blumen	1	6
Lavendulæ	Johanneskraut-Bl.	1	4
Lilior albor.	Dreyfaltigkeit-Bl.	1	4
	Lavendel-Bl.	1	5
	Weisse Lilien	1	6
	G		
			Flor.

		1 Handvol oder 1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Florum	Lilior. Convall.	Meyblumen	I	,
	Lupuli	Hopffen	:	3
	Malvæ Arbor.	Stock-Rosen	:	4
	Terrestr.	Pappel-Blumen	:	4
	Matricariae	Mutterkraut-Blumen	:	4
	Meliloti	Steinklee-Blumen	:	4
	Nymphæ Alb.	Weisse See-Blumen	:	6
	Papaveris Errat.	Klap-Rosen	:	6
	Persicorum	Pfirsich-Blüt	:	3
	Pœoniæ	Pöonien-Blumen	:	6
	Primulæ veris	Schlüssel-Blumen	:	4
	Rosarum Albar.	Weisse Rosen	:	4
	Incarn.	Leibfarbe-Rosen	:	4
	Placent.	Rosen-Kuchen 1 St. 4 à 6 Pf.	I	,
	Rubr. opt.	Der besten rohten Rosen 1 Loth	2	,
♀	Salis Armon. alb.	Weisse Salmiac-Blumen	3	,
	Mart.	Gelbe Salmiac-Bl.:	12	,
	Salviæ	Salben-Blumen	:	6
	Sambuci	Hollunder-Blumen	:	4
	Scabiosæ	Schabiosen Bl.	:	4
	Senecion.	Creuzwurz-Bl.	:	4
	Spicæ Celt.	Celtische Spieck	:	4
♀	Stæchad. Arab.	Stechas-Blumen	:	4
	Citrin.	Stein-Blumen	:	4
	Sulphuris	Schwefel-Bl.	:	4
	Compos.		4	4
	Tanaceti	Reinfahren-Blumen	:	4
	Tiliæ	Linden-Blüt	:	4
	Tunicæ Hort.	Garten-Negelein	:	4
	Sylv.	Feld-Negelein	:	6
	Verbasci	Wollkraut-Blum.	:	4
	Ulmariæ	Geißbart-Blumen	:	4
	Violarum	Blaue Violent	:	,
	Virid. Æris	Zinc-Blumen	:	4
	Zinci	Blätter vom Baum des Leb.	12	,
	Folior. Arboris vitæ		:	6
			Fol.	

		1 Handvoll oder 1 Loth.)	Migr.	Pf.
Folior. Buxi	Buchsbaum	"	"	4
Dictamni Cretici	Cretischer Diptant	"	I	"
Ebuli	Attich-Blätter	"	"	4
Ellebori nigri	Blätter von schwarzer Niesw.	"	"	6
Fraxini	Eschen-Laub	"	"	3
Indi s. Malabatri	Indianisch Blatt	"	3	"
Lauri	Lohrbeer-Blätter	"	"	4
Myrtillorum	Heidelbeer-Blätter	"	"	3
Nicotianæ	Tobacks-Blätter	"	"	4
Persici arboris	Pfirsig-Blätter	"	"	4
Quercus	Eichen Laub	"	"	3
Sennæ	Senes-Blätter	"	I	4
Tamarisci	Tamarischen-Blätter	"	"	4
Fructuum Acaciæ	Schleen	"	"	1
Fungorum Boleti Cervini	Hirsch-Brunst	"	"	6
Chirurg. s. Cre-				
pitus Lupi	Posist	"	I	"
Rosarum	Rosen-Schwämme	"	"	4
Sambuci	Hollunder-Schwämme	"	I	"

G.

Galangæ Majoris	Grosser Galgant	I Loth	"	"
Minoris	Kleiner Galgant	"	I	"
Galbaneti Paracelsi				
Gallarum Turcic.	Gall-Nepffel	"	6	"
Gelatinæ Cornu Cervi liq.	Hirschhorn-Gallert	"	"	6
Glaciei Mariæ	Frauen-Eyß	"	"	3
Glandium Quercus	Eicheln	"	"	2
Globulor. moschardin.	Biesam-Kugeln	"	I	"
Gossypii	Baum-Wolle	"	"	6
Granorum Chermes	Kermes-Berenen	"	"	3
Paradisi	Paradies-Körner	"	"	2
Tilli ver.				
Gummi Ammoniaci	Ammoniac	"	I	4
depurat.	Gereinigt	"	3	"
Anime	Wohlriechend Indian. Gummi	3	"	"
Arabici	Arabisch oder Dinten-Gumi	"	3	3
Afæ dulc. s. Benz.	Wohlriechend Alsandt	2	"	"

		1 Leth.)	Msr.	Pf.
Gummi Asæ foetidæ	Teuffels-Dreck	2	1	1
Alphalti	Juden-Pech	1	1	4
Bdellii	Bdellium	3	0	0
Carannæ	Caranna	4	5	5
Cerasorum	Kirsch-Harz	1	3	3
Copal	Copal	3	5	5
Elemi	Harz von wilden Oehlbaum	3	5	5
Euphorbii	Euphorbium	1	5	5
Galbani	Galban	2	5	5
	depurat.			
Guajaci	gereinigt	3	5	5
Guttæ	Franzosen-Holz-Gummi	6	1	1
	Correcti			
Hederæ	Gummi-Gutte	4	4	4
Laccæ	Epfeu-Gummi	1 Quent.	4	4
Ladani		1 Leth	2	1
Mastichis	Gummi Lacea	2	1	1
	Ladanum	2	6	6
in granis	Mastix	1	4	4
Myrrhæ	Körner	3	5	5
elect.	Myrrhen	1	4	4
Olibani	auserlesen	3	5	5
elect.	Wehrauch	1	0	0
Opopanacis	auserlesen	1	4	4
Sagapeni	Opopanax	3	5	5
Sandaracæ	Wacholder-Gummi	2	0	0
Sanguinis Dracon.	Drachen-Blut	1	4	4
in foliis		2	5	5
Sarcocollæ	in Bast	3	5	5
Storacis Calam.	Fisch-Leim	2	0	0
Liquidæ	Wohlriechend Storax	3	5	5
Tacamahacæ	Fließender Storax	1	4	4
Tragacanthi Albi	Tacamahac	1	4	4
Com.	Weisser Tragant	3	0	0
	Gemein Tragant	1	0	0
H.				
Hepatis Anguillæ	Aals-Leber	8	1	1
Lupi	Wolffs-Leber	3	1	1
				Hepat.

	1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Hepatis Lutræ	Otter - Leber	3	5
Antimonij	"	1	5
Herbæ Abrotani	Stabwurz - Kraut i Hand- voll oder 1 Loth	1	4
Absinth. Pont. Vulg.	Römische Wermuth	1	4
Acetosæ	Gemeine Wermuth	1	2
Acetosellæ	Sauerampfer	1	3
Adianthi alb. s. Rut. mur.	Sauerklee	1	4
Aurei	Mauer - Raute	1	6
Nigris. Ca- pill. Ven.	Gulden Wiederthon	1	4
Agrimoniæ	Frauen - Haar	1	5
Alchymillæ	Odermennig	1	3
Alkekengi	Sinau	1	3
Altheæ	Juden - Kirschen - Blätter	1	3
Anagallidis	Eibisch - Kraut	1	3
Anethi	Gauchheil	1	3
Angelicæ	Dill	1	3
Anserinæ	Angelick - Blätter	1	3
Anthirrini	Gänserich	1	3
Apii	Hundskopff, Ohrant	1	4
Aristolochiæ longæ	Eppich	1	3
Arnicæ	Lange Oster - Lucey	1	3
Arthemisiæ	Wolfferley	1	3
Asari	Beyfuß	1	3
Auriculæ muris	Haselwurz - Blätter	1	3
Basilici	Mäuseohrlein	1	3
Beccabungæ	Basilien - Kraut	1	6
Bellidis	Bachbungen	1	3
Betonicæ	Gänseblumen - Kraut	1	3
Boni Henrici	Betonien - Kraut	1	3
Borraginis	Guter Heinrich	1	3
Botryos	Borragen - Kraut	1	3
Brancae ursin.	Trauben - Kraut	1	6
	Bären - Klau	1	3
	G 3		
			Herb.

		1 Handvoll oder 1 Zoth.)	Mgr.	Pf.
Herbæ Bryoniæ	Gichtrüben-Blätter	=	=	3
Buglossæ	Ochsen-Zungen	=	=	3
Bursæ Pastoris	Täschel-Kraut	=	=	3
Buxi	Buchsbaum	=	=	3
Calaminth. mont.	Berg-Münze	=	=	3
Calendulæ	Ringelblumen-Kraut	=	=	3
Capillorum Vener.	Frauen-Haar	=	I	1
Cardiacæ	Herzgespan-Kraut	=	=	3
Cardui benedicti Mariæ	Cardobenedicten	=	=	3
Caryophyllatae	Marien-Diestel	=	=	3
Centaurii minoris	Benedicten-Wurzel-Kraut	=	=	3
Centumnodiæ	Tausendgulden-Kraut	=	=	4
Ceterach	Wegetrit	=	=	3
Chærefolii	Klein Milz-Kraut	=	I	6
Chamædrios	Kerbel	=	=	3
Chamæpith.	Gamanderlein	=	=	6
Chamomill. Rom. Vulg.	Schlag-Kräutl.	=	=	6
Chelidon. Maj. Min.	Römisches Chamillen-Kraut	=	=	3
Cichorii	Gemeine Chamillen	=	=	2
Cicutæ	Groß Schell-Kraut	=	=	3
Cochleariæ	Scharbocks-Kraut	=	=	3
Consolidæ Maj. Med. f.	Hindläufften	=	=	3
Bug.	Schierling	=	=	3
Sarac.	Löffel-Kraut	=	=	3
Conyzæ	Wallwurz-Kraut	=	=	3
Costæ s. Hieracii	Gulden Günsel	=	=	3
Cuscutæ	Heydnisch Wund-Kraut	=	=	3
Cynoglossæ	Peruff-Kraut	=	=	3
Dictamni Cretici	Koste-Kraut	=	=	3
Endiviæ	Flachs-Seide	=	=	3
Epaticæ Nobilis	Hundeszunge	=	=	3
Epithymi Cret.	Cretischer Diptam	=	I	=
Equiseti	Endivien	=	=	3
	Edel Leber-Kraut	=	=	3
	Cretische Thym-Seide	=	I	4
	Kannen-Kraut	=	=	3
			Herb.	

	1 Handvoll oder 1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Herbæ Ericæ albæ	Weisse Heide	1	3
Erysimi	Wege-Senff	1	3
Eupatorii	Leber-Balsam	1	3
Euphrasiæ	Augen-Trost	1	3
Fabariæ	Fette Henne	1	3
Farfaræ	Huff-Lattig	1	3
Filicis	Faren-Kraut	1	3
Fœniculi	Fenchel	1	3
Fragariæ	Erdbeer-Kraut	1	3
Fumariæ	Erd-Rauch	1	3
Galegæ	Ziegen-Raute	1	4
Geranii Robert.	Storch-Schnabel	1	3
Gnaphalii	Ruhr-Kraut	1	3
Gratiolæ	Erd-Galle	1	3
Hederæ Arboreæ	Epheu	1	3
Terrestr.	Gundermann	1	3
Herniariæ	Bruch-Kraut	1	4
Hormini	Scharlach-Kraut	1	3
Hyosciami	Bilsem-Kraut	1	3
Hyperici	Johannes-Kraut	1	3
Hyssopi	Ispop	1	3
Lactucæ	Lacttuce	1	3
Lavendulæ	Lavendel	1	3
Levistici	Liebstöckel-Kraut	1	3
Ligustri	Reinweide	1	3
Linariæ	Lein-Kraut	1	3
Majoranæ	Majoran	1	3
Malvæ	Pappeln	1	3
Mari Cretici veri	Amber-Kraut	1	8
Marrubii	Weisser Andorn	1	3
Matricariæ	Mutter-Kraut	1	3
Matris Sylvæ	Wald-Meister	1	3
Meliloti	Stein-Klee	1	3
Melissæ	Melisse	1	3
Menthæ aquat.	Bach-Münze	1	3

	Handvoll oder 1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Herbæ Menthæ Crispæ	Krausenmünze	:	3
Menthastræ	Rösmünze	:	3
Mercurialis	Bingel - Kraut	:	3
Millefolii	Schaffgarbe	:	3
Mors. Diaboli	Teuffels Abbis - Kraut	:	3
Musc. Acac.	Schleen - Moos	:	3
Clavat.	Beerlap	:	3
Myrtillor.	Heidelbeer - Blätter	:	3
Nasturt. aquat.	Brunnen - Kresse	:	3
Nepethæ	Käzenmünze	:	3
Nicotianæ	Tobacks - Blätter	:	4
Nummulariæ	Pfennig - Kraut	:	3
Ononidis	Hauhechel	:	3
Origani Cretici	Cretischer Dost	1	=
Vulgar.	Brauner Dost	:	3
Papaveris errat.	Mohn - Blätter	:	3
Parietariæ	Tag und Nacht	:	3
Paridis	Einbeer - Kraut	:	4
Pentaphylli	Fünff Finger - Kraut	:	3
Perfoliatæ	Durchwachs	:	3
Persicariæ	Flöhe - Kraut	:	3
Petasitidis	Pestilenz - Kraut	:	3
Petroselini	Petersilie	:	3
Pimpinellæ	Bibernelle	:	3
Plantag. Maj.	Groß - Wegerich	:	3
Min.	Klein - Wegerich	:	3
Polii - montani	Berg - Poleyn	1	=
Primulæ Veris	Schlüssel - Blumen - Kraut	=	3
Prunellæ	Braunellen	:	3
Ptarmicæ	Weisser Ohrant	:	3
Pulegii	Poleyn	:	3
Pulmonar. Arbor.	Lungen - Kraut	:	3
Macul.	Fleckigt Lungen - Kraut	:	3
Pulsatillæ	Küchenschelle	:	3
Pyrolæ	Wintergrün	:	3

		1 Handvoll oder 1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Herbae Rorismarin. Hispan.	Spanische Rossmarin	=	6	4
Hort.	Garten-Rossmarin	=	6	6
Sylv.	Wilde Rossmarin, Post	=	3	3
Roris Solis	Sonnenthau	=	1	1
Rubi Vulgaris	Brombeer-Blätter	=	3	3
Rutæ Hortens.	Raute	=	3	3
Murar.	Mauer-Raute	=	1	1
Sabinæ	Sadebaum	=	3	3
Salviæ	Salben	=	3	3
Sambuci Cymar.	Hollunder-Sprossen	=	3	3
Saniculæ	Sanikel	=	3	3
Saponariae	Geissen-Kraut	=	3	3
Saturejæ	Saturen	=	1	3
Saxifragiæ	Steinbrech	=	1	3
Scabiosæ	Scabiosen	=	1	3
Schoenanthi	Cameels-Heu	=	2	1
Sclareæ	Scharlach	=	1	3
Scolopendr.	Hirsch-Zungen	=	1	4
Scordii	Schordien	=	1	4
Cretic.	Cretische Schordien	=	1	4
Scrophulariæ	Braunwurz-Kraut	=	3	3
Sempervivi Maj.	Groß-Haus-Wurz	=	1	3
Min.	Klein-Haus-Wurz	=	1	3
Senecionis	Creuz-Kraut	=	3	3
Serpilli	Feld-Kümmel	=	3	3
Sideritidis	Glied-Kraut	=	3	3
Solani	Nachtschatten	=	1	3
Soldanellæ	Meer-Kohl	=	1	2
Tamarisci fol.	Tamarischen-Blätter	=	1	4
Tanaceti	Reinfahren	=	3	3
Taraxaci	Pfaffenröhlein	=	3	3
Thee	Thee	=	8	2
Thymi Cret.	Cretischer Thymian	=	1	1
Nost.	Gemeiner Thymian	=	3	3
Tomentillæ	Tomentill	=	3	3
Trifol. Aquat.	Wasser-Klee	=	3	3
	H			Herb.

		1 Handvoll oder 1 Loth.)	Mgr.	Pf.
	Herbæ Valerianæ	Baldrian	=	3
	Verbasci	Wollkraut, Königs-Kerzen	=	3
	Verbenæ	Eisenhart	=	3
	Veronicæ	Ehrenpreiß	=	3
	Vincæ per vincæ	Singrün	=	3
	Violariæ	Violen-Kraut	=	3
	Virgæ Aureæ	Heydnisch Wund-Kraut	=	3
	Urticæ Major.	Grosse Nessel	=	3
	Mortuæ	Taube Nessel	=	3
♀	Uvulariæ	Zapffen-Kraut	=	3
	Hordei excort.	Ausgeschelte Gersten	=	2
	I.			
♀	Indigo Barbarini	Platt Indig	1 Loth	1
♀	Quatimalo	Hart Indig	3	3
	Infusi Laxat, Mannag.	Laxirend Manna-Tränkl.	1	1
	Zwölff.	=	6	
○	Jovis Diaphoretic.	=	1 Scrup.	3
♀	Jujubarum	Rohte Brust-Beeren	1 Loth	1
	Julepi Rosarum	Rosen-Julep	=	4
	L.			
♀	Laccæ Florent.	Florentiner-Lack	=	12
♀	In glob.	Kugel-Lack	=	6
♀	Hisp. nigr. com.	Gemein schwarz Siegel-Lack	1	1
	Opt.	Des besten Siegel-Lack's	3	2
	Rubr. com.	Gemein roht Siegel-Lack	1	1
	Opt.	Des besten Siegel-Lack's	3	1
	Musicæ	Mahler-Lack	=	6
	Lachrym. Cervi	Hirsch-Thränen	1 Stück	1
	Lactis Lunæ	Mond-Milch	1 Loth	1
	Sulphuris	Schwefel-Milch	=	4
	Virginis	Jungfer-Milch	=	6
	Lapidis Admirab. s. Medic.	=	2	1
♀	Ætitis	Adler-Stein	1 Stück 6 bis	8
	Alabastri	Allabaster	= 1 Loth	1
	Bezoar Occid.	Occident. Bezoar	1 Gran	4
			Lap.	

			Mgr.	Pf.
Lapidis	Bezoar Orient.	Orientalisch Bezvar	1 Gran	5
Bufonis	Kröten Stein	1 Stück	1	2
Calaminaris	Gallmey	1 Loth	=	2
Cancror.	Krebs-Steine	=	2	=
	präparirt	3	3	
Carpionum	Karpen-Stein	=	3	=
	präparirt	4	=	
Ceraunei	Donner-Reil vid. Lap.	Lyncis	1	3
Cordial. de Goa	=	1 Quent.	12	6
Coromandel	=	1 Gran	1	4
Crystalli mont.	Crystallen	1 Loth	1	=
	präparirt	2	2	
Granati Or.	Orientalische Granaten	=	6	3
	präparirt	9	3	
Hæmatit.	Blut-Stein	=	3	
	präparirt	1	4	
Hyacinth. Or.	Orientalische Hyacinthen	=	9	6
	präparirt	12	=	
Infernalis argent.	Juden-Stein	=	12	=
Judaici	=	1 Loth	1	4
	präparirt	2	=	
Lazuli	Lasur-Stein	=	6	=
	präparirt	8	=	
Lyncis	Luchs-Stein	=	1	=
	präparirt	2	=	
Manati	=	6	=	
Magnetis	Magnet-Stein	=	4	
	präparirt	1	4	
Marmoris	Marmel-Stein	=	1	1
Medicamentosi	=	2	6	
Nephritici	Gries-Stein	=	4	1
Osteocollæ	Heinbruch	=	=	4
Percarum	Kaulbars-Steine	=	3	=
	präparirt	4	=	
Prunellæ	Salpeter-Kuchen	=	1	4
Pumicis	Pimstein	=	=	2

			I Loth.)	Mgr.	Wf
♀	Lapidis Rubini Or.	præp.	Orientalische Rubinen	12	6
♀	Saphyri Or.	præp.	Orientalis. Saphyr	18	6
♀	Smaragdi	præp.	Schmaragd	6	2
♀	Smiridis	præp.	Schmergel	9	4
	Specularis		Marienglaß	6	3
	Spongiæ		Schwamstein	6	3
♀	Topasii		"	6	1
	Laudani Hysterici		"	1 Gran	4
	Liquidi Sydenh.		"	1 Quent.	2
	Opiati		"	1 Gran	3
	Lepusculi Combust.		Gebrannte Haasen	I Loth	1
♀	Ligni Aloes		Paradies-Holz	6	2
♀	Brasil. Lutei		Gelb Brasilien-Holz	6	2
♀	Purp.		Braun Brasilien-Holz	6	2
♀	Colubrini		Schlangen-Holz	1	4
♀	Cupressi		Cypressen-Holz	1	4
♀	Fernebucci		Frankosen-Holz	6	3
♀	Guajaci rasp.		Wacholder-Holz	6	3
♀	Juniperi		Mastix-Holz	1	1
♀	Lentisci		Gries-Holz	3	6
♀	Nephritici		Rosen-Holz	6	2
♀	Rhodii		Sadebaum-Holz	6	2
♀	Sabinæ		Weisser Sandel	1	1
♀	Santali Albi		Gelber Sandel	1	1
♀	Citrini		Rohter Sandel	6	4
♀	Rubri		Sassafras	6	3
♀	Sassafras		Stahlfeil	6	3
♀	Limaturæ Martis	præp.		præparirt	2
♀	Liquiritiæ coctæ		Gebacken Süß-Holz	6	6
♀	Liquoris Aperitiv. Meib.		"	3	3
♀	Alius		"	4	4
♀	Cornu Cervi Succ.		"	2	2
♀	Hysteric.		"	2	2
					Liqv.

		1. Quant.	Mgr.	Pf.
Liquoris Martis Solaris		1	1	=
Nephritic.		1	2	1
Nitri fixi		1	1	4
Styptici		1	1	1
Terr. fol. Tartar.		1	8	=
Vulnerar. Dippel.		1 Löffl.	1	1
Lithargyrii	Wund-Balsam	1	1	4
Looch ad Asthma	Silberglett	1	1	2
de Farfara	Lattwerge wieder die Engbrü-			
Passulis	stigkeit		1	6
Pineis	Hufflattig = Lattwerge		1	6
Pulmone Vulp.	Rossien = Lattwerge		1	6
Sani & experti	Pinien = Lattwerge		1	6
de Scylla	Fuchs-Lungen = Lattw.		1	6
Lumbricor. Terrest.	Loch-Sanum		1	6
	Meer-Zwiebeln = Lattwerge		1	6
	Gedörrete Regen-Würmer	1	1	4

M.

	Muscaten-Blumen	1. Scrup.	Magn.
Macis		1	=
Magisterii Antihect. Poter.		1	=
Antim. Diaph.	1	1	1
Corallior.	1	1	4
Cornu Alcis	1	1	4
Cervi	1	1	1
Cranii Humani	1	2	=
Gummi Guttæ	1	1	4
Jalapp. s. Resinæ	1	2	1
Lap. Cancror.	1	1	4
Percar.	1	1	4
Marcasitæ	1	1	=
Margaritar.	1	12	=
Matris Perlar.	1	1	4
Oss. Sepiæ	1	1	1
Saturni	1	1	=
Scamm. s. Resinæ	1	2	=
Succini	1	1	4
Ungul. Alcis	1	2	1

			Mgr.	Pf.
	Magnetis Arsenicalis		1 Loth	3
	Magnesiæ albæ			2
	Malvatici Juniperini			6
	Mandibul. Lucii piscis			
		præp.		
♀	Mannæ Calabrinæ	depur.	Manna	2
♀	Marcasitæ Arg. s. Bismuti	Pallidæ s. Zinci	Gereinigte Manna	3
♀	Margaritar. Occid. præp.	Orient. præp.	Wismuth	6
			Zinc	6
			Occidentalische Perl. präpar.	
				1 Scrup.
	Massæ Anglicanæ		Orientalis. Perlen präpar.	4
	ad Fornac. com.			8
		Opt.		
♀	Matris Perlarum	præp.	Perlen-Mutter	1
				präparirt
	Medullæ Cervi		Hirsch-Mard	2
	Saxorum		Stein-Mard	6
	Mellis Crudi		Honig	6
	Mercurialis			2
	Rosarum		Rosen-Honig	4
	Virginei		Jungfern-Honig	4
	Mercurii Dulcis			2
	Præcipit. Alb.			4
		Rubri	Weisser Præcipitat	6
		Viridis	Rohter Præcipitat	4
♀	Sublimati		Grüner Præcipitat	4
♀	Vitæ			6
♀	Vivi			4
	Mespilorum exsicc.		Quecksilber	3
	Mineræ Antimonii		Trockene Mispeln	4
	Martis Solaris			1
				2
	Minii			3
	Mithridat. Dam.			2
	Mixturæ Simplicis		Mennige	2
	Rectificat.		Mithridat	3
				1
				4
				2
				0
				Mors.

		^{1 Loth.)}	Mgr.	Pf.
Morsul. Diacretæ Myns. Imperatoris	Groß-Morsellen	:	I	,
Moschi	Magen-Morsellen	:	=	6
Mumiæ	Biesam	1 Gran	I	4
Musci Acac. Clavat.	Rechte Mumien	1 Loth	I	4
Pyxidati	Schleen-Moos	:	,	3
Myrobal. Belliric. Chebuli	Beerlapp	:	=	3
Citrin.		:	3	,
Emblie.	Bellirische Myrabolanen	:	I	,
Indorum	Schwarz-braune Myrabol.	I	=	
Myvæ Cydoniorum	Gelbe Myrabolanen	=	I	,
	Aschen-Farbe Myrabol.	I	=	
	Indische Myrabolanen	=	I	,
	Quitten-Saft mit Gewürz	I	,	
N.				
Nidi Hirundinum	Schwalben-Nest	:	=	2
Nihili albi	Weisser Nicht	:	=	4
Nitri Antimoniati Crudi	Salpeter	:	I	4
Ind. Or. Crystallisat.		:	=	3
Fixi		:	1	6
Tabulati	Salpeter-Küchlein	:	I	6
Nucum Cupressi	Cypressen-Nüsse	:	=	4
Moschat.	Muscaten-Nüsse	:	3	,
Vomicar.	Krähen-Augen	=	6	
Nucleor. Cerasor.	Kirsch-Kern	:	I	,
Persicorum	Pfirsich-Kern	:	I	,
O.				
Ochræ Luteæ	Ochragelb	:	F	1
Rubræ	Braunroht	:	S	1
Ocul. Cancror.	Krebs-Steine	:	2	,
præp.				
Populi Arbor.	Pappelnbaum-Knospen	präparirt	3	,
Olei cocti Abrotani	Gefücht Stabwurz-Oehl	6	3	
Absinthii	Wermuth-Oehl	6	6	
Anethi	Dill-Oehl	4	4	
			Olei	

Olei cocti Capparum
Carminat.
Castorei
Chamomillæ
Cheiri
Colocynth.
Costini
Cydoniorum
Euphorbii
Formicarum
Hyperici
Irioi
Lilior. Albor.
Lumbricorum
Majoranæ
Mastichini
Menthæ
Momordicæ
Myrtillorum
Nardini
Nymphææ
Perfoliatæ
e Piperibus
Rosarum
Rutæ
Sambuci
Scorpionum
Spermat. Ranar.
Stomach. Crat.
Verbasci
Violarum
Vulpini
Oleidestill. Absinthii
Acovist. Myns.
Anethi
Anisi
Aurant. cort.

Gekocht Kappern - Dehl	I Leth.)	Mer.	Pf.
Grimmen - Dehl	I	I	=
Biebergeil - Dehl	I	I	4
Camillen - Dehl	I	I	4
Gelb Violen - Dehl	I	6	
Coloquinten - Dehl	I	4	
Kosten - Dehl	I	5	
Quitten - Dehl	I	6	
Euphorbien - Dehl	I	5	
Ameisen - Dehl	I	6	
Johannes - Dehl	I	6	
Violenwurz - Dehl	I	6	
Weiß Lilien - Dehl	I	6	
Regenwürmer - Dehl	I	4	
Majoran - Dehl	I	6	
Mastix - Dehl	I	4	
Krausemünz - Dehl	I	6	
Balsam-Apfel - Dehl	I	4	
Heidelbeer - Dehl	I	6	
Narden - Dehl	I	4	
Seeblumen - Dehl	I	6	
Durchwachs - Dehl	I	6	
Pfeffer - Dehl	I	5	
Rosen - Dehl	I	6	
Rauten - Dehl	I	6	
Hollunder - Dehl	I	6	
Scorpions - Dehl	I	5	
Froschleich - Dehl	I	6	
Magen - Dehl	I	4	
Königskerzen - Dehl	I	6	
Blau Violen - Dehl	I	6	
Fuchs - Dehl	I	5	
Destill. Vermuth - Dehl I Ser.	I	4	
Dehl zum Gehör	I	4	
Dill - Dehl	I	5	
Anis - Dehl	I	6	
Pomer. Schalen - Dehl	I	4	
Olei			

Olei dest.	Benzoes
	Calami Arom.
	Camphoræ
	Cardamomi
	Carmin. Myns.
	Carvi
	Caryophyllor.
	Castorei
	Cedro Ital.
	Ceræ
	Chamom. Rom. Vulg.
	Cinamomi <i>ex Ra-</i> <i>dicib9</i>
	Chærefolii
	Citri
	Cochleariæ
	Coriandri
	Cornu Cervi
	Cranii Humani
	Cubebarum
	Cumini
	Fœniculi
	Galbani
	Heracl. ab Heers
	Hispanici
	Hyssopi
	Junip. ex Bacc. <i>ex Ligno</i>
	Laterin. s. Phi- losophor.
	Lavendulæ
	Lauri Bacc.

Destill.	Scrup.)	Mgr.	Pf.
Benzoin. Dehl	1	=	
Calmus. Dehl	1	4	
Campffer. Dehl	1	5	
Cardemom. Dehl	6	6	
Grimmen. Dehl	1	4	
Kümmel. Dehl	0	6	
Negelein. Dehl	3	5	
Biebergeil. Dehl	3	0	
Italiānische Citronen Essenz	4	0	
Destill. Wachs. Dehl	1	6	
Römis. Cam. Dehl	1	4	
Gemein Camill. Dehl	1	4	
Zimmet. Dehl i Tropfe	1	0	
	Scrup.		
Kerbel. Dehl	2	0	
Citronē Schal. Dehl	1	4	
Löffel. Kraut. Dehl	1	4	
Coriander. Dehl	4	0	
Hirsch. Horn. Dehl	1	4	
Menschen. Hirnscha- len. Dehl	2	2	
Cubeben. Dehl	1	4	
Haber. Kümel. Dehl	3	0	
Fenchel. Dehl	1	4	
Galban. Dehl	1	4	
	6	6	
Issop. Dehl	1	6	
Wacholderbeer. Dehl	1	4	
	1	2	
Wacholderholz. Dehl	1	6	
	1	6	
Ziegel. Stein. Dehl	1	2	
Lavendel. Dehl i Sc.	2	0	
Lohrbeer. Dehl	2	5	
	1	0	

Olei dest. Ligni Corylini
 Rhodii
 Sancti
 Sassafras
 Macis
 Majoranae
 Mastichis
 Melissae
 Menthæ
 Myrrhæ
 Nigellæ Sem.
 Nucis Moschat.
 Origani Cretic.
 Petræ Alb.
 Rubr.
 Petroselini
 Philosophorum
 Piperis
 Pulegii
 Rorismarini
 Rusci
 Rutæ
 Sabinæ
 Salviæ
 Saponis
 Saturejæ
 Schaquerill
 Serpilli
 Spicæ Comm.
 Succini Alb.
 Citrin.
 Tanaceti
 Tartari Foetidi

per del.
 Templini

	1 Scrup.	Mgr.	Pf.
Destill. Hasel · Holz · Dehl	1	6	
Rosen · holz · öhl 1 Tropfe	1	2	
Frankose · Holz · Dehl			
	1 Scrup.		
Sassafras · Dehl	3	6	
Muscaten · Bl. Dehl	2	6	
Majoran · Dehl	6	1	
Mastix · Dehl	1	4	
Melissen · Dehl	4	4	
Krausemünz · Dehl	3	6	
Myrrhen · Dehl	1	4	
Schwarzkunzel · Dehl	1	4	
Muscaten · Nuß · öhl	4	4	
Spanisch Dosten · öhl	3	6	
Weiß Peter · öhl 1 Loth	1	4	
Roht Peter · Dehl	1	2	
Petersilgen · öhl 1 Scr.	1	4	
Ziegelstein · öhl 1 Loth	1	1	
Pfeffer · Dehl 1 Scr.	3	6	
Polen · Dehl	1	4	
Rossmarien · Dehl	1	6	
Degen · Dehl 1 Loth	1	6	
Rauten · Dehl 1 Scr.	1	4	
Gadebaum · Dehl	1	4	
Salben · Dehl	1	4	
Seiffen · Dehl	1	4	
Saturey · Dehl	2	6	
	3	6	
Quendel · Dehl	1	2	
Spick · Dehl 1 Loth	1	6	
Weiß Agtstein · Dehl			
	1 Scrup.		
Gelb Agtstein · Dehl	1	4	
Reinfahren · Dehl	1	4	
Schwarz Weinstein · Dehl			
	1 Loth		
Weiß Weinstein · öhl	1	4	
Templin · Dehl	1	4	
	Olei		

			Mgr.	Pf.
	Olei dest. Terebinth.	Destill. Terpentin	Dehl i Loth	4
♀	Terræ			2
	Thymi	Thimian	Dehl i Sc.	3
	Vitrioli	Vitriol	Dehl i Loth	3
♀	Zedoariae	Zittwer	Dehl i Scer.	6
	Olei Expr. Amygdal. Amar.	Ausgepr. Bitter	Mandel-öhl	
	Dulc.		i Loth	2
	Cannabis	Süß-Mandel-öhl	2	2
♂	Erucæ	Hanf	Dehl	6
	Hyosciami	Senff	Dehl	4
♀	Jasmini	Bilsen	Dehl	4
	Laurini	Jasmin	Dehl	3
♀	Lini	Lohr	Dehl	6
	Nuc. Jugland.	Lein	Dehl	2
	Moschat.	Nuß	Dehl	2
		Muscaten-Nuß-öhl		
		i Scrup.	1	2
♀	Olivarum	Baum	Dehl i Loth	2
	Ovorum	Eher	Dehl	4
○	Palmæ			4
	Papaveris	Mohn	Dehl	2
○	Perfoliat.	Durchwachs	Dehl	6
	Raparum	Rübe	Dehl	2
○	Sambuci Arillor.	Hollunder-beer-öhl		4
	Sesamini	Dotter	Dehl	4
♀	Opii	Fremder	Mohn-Safft	6
♀	Opobalsam. veri liquid.		i Scrup.	4
♀	Sicci			1
♀	Off. de Corde Cervi	Hirsch	Herz-Kreuz	4
			i Stück	2
♀	præp.		präp.	2
♀	Sepiæ	Fisch	Bein	6
♀	Ovi Struthionis	Strauß	En	2
	Oxymellis Scyllit.	Meer	Zwiebel-Safft	6
	P.			
	Panaceæ Solis Glauberi		i Gran	3
	Panis Cydoniorum	Quitten	Brot	6
			i Loth	
			Papav.	

		M. gr.	Pf.
Papaveris Capitum	Mohn-Köpfe	2 Stück	1
Passular. Laxativar.	Parier-Rosienen	1 Lotth	2
Majorum	Grosse Rosienen	1	2
Minorum	Kleine Rosienen	1	2
Pellicul. Mustelar.	Wiesel-Fell	12	9
Stomach. Gallin.	Häutl. aus den Hünern-Magē	2	9
Perdic. Plumar.	Rebhüner-Federn	4 Stück	1
Philon. Persic.		1 Lotth	2
Roman.		3	3
Phlegmatis Vitrioli		3	6
Pilarum Marin.	Meer-Ballen	1	4
Pilorum Leporis	Haasen-Haar	1	3
Pilularum de Agarico		1 Scr.	6
Aggregat. Maj.		1	6
Aloephangin.		1	6
de Aloe & Mast.		1	6
Lota		1	6
de Ammoniaco		1	6
Angelicar.		1	6
Arthriticar.		1	6
Affajareth		1	6
Aurearum		1	6
Bals. Aloet.		1	6
de Bdellio		1	6
Benedict. Lax.		1	6
de Castoreo	Biebergeil-Pillen	1	6
Ceph. Mayern.	Haupt-Pillen	1	6
Cochiarum		1	6
de Colocynth.		1	6
Cynoglossa		1	6
Digestiv.		1	6
de Eupatoria		1	6
Euphorbio		1	6
pro Errhino		1	6
Essent. Ramlov.		1	4
Fœtidarum		1	6
Francofurt.	Frankfurter Pillen	1	6
		Pilul.	

	(Scrup.)	Mgr.	Pf.
Pilularum de Fumaria	,	,	6
Cont. Gonorrh. de Gummatisbus	,	I	1
Conerd.	Conerdings Nacht-Pillen	2	1
Hermodactyl.	,	,	6
Hieræ cum Ag.	,	,	6
Comp.	,	,	6
Simpl.	,	,	6
Hypochondr.	,	,	6
Indarum	,	,	6
Ladani	,	,	6
Lucis Major.	,	,	6
Lunarium	,	,	6
Marocostin.	,	,	6
Mastichin.	Mastix-Pillen	1	6
Quinq; Myrob.	,	,	6
de Opopanace	,	,	6
Pestilent. Ruffi	,	,	6
Polychr. Becch.	Becchersche Pillen	2	1
de Rhabarbaro	Rhabarber-Pillen	1	6
Sagapeno	,	,	6
Sine quibus esse nolo	,	,	6
Splenet. Sylvii	,	2	1
de Styrace	,	1	1
Solar. Wildeg. Aliar.	Wildegans-Pillen	9	1
de SuccinoCrat.	Berguldete Pillen	2	1
Tartar. Quercet.	Agtstein-Pillen	1	6
Therebinth.	,	1	1
Wildegans.	Terpenthin-Pillen	1	4
Pinearum	Wildegans-Pillen	1 Gran	6
Piperis Albi	Vinien	1 Roth	6
Hispan,	Weisser Pfesser	1	1
Longi	Spanischer Pfesser	1	1
Nigri	Langer Pfesser	1	1
Pistaciæ, excoct.	Schwarzer Pfesser	1	3
	Ausgescheelte Pistaciæ	1	4

		Mgr.	Pf.
Placentar. Rosarum	Rosen-Fuchē i Stück 4 Pf. bis	I	0
Plumbi Scriptorii incisi	Geschnitten Wasserbl. i Roth	I	4
Usti		0	6
Priapi Cervi	Hirsch-Pesel	I	2
Ceti	Wallfisch-Pesel	I	4
Tauri	Ochsen-Pesel	I	4
Prunellorum	Prunellen	I	4
Laxativ.	Laxier-Prunellen	2	0
Prunor. Exsicc.	Pflaumen	I	1
Laxativ.	Laxier-Pflaumen	2	6
Pulmonis Vulpis	Fuchs-Lunge	2	8
Pulpæ Cassiae		3	6
Passul. Maj.		I	0
Min.		I	1
Prunorum		I	4
Tamarindorum		I	4
Pulveris contr. Abortum	Pulver für Schwang. i Ser.	I	6
Absorb. Wed.	Dämpffend Pulver	I	4
Sine Vitriolo		I	0
Mart.		I	0
Alexiph. August.	Pulver wieder Gifft	I	2
Analeptic. Frigid.		I	0
Mind.	Stärck-Pulver	I	4
Antepilept. Con.	Conerdings Kinder-Pulver	I	4
Antifebril. Myns.	Mynsichts Fieber-Pulver	I	3
Timæi	Timæi Fieber-Pulver	2	0
Antitritei		I	0
Bezoard. Anglic.	Englisch Bezoar-Pulver	3	0
Lud.		I	0
Sennert.	Bezoar-Pulver	3	0
Wed.		I	0
Cachectic. Querc.		I	4
compl.		I	4
incompl.		I	4
Carminat. Myns.		I	1
Contra Casum	Fall-Pulver	I	4
Cephal. Alb.		I	4
		Pulv.	

		1 Serup.)	Mgr.	Pf.
Pulveris Cephal. Michael.	Roht Herz- und Haupt-Pulv.	2	•	
Confort. Cin.	" " " 1 Gran	2	6	
Cord. Dorncrell.	Herz-Pulver 1 Scrup.	2	1	
Cornachini	" " " 1	1	1	
Dentifric. Alb. Rub.	Weiß Zahn-Pulver 1 Lot	1	4	
Dysenterici	Rohtes Zahn-Pulver "	2	0	
	Pulver gegen die rohte Ruhr			
	" " " 1 Quent.	1	0	
Encausti	Dinten-Pulver 1 Lot	1	3	
Epat. Rub. Dresd. Zwölff.	Roht Leber-Pulv. 1 Quent.	1	1	
Epilept. Lud.	" " " 3	3	1	
Marchion.	Marggrafen-Pulver 1 Ser.	1	4	
Equorum	Pferde-Pulver 1 Lot	1	6	
Erysipel. Myns.	Pulver wieder die Rose "	2	4	
Fumalis Com. Opt.	Gemein Rauch-Pulver =	1	1	
de Gutteta	Bestes Rauch-Pulver "	2	0	
Haly c. Phthisin	" " " 1 Quent.	4	4	
Lac provoc.	Pulv. gegen die Schwindsucht	1	2	
Laxat. Vegetabil.	Milch-Pulver =	1	0	
Mantuan. Kaml.	" " " 4	4	4	
Manualis	Hand-Pulver 1 Lot	1	1	
Pannonici Rubri ad Partum	Ungarisch Herz-Pulver 1 Sc.	1	0	
Pect. Bals. Wed. Lenitiv.	Pulver in Kindes-Möhnen	1	0	
Michaelis	Brust-Pulver 1 Quent.	1	0	
Pleuritici	" " " 2	2	2	
Porcorum	" " " 2	2	2	
Pueror. Citrin.	Pulver wieder Seiten-Stechē	1	0	
Nob. Co- nerd.	Schweine-Pulver 1 Lot	2	4	
Purgant. Comp.	Gelb Kinder-Pulver =	3	0	
Refrigerant. Con.	" " " 4	4	4	
Sennæ Montagn.	Bestes Kinder-Pulver =	4	0	
Solutiv. Gross.	Conerdings Kühl-Pulver "	1	0	
	" " " 2	2	2	
	" " " 3	3	0	
	" " " 1 Lot	1	0	
	Pulv.			

Pulveris Solutiv. de Tribus
 Sternut. c. Castor.
 D. Held
 Usual.
 Stomach. Machol.
 Quercet.
 ad Strumas
 c. Vermes Aug.
 Vitæ

R.

Rad. Acetosæ
 Acoti Veri
 Vulg.
 Alkannæ
 Allii
 Altheæ
 Angelicæ Veræ
 Anthoræ
 Apii
 Aristol. long. Ver.
 Vulg.
 Rot. Ver.
 Vulg.
 Aronis
 Asari
 Asparagi
 Asphodeli
 Bardanæ
 Been Albi
 Rubri
 Bistortæ
 Brusci
 Bryoniae
 Calami Aromat.
 Cardopatix
 Carduibened.

		1 Loth.)	Mgr.	Pf.
○	Bieberg. Schnup-Toback	:	3	1
○	D. Helds Schnup-Toback	:	12	3
○	Gemein Schnup-Toback	:	2	1
○	Macholds Magen-Pulver	:	1	1
○	Kropff-Pulver	:	3	1
○	Wurm-Pulver	:	4	1
○	Lebens-Pulver	:	1	4
♀	Sauer-Ampffer-Wurzel	:	1	3
♀	Rechter Calmus	:	1	3
♀	Gemeiner Calmus	:	1	3
♀	Rohte Ochsen-zungen-wurzel	:	1	1
♀	Knoblauch-Wurzel	:	1	3
♀	Eibisch-Wurzel	:	1	3
♀	Recht Angelic-Wurzel	:	1	4
♀	Gifftheil-Wurzel	:	6	1
♀	Eppich-Wurzel	:	1	3
♀	Recht lange Oster-Lucie-W.	:	1	1
♀	Gemeine lange Oster-Lucie-	:	1	3
♀	Rechte runde Oster-Lucie	:	1	1
♀	Gemeine runde Oster-Lucie	:	1	3
♀	Aron-Wurzel	:	1	4
♀	Hasel-Wurzel	:	1	4
♀	Sparagis-Wurzel	:	1	4
♀	Gold-Wurzel	:	1	4
♀	Groß Kletten-Wurzel	:	1	3
♀	Weisse Behen	:	1	6
♀	Rothe Behen	:	1	6
♀	Natter-Wurzel	:	1	3
♀	Mäus-Dorn-Wurzel	:	1	6
♀	Gicht-oder Zaun-Rüben	:	1	3
♀	Calmus	:	1	3
♀	Eber-Wurzel	:	1	3
♀	Cardobenedicten-Wurzel	:	1	4
	Rad.			

		1 Loth.)	M. gr.	Pf.
Rad.	Caryophyllat.	Benedicten-Wurzel	=	3
	Chelidonii Maj.	Groß Schöll-Kraut-Wurzel	=	3
	Chinæ	China-Wurzel	3	1
	Cichorii Hort.	Garten-Hindlauſt	1	3
	Sylv.	Wilde Hindlauſt	1	3
	Consolidæ Maj.	Wall-Wurz	=	3
	Contra-Jervæ	Gift-Wurzel	8	1
	Cucumer. Asinini,	Eſels Kürbis	=	6
	Curcumæ	Gilb-Wurzel	=	6
	Cyclaminis	Schweins-Brot-Wurzel	=	6
	Cynoglossæ	Hunds-Zungen-Wurzel	=	3
	Cyperi Long.	Lange Cyper-Wurzel	=	1
	Rotund.	Runde Cyper-Wurzel	1	1
	Dictamni Albi	Weißer Diptam	=	4
	Doronici Roman.	Fremde Gemsen-Wurzel	1	4
	Ebuli	Attich-Wurzel	1	3
	Ellebori Alb.	Weisse Niese-Wurzel	=	3
	Nigri	Schwarze Niese-Wurzel	=	3
	Enulæ	Alland-Wurzel	=	3
	Eryngii	Maus-Treu-Wurzel	=	3
	Eſulæ	Wolfs-Milch-Wurzel	=	6
	Fabariæ	Fette Henne-Wurzel	=	6
	Farfaræ	Huſſlattig-Wurzel	=	3
	Filicis	Farn-Wurzel	=	3
	Filipendulæ	Rohte Steinbrech-Wurzel	=	6
	Fœniculi	Fenchel-Wurzel	=	3
	Fragariæ	Erd-Beer-Wurzel	=	4
	Gentian. Alb.	Weis Enzian-Wurzel	=	3
	Rubræ	Roth Enzian-Wurzel	=	3
	Graminis	Quecken	=	3
	Hermodactylorum	Bilsen-Wurzel	=	1
	Hyoscyami	Jalapp	=	3
	Jalappæ	Brasilianische Ruhr-Wurzel	9	1
	Ipecacuanhæ	Violen-Wurzel	1	4
	Irid. Flor.	Schwertel-Wurzel	=	3
	Nostrat.	Grind-Wurzel	=	3
	Lapathi acut.			Rad.

		1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Rad. Levisticæ	Liebstöckel - Wurzel	=	1	3
Lilior. Albor.	Weiß Lilien - Wurzel	=	1	6
Liquiritiæ	Süß - Holz	=	=	4
Malvæ	Pappel - Wurzel	=	=	3
Mandragoræ	Allraun - Wurzel	=	1	2
Mechoacannæ Alb.	Weisse Rhabarber	=	1	4
Mei. s. Meu.	Bär - Wurzel	=	1	4
Morsus Diaboli	Teuffels Abbis - Wurzel	=	1	4
Nymphaeæ	See - Blumen - Wurzel	=	1	3
Nisi		8 Thlr.	=	1
Olsnitii	Olsniz - Wurzel	=	1	4
Ononidis	Hauhechel - Wurzel	=	1	3
Ostrutii	Meister - Wurzel	=	=	4
Pareiræ bravæ			6	2
Pentaphylli	Fünff Finger - Kraut - Wurzel	=	1	4
Petasitidis	Pestilenz - Wurzel	=	1	3
Petroselini	Petersilien - Wurzel	=	=	3
Peucedani	Haarstrang - Wurzel	=	1	3
Pimpinellæ	Pimpinell - Wurzel	=	=	4
Plantaginis	Wegebreit - Wurzel	=	=	3
Pœoniæ	Pöonien - Wurzel	=	1	4
Polypodii	Engelsüß	=	=	3
Pyrethri	Bertram - Wurzel	=	=	6
Rhabarb. Monach.	Münch - Rhabarber	=	1	6
Veri	Der besten Rhabarber	=	6	2
Rapontici veri	Rhapontica	=	1	4
Rhodiæ	Rosen - Wurzel	=	1	=
Rubiæ Tinctorum	Färber - Röthe	=	1	4
Sarsäparillæ			1	4
Satyrii	Stendel - Wurz	=	1	6
Scabiosæ	Scabiosen - Wurzel	=	=	3
Scorzonerae	Schlangen - Mord - Wurzel	=	=	6
Scrophulariæ	Braun - Wurz	=	=	3
Scyllæ præp.	Meer - Zwiebeln	=	1	4
Serpentar. Virgin.	Virginische Schlangen - W.	=	6	=
Sigilli Salomonis	Weiß - Wurzel	=	=	4
Squamariæ	Schuppen - Wurzel	=	=	3

Rad.

		1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Rad.	Taraxaci	Pfaffen - Röhrlein - Wurzel	=	4
	Tomentillæ	Tormentill - Wurzel	=	3
	Turpethi	Weisser Turbith	=	4
	Valerianæ Maj.	Groß Baldrian - Wurzel	=	4
	Min.	Klein Baldrian - Wurzel	=	4
	Victorialis Long.	Lange Allermanharnisch - W.	I	6
	Rotund.	Runde Allermanharnisch - W.	I	6
	Vincetoxici	Schwalben - Wurzel	=	3
	Ulmariæ	Geiß - Bart - Wurzel	=	3
	Urticæ	Nessel - Wurzel	=	3
	Zedoariæ	Zittwer - Wurzel	I	4
	Zinziber, Alb.	Weisser Ingber	=	4
	Com.	Braun Ingber	=	2
	Reguli Antim, Simpl.			3
	Martial.		I	4
	Medicinal.		1 Scrup.	I
Resinæ	Agarici			2
	L. Aloes			4
	Jalappæ			2
	Pini	Weiß Harz	I Loth	I
	Scammonii		1 Scrup.	2
	Storacis			1
	Turpethi			2
Roob	Berberum	Berberissen Muß	I Loth	6
	Cerasorum	Kirsch - Muß	=	2
	Cornorum			4
	Juniperi	Wacholder - Safft	=	4
	Mororum	Maulbeer - Safft	=	6
	Nucum	Welsche Nuß - Safft	=	4
	Ribium	Johannes - Beer - Safft	=	6
	Purgant.	Purgierend Johannes - Beer - Safft		4
	Sambuci	Hollunder - Muß	=	2
	Sorborum	Vogel - Beer - Safft	=	2
Rotular, Diaireos		Weisse Brust - Kuchen	=	6
	Manus, Chr, Perl.	Perl - Küchlein	I	4
	Simpl.	Rosen - Küchlein	=	6

			1 Loth.)	Mgr.	Pf.
	Rotular Pectoral Luchten.	Brust-Küchlein	•	•	6
	Diatragac. Frig.	Tragant-Küchlein	•	•	6
	C. Vermes	Wurm-Küchlein	•	•	6
	Rubiginis Plumbi	Schieffer-Weis	=	•	3
	Rubrica Fabrilis	Kötel-Stein	•	•	1
S.					
	Sacchari Canariens.	Canarien-Zucker	•	•	4
	Cand. Alb.	Weisser Zucker-Cand	=	=	6
	Rubr.	Roth Zucker-Cand	=	•	4
	Farinacei Albi	Weiß Farin-Zucker	•	=	3
	Hordeacei	Gersten-Zucker	•	=	6
	Lactis	Milch-Zucker	•	6	1
	Melis	Melis-Zucker	•	=	3
	Penidii	Penid-Zucker	•	•	6
	Perlati	Perlen-Zucker	•	1	4
	Refinat.	Refinat-Zucker	=	=	4
	Rosati Tabulati	Rosen-Morsellen	•	=	6
	Saturni	Bley-Zucker	•	6	1
	Thomæ	Braun Puder-Zucker	•	=	2
	Salis Absinthii	Wermuth-Salz 1 Scrup.	•	6	
	Acetosellæ Essential.	= •	2	=	
	Aquis-Granensis	• •	1	4	
	Armoniaci Crud.	Salmiac = 1 Loth	=	6	
	Depur.	Gereinigter Salmiac =	1	4	
	Artemisiæ	Benfuss-Salz 1 Scrup.	•	6	
	Cardui benedict.	Cardobenedicten-Salz =	=	6	
	Cathart. Anglic. s.	Englisch Bruñen-Salz 1 Loth	1	•	
	Epsoniens.	Tausend Gulden-Kraut-Salz	=	6	
	Centaur. Min.	• • 1 Scrup.	•	6	
	Cichorii	Hindläufft-Salz =	•	6	
	Cinamomi	Zimmet-Salz 1 •	1	•	
	Communis	Küchen-Salz =	•	1	
	Cornu Cervi Fixi	Fires Hirsch-Horn-Salz •	1	4	
	Volat.	Flüchtig Hirsch-Horn-Salz •	1	4	
	Epsoniensis	Englisch Bruñen Salz 1 Loth	1	=	
				Salis	

			Mgr.	Pf.
Salis	Euphrasie	Augen-Erost-Salz i Scrup.	=	6
	Fabarum Stram.	Bohnen-Stroh-Salz =	=	6
	Fœniculi	Fenchel-Salz "	=	6
	Fuliginis Volat.	Flüchtig Ruz-Salz "	I	6
	Fumariae	Erd-Rauch-Salz "	I	6
	Gemmæ	Stein-Salz " i Loth	=	4
	Genistæ	Ginster-Salz i Scrup.	=	6
	Hyperici	Johannes-Kraut-Salz =	=	6
	Jovis	Wacholderbeer-Salz "	=	6
	Juniperi ex Bacc.	Regen-Würmer-Salz =	3	6
	Lumbricor. Volat.	Meer-Salz = i Loth	=	2
	Marini	Mutter-Kraut-Salz i Scr.	=	6
	Matricariae	Melissen-Salz =	=	6
	Melissæ	Salpeter " =	2	6
	Mumiæ Vol. Con.	Salpeter " i Loth	=	3
	Nitri Crudi	Salpeter-Kuchen " =	I	4
	Antimoniati		I	4
	Tabulati		I	4
	Panchrest. s. Terræ		I	4
	fol. Tartari		I	4
	Parietariae	Glas-Kraut-Salz =	=	6
	Petroselini	Petersilien-Salz "	=	6
	Prunellæ	Salpeter-Küchlein i Loth	I	4
	Rorismarini	Rossmarien-Salz i Scrup.	=	6
	Scordii	Schordien-Salz "	=	6
	Succini Volat.	Bernstein-Salz =	2	6
	Tanaceti	Reinfahren-Salz =	=	6
	Tartari	Weinstein-Salz = i Loth	I	4
	Volat.	Flüchtig Weinst.-Salz i Scr.	4	6
	Viperarum Volat.	Flüchtig Vipern-Salz "	4	6
	Vitrioli	Vitriol-Salz =	=	2
	Volat. Aromat.	" =	=	6
	Oleos. Sylvii	" =	I	6
	Urinæ Vol.	Urin-Salz "	I	4
	Sanguinis Hirci	Bock's-Blut = i Loth	=	6
	Saponis Venet.	Benedische Seiffe =	I	3
	Scammonii	" =	9	1
	Schoenanthi	Cameels-Heu "	2	1

♀	Sebisten
	Secundin. Human. præp.
	Seminis Acetosæ
♀	Agni Casti
	Altheæ
♀	Ammeos Veri
♀	Amomi
♀	Anethi
♀	Angelicæ
♀	Anisi Nostrat. Stellati
♀	Apii
♀	Aquilegiæ
♀	Asparagi
♀	Aurantiorum
♀	Bardanæ
♀	Basilici
♀	Berberum
♀	Bombacis
♀	Botryos
♀	Calendulæ
♀	Canariæ
♀	Cannabis
♀	Cardui Benedict. Mariæ
♀	Carvi
♀	Cataputiæ
♀	Ceparum
♀	Cherefolii
♀	Cheiri
♀	Ciceris Albi Rubr.
♀	Cichorii
♀	Cinæ
♀	Citri
♀	Citrulli
	excort.

	I Loth.)	Mgr. Pf.
Schwarze Brust-Beeren	1	6
=	2	2
Saurampffer-Saam. I Loth	6	6
Reusch-Lamni-Saamen	6	6
Eibisch-Saamen	1	6
Cretischer Ammei-Saamen	1	4
Amomlein	1	4
Dill-Saamen	2	2
Angelic-Saamen	3	6
Anies-Saamen	1	3
Stern-Anies	4	4
Eppich-Saamen	6	6
Ackeleh-Saamen	3	6
Spargis-Saamen	3	4
Pommeranzen-Kern	6	6
Groß Kletten-Saamen	4	4
Basilien-Saamen	1	4
Berbers-Beeren-Saamen	1	4
Baum-Wollen-Saamen	6	6
Trauben-Kraut-Saamen	3	3
Ringel-Blumen-Saamen	6	6
Canarien-Saamen	3	3
Hanff-Saamen	2	2
Cardobenedicten-Saamen	6	6
Marien-Diestel-Körner	6	6
Wiesen-Kümmel	2	2
Spring-Körner	6	6
Zwiebel-Saamen	4	4
Kerbel-Saamen	6	6
Gelb Violen-Saamen	6	6
Weisse Richern	4	4
Rohte Richern	4	4
Hindlängsten-Saamen	4	4
Wurm-Saamen	3	3
Citronen-Kern	6	6
Citrullen-Kern	6	6
Ausgem. Citrullen-Kern	2	2

Sema.

		1 Lottb.)	Mgr.	Pf.
Seminis Cocognidii	Kellerhals-Saamen	I	I	I
Cochleariae	Löffel-Kraut-Saamen	I	I	I
Coculor. de Lev.	Kockel-Körner	I	I	4
Colocynth.	Coloquinten-Kern	I	I	4
Coriandri	Coriander	I	I	2
Cucumeris	Gurken-Kern	I	I	6
excort.	Ausgem. Gurken-Kern	2	I	I
Cucurbitae	Kürbis-Kern	I	I	6
excort.	Ausgem. Kürbis-Kern	2	I	I
Cumini	Haber-Kümmel	I	I	3
Cydoniorum	Quitten-Kern	I	I	4
Cynosbati	Hagebutten-Körner	I	I	3
Dactylorum	Dattel-Kern	I	I	1
Dauci Cretic.	Cretischer Möhren-Saamen	I	I	4
Nostr.	Gemein Möhren-Saamen	I	I	3
Endiviae	Endivien-Saamen	I	I	6
Erucæ	Weisser Senff	I	I	2
Fabarum	Bohnen	I	I	2
Fœniculi Aquat.	Wasser-Fenchel	I	I	2
Hortens.	Garten-Fenchel	I	I	3
Fœnugræci	Fenugrech-Saamen	I	I	2
Fraxini	Eschen-Baum-Saamen	I	I	4
Genistæ	Pfriemen-Saamen	I	I	6
Granatorum	Granaten-Körner	I	I	6
Hordei	Gersten	I	I	1
perlat.	Perlen-Graupen	I	I	2
Hyoscyami	Bilsen-Saamen	I	I	6
Hyperici	Johannes-Kraut-Saamen	I	I	6
Hyssopi	Isop-Saamen	I	I	6
Lactucæ	Lactuken-Saamen	I	I	6
Lapathi Acut.	Grind-Wurzel-Saamen	I	I	4
Lentium	Linsen	I	I	1
Levisticæ	Liebstöckel-Saamen	I	I	4
Lini	Lein-Saamen	I	I	1
Lupinorum	Feig-Bohnen	I	I	3
Lycopodii	Bärlapp-Saamen	I	I	4
Majoranae	Majoran-Saamen	I	I	3
			Sem.	

		(Loth.)	Mgr.	Pf.
Seminis Malvæ	Pappel · Saamen	1	=	4
Mannæ Gram.	Schwaden	1	=	2
Melissæ	Melissen · Saamen	1	=	4
Melonum	Melonen · Kern	1	=	6
	Ausgem. Melonen · Kern	2	=	1
excort.				
Mespilorum	Mispel · Kern	1	=	4
Milii Solis	Meer · Hirse	1	=	4
Vulg.	Gemeine Hirse	1	=	1
Myrtillorum	Hendelbeer · Kern	1	=	4
Napi	Stect · Rüben · Saamen	1	=	2
Nasturtii	Kressen · Saamen	1	=	4
Nicotianæ	Tobacks · Saamen	1	=	4
Nigellæ	Schwarz · Kummel	1	=	3
Orobi	Wicken	1	=	2
Oryzæ	Reiß	1	=	2
Papav. Alb.	Weisser Mohn · Saamen	1	=	3
Nigr.	Schwarzer Mohn · Saamen	1	=	2
Pastinacæ	Pastinack · Saamen	1	=	3
Perfoliatæ	Durchwachs · Saamen	1	=	6
Petroselin. Maced.	Macedonisch Petrosilien · S.	2	=	1
Vulg.	Gemein Petrosilien · Saamen	1	=	3
Phaseoli	Schmind · Bohnen	1	=	2
Pimpinellæ	Biebenell · Saamen	1	=	4
Piforum	ErbSEN	1	=	1
Plantaginis	Wegebreit · Saamen	1	=	6
Pœoniæ	Pöonien · Saamen	1	=	6
		Ausgemacht	I	4
excort.				
Portulacæ	Portulac · Saamen	1	=	4
Pſylīi	Floh · Kraut · Saamen	1	=	6
Raparum	Rübe · Saamen	1	=	2
Raphani	Rettig · Saamen	1	=	2
Rhus Obsconiorum	Garben · Körner	1	=	4
Ricini s. Gran. Tilli		15	=	1
Rorismariæ	Rossmarien · Saamen	3	=	6
Rutæ	Rauten · Saamen	1	=	6
Salviae	Salbey · Saamen	1	=	6
Sambuci	Hollunder · Saamen	1	=	2
		Sem.		

		1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Seminis Sanguinariæ	Habicht · Saamen	:	6	
Saturejæ	Saturen · Saamen	:	6	
Saxifragiæ	Steinbrech · Saamen	I	6	
Scorzoneræ	Scorzoner · Saamen	:	6	
Seseleos. Cret. Vulg.	Cretischer Gesel · Saamen	I	4	
Sinapios	Polnischer Haber, Berg-fünfel	:	4	
Spinachiæ	Brauner Senff	:	1	
Staphidis Agriæ	Spinat · Saamen	:	2	
Sumach	Steffens-Körner	I	1	
Thlaspios Cret.	Gerber · Körner	:	4	
Thymi	Cretischer Bauren · Senff	I	4	
Violarum	Thymian · Saamen	I	4	
Urticæ Comm. Roman.	Violen · Saamen	3	6	
Serici Crud.	Gemein Nessel · Saamen	:	4	
Serpent. Exsiccat.	Römisches Nessel · Saamen	I	6	
Sevi Cervini	Seiden Bälglein	I	4	
Hircini	Gedörrete Schlangen	3	6	
Sief Albi c. Opio s. Opio	Hirsch · Talg	I	3	
Siliquarum Dulc.	Bock · Talg	:	3	
Smalti	Johannes · Brodt	:	2	
Solutionis Corall. Rubr. Lapid. Cancror.	Schmelz · blau	:	2	
Judaici		I Scrup.	4	
Percarū		I	4	
Matris Perlar.		I	4	
Sotyrellæ Parv.		I	4	
Specier. Diambræ		I	4	
Dianisi		I	4	
Dianthos		I	4	
c. Apoplex. Aug.		I	4	
Arom. Caryoph.		I	4	
Rosat.		I	4	
Arthritic.		1 Loth	2	
Diaboracis Myns.		I Scrup.	I	
			Spec.	

		1 Scrup.	Mgr.	Pf.
Specier. Diacalam. Gal.				4
Diacarthami				6
Diacastorei			I	1
Diacinamomi				4
Cordial. Temper.	=		I	4
ad Cor & Pulsus			2	1
Diacostini				6
Diacretæ Myns.				4
Diacubebar.				4
pro Cucupha			I Loth	2
Diacumini				4
Diacurcumæ				4
Diacydon.				4
Elect. Ducis			I	4
Justin.				1
Resumpt.				6
pro Epith. Cordis				2
Diagalangæ				4
de Gemmis Frig.			I	1
Hieræ c. Agaric.				4
Composit.				4
Picr. Rhas.				4
Simpl. Gal.				4
de Hyacintho			I	1
Dia Hyssopi				4
Diaireos Salom.				3
Simpl.				2
Dialaccæ				4
Lætificant. Gal.			I	1
Rhas.				1
Liberantium			I	1
Lithontript.				4
Diamargar. Frig.			I	4
Morsul. Imperat.			I Quent.	1
Diamosch. Dulc.				6
Diapœoniae				4
Diarrhod. Abb.				4
			Spec.	

		I Scrup.	Migr.	Pf.
Specier. Diasaturni Myns.		•	•	6
Rosat. Novell.		•	•	4
de Succo Rosar.		•	•	5
pro Suppositor.		•	•	4
Tabaco	Fluß. Tobac	•	I Roth	4
Com.		•	•	4
Diatartari		•	I Scrup.	4
Diatrag. Calid.		•	•	4
Frigid.		•	•	2
Diatr. Pipereon.		•	•	4
Santalor.		•	•	4
Diaturbith. c. Rh.		•	•	6
Diaxyloaloes		•	•	1
Decocti Aperitiv.		•	I Roth	6
Maj.		•	•	6
Min.		•	•	6
c. Calcul.		•	•	6
Forest.		•	•	4
Carmin.		•	•	3
Emoll.		•	•	6
Flor. &		•	•	6
Fruct.		•	•	6
Pectoral.		•	•	6
August.		•	•	6
Specifici Cephal. Mich.	Roht Herß- und Haupt-Pulb.			
	I Scrup.	2	•	•
		•	•	3
Febrilis Crollii		•	•	1
Stomach. Pot.		•	•	1
Spermatis Ceti	Wallrath	•	•	4
Sperniolæ Crollii		•	•	6
Spicæ Celticæ	Zeltische Spieck	•	I Roth	6
Indicæ	Indianische Spieck	•	•	6
Spiritus Absynthii	Wermuth-Spiritus	•	•	6
Æruginis	Grühnspan-Spir.	•	•	6
Ammon. Gumm.	Angelick-Spir.	•	•	6
Angelicæ	Anies-Spir.	•	•	6
Anisi		•	•	6
	L 2			Spir.



		1 Leth.)	Mgr.	Pf.
○ Spiritus Antepilept.	Lond.		6	=
Antiscorbut.		Schorbocks-Spir.	3	=
Aperitiv.	Penot.	Eröffnender Spir.	6	=
Apoplect.	Noric.		12	=
	Alius		3	=
Asthmatic.	Mich.		6	=
Bezoard.	Bussii		9	=
Cardui benedict.		Cardobenedicten-Spir.	1	=
Carminat.	Sylvii	Grimmen-Spir.	3	=
	de trib.		6	=
Centaur.	Min.	Tausend Gulden-Kr. Spir.	1	=
Cerasor.	Nigr.	Kirschen-Spir.	1	4
Cinamomi		Zimmet-Spir.	1	4
Citri		Citronen-Spir.	1	4
Cochleariae		Woffel-Kraut-Spir.	2	=
Cornu Cervi Vol.		Hirsch-Horn-Spir.	4	=
Cydoniorum		Quitten-Spir.	1	4
Euphrasiæ		Augen-Trost-Spir.	1	=
Fœniculi		Fenchel-Spir.	1	=
Formicar.		Omeisen-Spir.	1	=
Fragorum		Erdbeer-Spir.	1	4
Frumenti		Korn-Brantwein	1	2
Fuliginis		Ruß-Spirit.	4	=
Heraclei ab Heers			8	=
Ligni Coryl.		Hasel-Holz-Spir.	3	=
Guajaci		Franzosen-Holz-Spir.	3	=
Sassafras		Sassefrass-Spir.	3	=
Juniperi Bacc.		Wacholder-Beer-Spir.	1	=
Lavendul.		Lavendel-Spir.	1	4
Lilior. Convall.		Mey-Blumen-Spir.	1	4
Lumbric. c. Vino		Regen-Würmer-Spir.	1	=
Volat.			6	=
Mastichini		Mastix-Spir.	1	4
Matricalis			1	4
Melissæ		Melissen-Spir.	1	=
Mellis		Honig-Spir.	3	=
Menthæ		Krausemünz-Spir.	1	=
				Spir.

		I Loth.)	Mgr.	Pf.
Spiritus Nasturt. Aquat.	Brunnen-Kresse-Spir.	I	4	
Nitri	" "	2	5	
Dulcis	" "	4	9	
Polychrest.	" "	6	5	
Rorismarini	Rosmarien-Spir.	I	4	
Rosarum	Rosen-Spir.	I	4	
Rubi Idæi	Hinbeer-Spir.	I	4	
Salis Armoniaci				
Anisat.	I Quent.	I	4	
Aromat.	" "	I	4	
c. Calce				
viva	" "	I	1	
Castor.	" "	2	5	
Martialis	" "	2	5	
c. Sal. Tart.	" "	I	1	
Sassafras.	" "	I	4	
Succinat.	" "	2	9	
Coagulat.	I Loth	12	9	
Commun.	" "	2	9	
Dulcis	" "	4	9	
Sambuci Baccar.	Hollunder-Ber-Spir.	I	4	
Florum	Blut-Spir.	I	9	
Secundinæ Hum.	" "	16	9	
Succini	Agtstein-Spir.	" "	6	
Sulphuris	Schwefel-Spir.	" "	3	
Tartari	Weinstein-Spir.	" "	3	
Compos.	" "	6	9	
Volat.	" "	8	9	
Therebinth.	Terpenthin-Spir.	" "	1	
Theriaçalis	Theriaç-Spir.	" "	4	
Trifol. Aquatic.	Wasser-Klee-Spir.	" "	1	
Tunicæ Flor.	Nelken-Spir.	" "	2	
Veneris	" "	6	9	
Vini Camphorat.	Campfer-Brantwein	" "	1	
Gallic.	Franz-Brantwein	" "	1	3
Rectificat.	" "	0	4	
Tartarisat,	" "	" "	I	9
				Spir.

			Migr.	Pf.
	Spiritus Vitrioli Antepil.	i Quant.	2	1
	Cephal.	.	2	1
	Coagul.	.	2	1
	Dulcis	.	1	1
	Philos.	.	1	1
	Simpl.	.	1	4
	Tartaris.	.	1	4
	Volatil.	.	1	4
	Viperarum	.	1	4
	Volat. Aromatis.	.	2	1
	Ol. Sylvii	.	3	1
	Urinæ Vol.	.	1	1
	Spodii	Gebrandt Helffenbein i Loth	1	4
	præp.	" præpar.	2	1
♀	Spongiæ Marinæ	Schwammt	1	4
♀	Stanni Anglici	Englisch Zinn	1	4
♀	Stinci Marini	Meer-Stink i Stück 9 à	12	1
♀	Succi Acaciæ Peregr.	Frembd Schleen-Safft i Loth	1	4
	Vulg.	Gemein Schleen-Safft	1	4
	Berberum	Berbers-Beer-Safft	1	6
	Chermes	Kermes-Beer-Safft	4	1
	Cœrulei Pictor.	Lack-Muß	1	1
	Citri	Citronen-Safft	1	6
	Cydoniorum	Quitten-Safft	1	6
	Hypocyst.	Eisten-Safft	2	1
	Liquiritiæ Hisp.	Süß-Holz-Safft	1	6
	Trochisc.		1	1
	Viridis	Safft-Grühn	1	1
♀	Succini Albi	Weisser Agtstein	1	4
	præp.		3	1
♀	Citrin.	Gelber Agtstein	1	6
♀	Succoladæ	Chocolade	1	4
○	Suffim. Hydrot.		2	1
○	de Sabina Myns.		6	1
○	Succino Myns.		2	1
○	Verbasco		2	1
○	Sulphurat, Vini	Einschlag	1	6
				Sulph.

		Mgr.	Pf.
Sulphuris Aur. Diaphoret.	I Gran	3	
Citrini	I Loth	1	
Grysei	"	1	
Stillatit.	"	1	
Vitrioli Anod.	I Gran	3	
Vivi	"	3	
Suppositorii	Lebendiger Schwefel	1 Loth	1
Syrupi Absinthii Simpl.	Steck-Pillen I St. 6.8.12. Pf.	"	1
Comp.	Wermuth-Safft	1 Loth	6
Acaciae Flor.	Schleen-Blüt-Safft	"	6
Acetosae è Succo	Sauer-Almpffer-Syrup	"	6
Acetosellæ	Sauer-Klee-Safft	"	6
Acetositat. Citr.	Citronen-Safft	"	6
de Althea Fernel.	Allthee-Safft	"	6
Aquilegiæ Flor.	Ackelehen-Safft	"	6
Arthemisiæ	Benfuß-Safft	"	6
Aurant-Cort.	Pommeranzen-Schalen-S.	"	6
Balsamici	Balsamischer Safft	1	4
Berberum	Berbers-Beer-Safft	"	6
Betonicæ	Betonien-Safft	"	6
Borraginis	Borragen-Safft	"	6
Capill. Veneris	Frauen-Haar-Safft	"	6
Cardui bened.	Cardobenedicten-Safft	"	6
Centaur. Min.	Tausend Guldens-Kraut-S.	"	6
Cerasorum Acid.	Kirsch-Safft	"	6
Cichor. è Succo	Hindlauft-Safft	"	6
c. Rhabarb.	Rhabarber-Safft	1	4
Cinamomi	Zimmet-Safft	1	4
Citri Cort.	Citronen-Schalen-Safft	"	6
Cochleariae	Löffel-Kraut-Safft	"	6
Coralliorum	Corallen-Safft	1	4
Cydoniorum	Quitten-Safft	"	6
Diacodii Mont.	Brech-Safft	"	6
Emeticci Angeli Salæ	Wilder Senff-Safft	1	4
de Erysimo Lobel.	Hufflattich-Safft	"	6
Farfaræ	Erdbeer-Safft	"	6
Fragorum			Syr.

	^{I Loth.)}	Mgr.	Pf.
Syrupi Fumariæ	Erd-Rauch-Safft	•	6
Granat. Acid.	Granaten-Safft	•	4
Heder. Terrestr.	Gunder-Mann-Safft	•	6
Hyssopi	Isop-Safft	•	6
de Jujubis	Brust-Bier-Safft	•	6
Liquirit.	Süß-Holz-Safft	•	6
de Manna	Manna-Safft	•	4
Mastichini	Mastirs-Safft	•	0
Melissæ	Melissen-Safft	•	6
Menthæ	Krause-Münzen-Safft	•	6
Mercurialis	Bingel-Kraut-Safft	•	6
Mororum	Maulbeer-Safft	•	6
Myrtillorum	Heidelbeer-Safft	•	6
Myvæ Cydoniorum	Quitten-Safft mit Gewürz	•	6
Nicotianæ	Zoback-Safft	•	6
Nymphææ	See-Blumen-Safft	•	6
Papav. Albi	Weisser Mohn-Safft	•	6
Errat.	Klapp-Rosen-Safft	•	6
Persicor. Flor.	Pfirsich-Blüt-Safft	•	4
Plantaginis	Wegbreit-Safft	•	6
Pœoniaæ Flor.	Pöonien-Safft	•	6
de 5 Radicibus	•	•	6
Ribium	Johannes-Bier-Safft	•	6
Rosar. Siccar.	Safft von trockenen Rosen	•	6
Solutiv.	Purgierend Rosen-Safft	•	•
ē Succo	•	•	6
Rubi Idæi	Himbeer-Safft	•	6
Sacchari Comm.	Braun Syr.	•	1
Salviæ	Salben-Safft	•	6
Scabiosæ	Scabiosen-Safft	•	6
Scelotyrb.	Schorbocks-Safft	•	6
Scordii	Scordien-Safft	•	6
Diasereos	•	•	4
de Spina Cervina	Creuz-Bier-Safft	•	6
Stœchade Comp.	Groß Stechaz-Safft	•	6
Symphyto Fern.	Wallwurz-Safft	•	6
Tunicar. Flor.	Garten-Negelein-Safft	•	6
			Syr.

		^{1 Loth.)}	Mgr.	Pf.
Syrupi Veronicæ Violarum	Ehrenpreis-Safft	=	=	6
T.	Blau Violen-Safft	=	=	6
♀ Talci	Talci	=	=	6
Talorum Leporum	Hasensprung	= 1 Stück	=	4
Talpæ Ustæ	Gebrand Maulwurff	= 1 Loth	=	4
♀ Tamarindorum	Tamarinden	=	=	6
♀ Tartari Albi	Weisser Weinstein	=	=	3
Chalybeati	Gereinigter Weinstein	=	=	6
Cremoris	=	I Gran	=	4
Emeticæ	Rother Weinstein	= 1 Loth	=	3
Rubri	Weinstein-Salz	=	=	2
Salis	=	=	=	4
Tartarisat	=	=	=	6
Vitriolat.	=	I Scrup.	=	1
Therebinth. Coct.	Gefochter Terpenthin	= 1 Loth	=	1
Commun.	Gemeiner Terpenthin	=	=	2
Venet.	Benedischer Terpenthin	=	=	6
Terræ Anglicæ	Englische Erde	=	=	4
Fol. Tartari	=	I Scr.	=	4
Japon. s. Catechu	Japonische Erde	= 1 Loth	=	4
Lemniæ Veræ	Lemnische Erde	=	=	6
Sigillat. Alb.	Weisse gesiegelte Erde	=	=	1
Rubr.	Rohte gesiegelte Erde	=	=	6
Strigensis	Strygische Siegel-Erde	=	=	1
Tripolis	Tripel	=	=	3
Vitrioli Dulcis	Muschel-Schalen	=	=	6
Testar. Concharum	Auster-Schalen	=	=	3
Ostrearum	Eher-Schalen	=	=	3
Ovorum	Benedischer Theriack	=	=	3
Theriacæ Andromachi	Himmels-Theriack	= I Gran	=	6
Cœlestis	Gemeiner Theriack	= 1 Loth	=	6
Diatessaron	Bieh-Theriack	=	=	6
pro Pecoribus	Schmerz-stillende Tinctur	= I Quent.	=	4
Tincturæ Aloeticæ	M	= 2	=	0
Anodynæ				Tinct.

		I Quant.)	Mgr.	Pf.
Tinct. Antifebril.	Fieber-Tinctur	1	12	4
Antim. Nitrat.	Spieß-Glaß-Tinctur	2	6	=
Tartarisat.		2		=
Antiphysicæ	Schwindſuchts-Tinctur	2		=
Aquilegiæ Flor.	Aceley-Blumen-Tinctur	1	3	
Bellidis	Marien-Blumen-Tinctur	1	3	
Benzoes	Benzoe-Tinctur	1	2	=
Bezoardicæ Mich.	D. Mich. Bezoar-Tinctur	1	4	
Wed.	D. Wedels Bezoar-Tinctur	2	2	=
Coralliorum	Corallen-Tinctur	2	2	=
Diaphoreticæ	Schwitz-Tinctur	1	4	
Diureticæ	Stein-Tinctur	1	4	
Granor. Chermes		1	=	
Laccæ		1	4	
Lunæ	Silber-Tinctur	4	4	
Martis Adstringent.		2	1	
Aperitiv.				
Zwölff.		2	5	
Cœruleæ		2	6	
Cydoniatæ		1	4	
Helleboratæ				
Wedel.		1	4	
Ludovici		1	4	
Pomatæ		1	=	
Solaris		1	=	
c. Vino Mal-				
vatico		1	5	
Tartarisat.		1	6	
Metallorum		2	2	
Nephritic. Amel.	Amelungs-Stein-Tinctur	3	6	
Odontalgic.		1	4	
Papav. Erratic.	Klap-Rosen-Tinctur	1	3	
Pœoniae Flor.	Pöonien-Tinctur	1	3	
Proprietatis Myns.		1	1	
Rosarum	Rosen-Tinctur	1	3	
Solis Sicc. Compl.		30	=	
incompl.		24	=	
	Tinct.			

		¹ Quent.)	Mgr.	Pf.	
Tinct. Sulphuris	Schwefel-Tinctur	I	4		
Tartari	Wein-Stein-Tinctur	I	4		
Terræ Catechu		I	4		
Violarum	Glaue Violen-Tinctur	I	3		
ꝝ Tornæ Solis	Roth Lappen I Roth	I	6		
Trageæ Stomach. Grossæ	Grob Magen-Pulver	I	6		
Trochiseor. de Absinthio	Bermuth-Küchlein I Quent.	I	4		
Agarico	Perchen-Schwamm-Küchlein	I	6		
Alhandali	Coloquinten-Küchlein	I	3		
Alypt. Mosch.	Juden-Kirschen-Küchlein	I	4		
Alkekengi	Allthee-Kuchen I Lvth	I	6		
Altheæ	Weisse Stern-Kuchen	I	6		
Bechic. Alb.	Gelbe Stern-Kuchen	I	6		
Citr.	Schwarze Stern-Kuchen	I	4		
Nigr.		I Quent.	I	4	
de Camphora		I Quent.	I	4	
Capparib9		I	4		
Carabe		I	4		
Diagryd. Ros.		I	3		
Diarrhodon.		I	4		
de Eupatorio		I	4		
Galliæ Mosch.	I Scrup.	I	8		
Hedychroi		I Quent.	I	9	
de Lacca		I	9		
Myrrha		I	4		
Rhabarb.		I	4		
Santal		I	4		
Sief. alb. c. Op.		I	6		
f. Op.		I	6		
de Spedio		I	2		
Squilla		I	2		
Sub lingualiu		I	3		
de Terra Sigill.		I	4		
Vipéris		I	3		
Turpethi Mineral.	I Scrup.	I	4		
Tutia Alexandr.	Tutia	I Roth	I	4	
præp.		præp.	I	2	

U.

Vermium Majal.
Vernisii
Vini Cydonior.
Virid. Æris
Montani
Visci Quercini
Vitrioli Albi
de Cypro
Goslariens.
Martis
Veneris
Ungarici
Vomitivi
Vitri Antimonii
Umbilici Marini
Umbræ
Unguenti Ægyptiaci
Agrippæ
Alabastrini
Albi Simpl.
Camphor.
Altheæ
ad Ambusta
Anodynæ
Apostolorum
Aregonis
de Arthanita
Aurei
Basiliconis
Cardiaci
Carminat.
Comitissæ
Digestivi
Enulati
Exsiccantis

Mey-Würme	=	1 Stück	=	4
Bernis		1 Lotth	=	4
Quitten-Wein		"	=	6
Grünspan	=		1	4
Berg-grühn		"	1	6
Eichen Mistel		"	1	4
Weiß Vitriol		"	1	4
Blau Cyprischer Vitriol		"	1	4
Goslarischer Vitriol		"	=	1
		"	1 Quant.	4
Ungarischer Vitriol		1 Lotth	=	3
		"	1 Scrup.	4
Meer-Bohnen	=	1 Stück	=	3
Umbra	=	1 Lotth	=	2
Braun Reinigungs-Salbe			1	1
Alabaster-Salbe		"	1	1
Bleyweiß-Salbe		"	=	4
Campher-Salbe		"	1	4
Althee-Salbe		"	=	4
		"	1	6
Apostel-Salbe		"	1	4
		"	1	4
		"	1	4
		"	1	4
		"	1	6
Herz-Gespan-Salbe		"	1	4
Grimmen-Salbe		"	1	4
		"	1	4
Allandt-Salbe		"	1	6
		"	1	6
		"	1	1
			Ungv.	

			1 Loth.)	Mgr.	Pf.
Unguenti Fisci			1	I	4
ad Gibbos			1	I	4
Infrigid. Galen.	Kühl-Salbe		1	=	6
de Linaria			1	=	6
Liquiritia			1	I	1
Lythargyrio	Silber-Glett-Salbe		1	=	6
Martiatii			1	I	4
Matricalis			1	I	6
Nervini	Nerven-Salbe		1	I	4
Nihili	Augen-Nicht-Salbe		1	I	1
Pectoralis	Brust-Salbe		1	I	4
Pediculorum	Läuse-Salbe		1	=	6
Pomati	Pomade		1	I	1
Diapomphol.			1	=	6
Populei	Pappel-Salbe		1	1	4
Potab. Rubri	Rothe Butter		1	I	1
Virid.	Grüne Butter		1	I	1
Purpurei Fel.			1	I	4
Wurzii	Braun-Salblein		1	I	4
Resumtivi			1	I	4
Rosati Mes.	Rosen-Salbe		1	I	6
c. Scabiem	Kräz-Salbe		1	=	4
Somniferi	Schlaff-Salbe		1	2	1
Splenetici	Milz-Salbe		1	I	4
Stomachal.	Magen-Salbe		1	I	1
c. Vermes	Wurm-Salbe		1	I	4
ad Ung. Equor.	Horn-Salbe		1	=	4
Ungularum Aleium præp.	Elends-Klau	præp.	6	1	1
Unicornu Fossil. Pulv.	Gegraben Einhorn	I Scr.	1	4	1
Veri Pulv.	Aufrichtig Einhorn		1	I	1
Z.					
Zedoariæ	Zittwer	1 Loth	I	4	
Zibethi	Zibeth	I Gran	3	1	
Zinziberis Albi	Weiß Ingber	1 Loth	=	4	
Comm.	Braun Ingber		I	2	
Zinci	Zinc		=	6	
			Taxation		

Taxatio Laborum & Vasorum.

Pro Cataplasmatis confect.	
Clysteris Präparatione	
Applicatione	
Decoct. unius hausti	
Communi	
Longa c. Infus.	
Destillatione in Balneo	
per 12 Horas	
per 24 Horas	
Electuarii Mixtura	
Emplastro cum Alutâ	
& Syndone	
sine Synd.	
Emulsione	
Morsulorum, Rotular.	
& Trochisc. Confec.	
Nodulo ad Vinum ex	
Sydone	
Pilular. una Dosi præ-	
paranda	
Pulveris longi Mixtio-	
ne	
Sacculo ad Caput ex	
Sydone	
Cordiali ex	
Sydone	
Sacculis duobus ad Pul-	
sum ex Sydone	
Ungvento miscendo	
Fictili vel Vitro	
Pyxide stannea ad Bal-	
sama	
Scatula ad Pilulas, Pul-	
veres, &c.	

TAXA derer Arbeiten und Gefässe.

Vor Bereitung eines Umschlags	1	4
" eines Clystiers	2	=
" applicirung eines Clystiers	6. 9	=
" Ein Träncklein auf einmahl	1	=
" Einen gemeinen Trank "	2	=
" Eine lange Decoction "	4	=
" Eine Destillation in Balneo		
" von 12 Stunden lang	4	=
" von 24 Stunden "	8	=
" Eine Lattwerge zu mischen	1	=
" Ein Pflaster mit Leder und		
" Zindel	4.6.	=
" ohne Zindel	2. 3	=
" Anstossen einer Milch "	1	=
" Morsellen und Kücklein zu		
" machen	1.2.3	=
" Ein Kräuter - Säcklein von		
" Zindel	4. 6	=
" Eine Dosis Pillen zu verfer-		
" tigen	=	4
" Zubereitung eines weitläuf-		
" tigen Pulvers	1. 3	=
" Ein Haupt - Küßlein von		
" Zindel	4. 6	=
" Ein Herz - Küßlein von Zindel	4. 6	=
" Zwen Puls - Küßlein von		
" Zindel	2	=
" Eine Salbe zu mischen 4 Pf.		
" bis	1	=
" Eine Flasche oder Glas nach		
" der Grösse 3 Pf. bis	1	4
" Ein Zinern Balsam - Büchs-		
" lein à 6 Pf. bis	1	4
" Eine Schachtel zu Pillen v-		
" der Pulver 3 Pf. bis	1	4

Deutsches Register.

A.

A als Leber	=	pag. 52	Allermansharnisch Wurzel	75
Abbis Wurzel	=	74	Allraun Wurzel	79
Ackelen Blumen	=	49	Rinde	39
Saamen	=	78	Althee Kuchen	91
Saft	=	87	Saft	87
Tinctur	=	90	Salbe	92
Wasser	=	27	Wurzel	72
Adler Stein	=	58	Amber Kraut	55
Agtstein	=	86	Ambra	26
Balsam	=	33	Essenz	44
Essenz	=	46	Flüssige	26
Oehl	=	66	Amelungs Stein Tinctur	90
Pillen	=	69	Ameysen Oehl	64
Salz	=	77	Spiritus	84
Spiritus	=	85	Anmey Saamen	78
Allabaster	=	58	Ammoniac	51
Salbe	=	92	Essenz	44
Alland Blumen	=	49	Pflaster	42
Essenz	=	45	Amölein	78
Extract	=	47	Anacardien Lattwerge	37
Salbe	=	92	Andorn	55
Wasser	=	28	Wasser	29
Wurzel	=	73	Angeliken Blätter	53
eingemacht		36	Essenz	44
Allain	=	26	Extract	47
gebrandt	=	26	Saamen	78
Aloe	=	26	Spiritus	83
Essenz	=	44	Wasser	27
Holz Essenz	=	44	Wurzel	72
Allerley Blumen Wasser	=	29	Anger Blumen	49
			Anger	

Anger-Blumen-Zucker	=	37	Ausgeschelte Gersten	:	58
Anhaltend Stahl-Pulver	=	39	Pistacien	=	69
Anhaltisch Wasser	=	27	Ausgezogene Cassia	:	35
Anies, Aquavit	,	31	Muster-Schalen	,	89
Dehl	=	64			
Zucker	,	41			
Saamen	,	78	Bachbungen		53
Spiritus	,	83	Wasser	=	27
Überzogen	,	37	Bach-Münze	:	55
Wasser	=	27	Bären-Klau	:	53
Antimonialischer Schwefel-			Schmalz	,	32
Balsam	,	33	Bären-Lapp	,	56. 63
Apostel-Salbe	,	92	Saamen	,	79
Arabischer Gummi	,	51	Wurzel	,	74
Armenischer Bolus	=	34	Baldrian	,	58
Aron-Wurzel	,	72	Extract	,	48
Arsenic. gelber	,	32	Wurzel	,	75
rother	,	32	Balsam-Aepffel-Dehl	,	64
weisser	,	31	Körner	,	35
Asand wohlriechend	=	51	Balsamischer Gafft	,	87
Aschen-Schmalz	,	32	Basilien-Kraut	,	53
Attich-Beeren	=	32	Saamen	,	78
Blätter	,	51	Baum des Lebens, Blätter		50
Rinde	,	39	Dehl	,	67
Wasser	,	28	Wachs	,	35
Wurzel	,	73	Wolle	,	51
Aufgedörrete Kirschen	,	35	Saamen	,	78
Quitten	,	39	Bauren-Genff-Saamen	,	81
Aufrichtig Einhorn	,	93	Bdellium	,	52
Augen-Balsam	,	33	Bocchersche Pillen	,	69
Nicht-Salbe	,	93	Behen-Roth	,	72
Stärkend-Elixir		42	Weiß	,	72
Trost	,	55	Benedicten-Wurzel	,	73
		77	Kraut		54
		84	Beinbruch	,	59
		28	Benzoin-Dehl	,	65
		38	Tinctur	,	90
		30	Berberes-Beeren	,	32
			Ver-		

Berberes-Beeren	Eingemacht	36	Biebernelle		56
	Muß	75	Essenz		64
	Saamen	78	Saamen		80
	Gafft	86. 87	Wurzel		74
Berg-Blau		36	Biesam		63
Grün		92	Kugeln		51
Rümmel		81	Gilsen-Kraut		55
Münze		54	Dehl		67
Polen		56	Saamen		79
Zinnober		35	Wurzel		73
Bernstein vide Agtstein			Bimstein		59
Bertram-Wurzel		74	Bingel-Kraut		56
Beruff-Kraut		54	Gafft		88
Betonien-Blüt		49	Bircken-Wasser		27
	Zucker	=	Bittere Kosten-Rinde		39
	Essenz	=	Mandeln		26
	Extract	=	Dehl		67
	Kraut	=	Blähungs-Essenz		45
	Pflaster	=	Pflaster		42
	Gafft	=	Spiritus		84
	Wasser	=	Wasser		28
Beyfuss	=	53	Blätter vom Baum des Lebens		50
	Extract	=	von Schwarß Niesenwurz		51
	Gafft	=	Blasen-Pflaster		44
	Salz	=	Blau Cyprischer Bitriol		92
	Wasser	=	Korn-Blumen		49
Bezoar		34. 58. 59	Wasser		28
	Ewig	=	Stahl-Tinctur		46
	Pulver	=	Violen		50
	Tinctur	=	Dehl		64
Biebergeil		35	Gafft		89
	Essenz	=	Wasser		31
	Extract	=	Zucker		38
	Dehl destillirt	=	Bley-Gelb		35
	gekocht	=	Weiß		35
	Pillen	=	Pflaster		43
	Schmalz	=			
	Schnup-Taback	72			

Bley-Weiß-Salbe		92	Brod-Pflaster		42
Zucker	=	76	Brombeer-Blätter	=	57
Blut-Stein	=	59	Bruch-Kraut	=	55
Bocks-Blut	=	77	Pflaster	=	43
Talg	=	81	Brunnen-Kresse	=	56
Bolus Armenischer	=	34	Spiritus		85
Rother	=	34	Wasser		29
Weisser	=	34	Salz		76
Bohnen		80	Brust-Beren Rothe		58
Blüt	=	49	Saft		88
Wasser	=	28	Schwarze		78
Mehl		48	Elirir		42
Stroh-Asche	=	36	Küchlein		75.76
Salz	=	77	Pulver		71
Borax	=	34	Salbe		93
Vorrägen-Blumen		49	Trank		40
Zucker		37	Wasser		29
Kraut	=	53	Buchs-Baum-Blätter		51.54
Saft	=	87	C.		
Wasser	=	27	Calmus		72
Brandtwein		84	Eingemacht		36
rectificirter		85	Essenz		45
Brasilianische Ruhr-Wurzel		73	Extract		47
Brasilien-Holz		60	Dehl		65
Braunellen-Kraut		56	Überzogener		37
Wasser		30	Cameels-Heu		57.77
Brauner Dost		56	Chamillen		49
Ingber		75.93	Dehl destillirt		65
Senff		81	Gefocht		64
Syrup		88	Römisches		49.54
Zug	=	44	Dehl destill.		65
Braun-Roth		63	Wasser		65
Reinigungs-Sålblein		92	Campfer		28
Sålblein		93	Brandtwein		34
Wurzel		74	Elixir		41
Kraut		57	Cam-		
Brech-Saft		87			

Campfer · Oehl	:	65	Citronen · Julep	:	40
Salbe	:	92	Kern	:	78
Canarien · Saamen	:	78	Oehl	:	65
Zucker	:	76	Zucker	:	41
Capaunen · Schmalz	:	32	Safft	:	86. 87
Wasser	=	27	Schalen	:	39
Cappern	:	42		Eingemacht	
Oehl	:	64			36
Wurzel · Rinde	:	39		Safft	87
Cardamomen · Grosse	:	34		Spiritus	84
Kleine	:	35		Wasser	28
Essenz	:	45		Zucker	37
Oehl	:	65	Citrullen · Kern	:	78
Überzogen	:	37	Elystier · Cassia	:	35
Cardobenedicten · Rische	:	36	Coffee · Bohnen	:	36
Essenz	:	45	Colick · Wasser	:	27
Extract	:	47	Coloquinthen	:	36
Kraut	:	54		Extract	47
Saamen	:	78		Kern	79
Salz	:	76		Küchlein	91
Safft	:	87		Oehl	64
Spiritus	:	84	Conerdings Elixier	:	42
Wasser	:	27		Kinder · Pulver	70
Wurzeln	:	72		Kühl · Pulver	71
Zucker	:	37		Nacht · Pillen	69
Carfundel · Wasser	:	27	Copal · Gummi	:	52
Caschu	:	35	Corallen	:	38
Cassien · March	:	35		Moos	38
Rinde	:	35		Safft	87
Celtische Spick	:	50		Tinctur	90
China · Wurzel	:	73	Coriander · Oehl	:	65
Chocolade	=	35. 86		Saamen	79
Cisten · Safft	:	86		Überzogen	37
Citronat · Eingemacht	:	36	Costen · Rinde	:	39
Citronen · Aquavit	,	31	Cretischer Almnen · Saamen	78	
Elixir Purgierend	41		Bauren · Senff · S.	81	
Essenz	45		Diptam	=	51. 54
Italiānische	65		Dosten	=	56

Cretischer Dosten · Oehl	66	Durchwachs	56
Möhren · Saam.	79	Oehl destill.	67
Gesel · Saamen	81	gekocht	64
Thymian	57	Saamen	80
Thym · Seide	54		
Creuz · Kraut	57	E.	
Wasser	30	Eberwurzel	72
Wurz · Blumen	50	Edel · Anhaltisch · Wasser	27
Crystallen	59	Herz · Pulver	71
Cyper · Wurzel	73	Leber · Kraut	54
Cypressen · Holz	60	Chren · Preis	58
Nüsse	63	Essenz	46
		Saft	89
		Wasser	31
		Zucker	38
Dachs · Schmalk	32	Eibisch · Kraut	53
Dämpfend Pulver	70	Saamen	78
Datteln	39	Wurzel	72
Kern	79	Eicheln	51
Dauungs · Essenz	46	Eichen Laub	51
Degen · Oehl	66	Wasser	30
Defensiv · Pflaster	42	Mistel	92
Diachylon · Pflaster	42	Einbeeren	33
Dillen	53	Kraut	46
Oehl destill.	64	Eingemachter Alland	36
gekocht	63	Berbers · Beeren ib.	
Saamen	78	Calmus	ibid.
Wasser	27	Citronat	ibid.
Dinten	32	Citronen · Schalen	ibid.
Gummi	51	Hindläufften	ibid.
Pulver	71	Ingber	37
Dippels Wund · Balsam	34	Johannes · Beer	37
Destillirter Ewig	25	Kirschen	36
Donner · Keil	59	Lactucken · Stengel	
Dosten Cretischer	56		ibid.
Oehl	66	Manns · Treu · Wur-	
Dotter · Oehl	67	zel	ibid.
Drachen · Blut	52	Eini	
Durchsichtige Alloe	26		

Eingemachte Muscat	Nüsse	36	Erbsen		80
	Nüsse	ibid.	Erdbeer-Kraut		55
Pomeranzen	scha-		Safft		87
len	len	ibid.	Spiritus		84
Quitten	Quitten	ibid.	Wasser		28
Stendel-Wurz	37		Wurzel		73
Welsche Nüsse	36		Erd-Galle		55
Einhorn		93	Erd-Rauch		55
Eisen-Farbe		36	Essenz		45
Kraut		58	Extract		47
	Essenz	36	Safft		88
	Wasser	31	Salz		77
Glends-Horn		26. 38	Wasser		28
Klauen		26. 93	Zucker		38
Elephanten-Läuse		26	Größnend Elixir		41
Elffenbein		40	Spiritus		84
Endivien		54	Stahl-Pulver		39
	Saamen	79	Erweichend Pflaster		43
	Wasser	28	Pflaumen-Lattwerge		
Engel-süß		74			41
Englischer Balsam		33	Esels-Kürbis-Extract		47
Bezoar-Pulver		70	Wurzeln		73
Brunnen-Salz		76	Eschen-Baum-Laub		51
Erde		89	Saamen		79
Krebs-Scheeren		35	Wurzel-Rinde		39
Kreyde		39	Essenz wieder gelbe Sucht		45
Zinn		86	Gifft		44
Enten-Schmalz		32	zum Gehör		44
Enzian		26	Euphorbium		52
	Essenz	45	Dehl		64
	Extract	47	Eyer-Dehl		67
	Wurzel	73	Schalen		89
Epheu		55	Weiß-Wasser		26
	Gummi	52			
Eppich-Kraut		53			
	Saamen	78	Färber-Röthe		74
	Wasser	27	Fahren-Kraut		55
	Wurzel	72	Wurzel		73
			N 3		
			Fall-		

Fall-Pulver	:	70	Florentiner-Lack	:	58
Farin-Zucker	:	76	Flüchtig Hirsch-Horn-Salz	:	76
Feder-Weiß	:	26	Ruß-Salz	:	76
Feig-Bohnen	:	79	Vipern-Salz	:	77
Feigen	:	35. 48	Wein-Stein-Salz	:	77
Fein Gold geschlagen	:	32	Flüssige Ambra	:	26
Silber geschlagen	:	31	Fluß-Zaback	:	83
Feld-Kümmel	:	57	Frankfurter Pillen	:	68
Wasser	:	30	Franz-Brandtwein	:	85
Neglein	:	50	Franzosen-Holz	:	60
Fenchel	:	55	Essenz	:	46
Oehl	:	65	Extract	:	47
Zucker	:	41	Gummi	:	52
Saamen	:	79	Oehl	:	66
Überzogen	:	37	Rinde	:	39
Salz	:	77	Spiritus	:	84
Spiritus	:	84	Frauen-Eis	:	51
Wasser	:	28	Haar	:	53. 54
Wurzeln	:	73	Safft	:	87
Fenugrech-Saamen	:	79	Frembde Gemsen-Wurzel	:	73
Fette Henne	:	55	Mohn-Safft	:	87
Wurzel	:	73	Schleen-Safft	:	86
Fichten-Essenz	:	86	Frosch-Leich-Oehl	:	64
Extract	:	48	Pflaster	:	44
Fieber-Elixir	:	41	Wasser	:	31
Pflaster	:	43	Pflaster	:	43
Pulver	:	70	Fuchs-Lungen	:	70
Rinde	:	39	Lattwerge	:	61
Essenz	:	45	Oehl	:	64
Tinctur	:	90	Schmalz	:	32
Fisch-Bein	:	67	Fünff-Finger-Kraut	:	56
Leim	:	52	Wurzel	:	74
Fistel-Casia	:	35	G.		
Flachs-Seide	:	54	Gänse-Blumen-Kraut	:	53
Flechten-Wasser	:	30	Schmalz	:	32
Fleckigt Lungen-Kraut	:	56	Galban	:	52
Floh-Kraut	:	56	Oehl	:	65
Saamen	:	80	Gal-		

Galgant	:	51	Gemsen	Kugeln	:	25
Essenz	:	45		Wurzeln	:	73
Gall, Aepffel	:	51	Genserich		:	53
Gallert	:	51	Gerber	Körner	:	81
Gallmen	:	59	Gersten	ausgeschelt	:	58.
Gamanderlein	:	54		Mehl	:	48
Essenz	:	45		Wasser	:	40
Zucker	:	37		Zucker	:	76
Garben, Körner	:	80	Geschnitten	Wasser, Blen	:	70
Garten-Neglein	:	50	Gesiegelte	Erde	:	89
Safft	:	88	Gewürz	Neglein	:	35
Gauchheil-Wasser	:	26	Gicht	Pflaster	:	42
Gebacken Süß-Holz	:	60		Rüben	:	72
Gebrant Allaun	:	26		Blätter	:	54
Hasen	:	60		Wasser	:	27
Kupfer	:	25	Gifft	Eßig	:	25
Maulwurff	:	89		Heil-Wurzel	:	72
Gedörrete Kröten	:	34		Pulver	:	70
Schlangen	:	81		Wasser	:	30
Gegraben Einhorn	:	93		Wurzel	:	73
Geigen-Harz	:	36	Gilb	Wurzel	:	73
Geiß-Bart-Blumen	:	50	Ginster	Blumen	:	49
Wurzel	:	75		Asche	:	36
Gelb Agtstein	:	86		Salz	:	77
Oehl	:	66	Glas	Galle	:	48
Arsenic	=	32		Kraut	:	77
aus den Lilien	:	49	Glied	Kraut	:	57
Salmiac-Blumen	:	50	Glüh	Wachs	:	35
Sandel	:	60	Gold fein	geschlagen	:	32
Schwefel	:	87		Wurzel	:	72
Stern-Kuchen	:	91	Goslarischer	Vitriol	:	92
Sucht-Essenz	:	45	Granaten	Blüt	:	49
Violen	:	49		Körner	:	79
Oehl	:	64		Orientalische	:	59
Saamen	:	78		Safft	:	88
Wachs	:	35		Schalen	:	39
Zug	:	42	Grau	Pflaster	:	43
Gemein Zinnober	:	36		Schwefel	:	87
				Gries		

Grieß · Holz	60	Hagebutten	39
Stein	59	Körner	79
Grimmen · Oehl destill.	65	Hamechs · Lattwerge	37
gekocht	64	Hand · Pulver	71
Galbe	92	Hanff · Oehl	67
Spiritus	84	Saamen	78
Grind · Wurz	73	Hart Indig	58
Saamen	79	Hars	75
Grob Magen · Pulver	91	von wilden Oehl · Baum	52
Grosse Rosienen	68	Hasel · Holz · Oehl	66
Schölkraut	54	Spiritus	84
Wasser	28	Wurz	72
Wurzel	73	Blätter	53
Weierich	56	Hasen · Fett	32
Grüne Butter	93	Gebrant	60
Defensiv · Pflaster	42	Haar	68
Prácipitat	62	Sprung	89
Siegel · Wachs	35	Häutlein aus den Hünern · Magen	
Grünspan	25. 92		68
Spiritus	83	Hauhechel	56
Gulden En · Lattwerge	41	Wasser	30
Günsel	54	Wurzel	74
Wiederthon	53	Haupt · Balsam	33
Gummi Gutta	52	Elixir	41
Laeca	52	Pflaster	42
Gundermann	55	Pillen	68
Safft	88	Pulver	83
Wasser	29	Wasser	28
Zucker	38	Hausen · Blasen	36
Gurken · Kern	79	Haus · Lauch · Wasser	30
Guter Heinrich	53	Wurz	57
3.		Hechts · Fett	32
Haarstrang · Wurzeln	74	Zähne	62
Haber · Kummel	79	Heide	55
Oehl	65	Heidelbeeren	33. 80
Wasser	28	Blätter	51. 56
Habicht · Saamen	81	Oehl	64
		Safft	88
		Heid-	

Heidnisch Wund-Kraut	54.	58	Hirsch-Marc	=	62
D. Helds Schnup-Taback		72	Pesel	=	70
Helffenbein		40.	Talg	=	81
Herz-Carfunkel-Wasser		27	Thränen	=	58
Gespan-Kraut		54	Zungen	=	57
Salbe	=	92	Hirszen		80
Wasser	=	27	Hoffmanns Lebens-Balsam		34
Pulver		71.	Holz-Essenz		45
Wasser	=	28	Hollunder-Beer-Dehl	=	67
Himmels-Theriac		89	Spiritus		85
Himbeer-Essig	=	25	Blumen	=	50
Saft	=	88	Essig		25
Spiritus	=	85	Dehl		64
Wasser	=	30	Spiritus		85
Hindläufft	=	54	Wasser		30
Blumen	=	49	Muß	=	75
Saamen	=	78	Rinde	=	39
Saft	=	87	Saamen	=	80
Satz	=	76	Schwämme	=	51
Wasser	=	28	Sprossen	=	57
Wurzel	=	73	Honig		62
Eingem.		36	Spiritus		84
Überzogen		37	Hopfen		50
Hirnschale Menschl.		39	Horn-Salbe		93
Dehl	=	65	Hüner-Fett		32
Hirsch-Brunst		34.	Magen-Häutlein		68
Creuz		51	Husflattig		55
Herz-Wasser		67	Blumen		49
Horn		28	Lattwerge		61
Gallert		38	Saft		87
Dehl		51	Wasser		31
Präpar. ohne Feur		65	Wurzel		73
		38	Zucker		38
		38	Hunde-Fett		32
		38	Zungen		54
Satz		76			
Spiritus		84	Wurzel		73
Kolben-Wasser		31	Hundes-Kopff		53
			Hyacinthen		59
			O		
			Hypa		

Hyacinthen-Lattwerge	=	37	Isop-Safft	=	88
J.			Wasser	=	28
Galappa	=	73	Zucker	=	38
Essenz	=	45	Italiäische Citronen-Essenz	=	65
Extract	=	47	Juden-Kirschen	=	32
Tammer-Wasser	=	27	Blätter	=	53
Japanische Erde	=	89	Küchlein	=	91
Jasmin-Dehl	=	67	Wasser	=	26
Indianisch-Blat	=	51	Pech	=	52
Dinte	=	32	Stein	=	59
Fieber-Rinde	=	39	Jungfer-Honig	=	62
Essenz		45	Milch	=	58
Muschel-Schalen	=	34	R.		
Schwarzer Balsam		33	Kälber-Lungen-Wasser	=	30
Spick	=	83	Kamm-Fett	=	31
Weisser Balsam	=	33	Kannen-Kraut	=	54
Wohlriechend Gummi		51	Kappern-Dehl	=	64
Indig	=	58	Karpen-Stein	=	59
Ingwer	=	75.93	Kazen-Münze	=	56
Eingemachten	=	37	Fett	=	31
Johannes-Beer eingem.	=	37	Kaulbars-Steine	=	59
Safft	=	75.88	Kayser Carls-Wasser	=	28
Brod	=	81	Kellershals-Saamen	=	79
Kraut-blumen	=	49.55	Würmer präp.	=	32
Essenz	=	45	Kerbel	=	54
Dehl	=	64	Dehl	=	65
Saamen		79	Saamen	=	78
Sals	=	77	Wasser	=	28
Wasser		28	Kermes-Beeren	=	51
Isop	=	55	Safft	=	81
Dehl	=	65	Lattwerge	=	37
Saamen	=	79	Keisch-Lamm-Saamen	=	78
			Richern	=	78
			Kinder-Balsam	=	28
			Pulver	=	70.71
			Kirschen	=	35
			Eingemachte	=	36
					Kir-

Kirschen-Hars		52	Krause-Münz-Oehl gefocht	64
Kerne	=	63	Safft	= 88
Muß	=	75	Spiritus	= 84
Safft	=	87	Wasser	= 29
Spiritus	=	84	Zucker	= 38
Wasser	=	28	Krebs-Steine	= 59. 63
Klapp-Rosen	=	50	Kressen-Saamen	= 80
Extract	=	47	Kreynde	= 30
Safft	=	88	Krotten gedörrete	= 34
Tinctur	=	90	Stein	= 59
Wasser	=	30	Kropff-Pulver	= 72
Zucker	=	38	Küchen-Salz	= 76
Kleine Rosienen	=	68	Schelle	= 56
Klein Milz-Kraut	=	54	Kühl-Pulver	= 71
Wegerich	=	56	Salbe	= 93
Kletten-Saamen	=	78	Kümmel	= 78
Wurzel	=	72	Aquavit	= 31
Knaben-Kraut-Lattwerge	=	41	Oehl	= 65
Knoblauchs-Wurzel	=	72	Pflaster	= 42
Kobald	=	36	Kürbis-Kern	= 79
Kockel-Körner	=	79	Kugel-Lack	= 58
Königs-Kerzen	=	58	Kupfer-Blumen	= 25. 49
Oehl	=	64	Gebrand	= 25
Korn-Blumen	=	49		2.
Wasser	=	28	Lack Florentiner	= 58
Brandwein	=	84	Muß	= 86
Koste-Kraut	=	54	Spanisch	= 58
Zucker	=	37	Lactucken	= 55
Kosten-Oehl	=	64	Saamen	= 79
Kozinelle	=	36	Stengel Eingent.	= 36
Kräen-Augen	=	63	Wasser	= 29
Kräz-Salbe	=	93	Padanum	= 52
Kraft-Mehl	=	26	Lange Eypen-Wurzel	= 73
Krause-Münz	=	56	Oster-Lucey	= 53
Balsam	=	33	Wurzel	= 72
Essenz	=	46	Pfeffer	= 69
Extract	=	47	Lasur-Stein	= 59
Oehl Destill.	=	66	O 2	Latt,

Lattwerge wieder Engbrüstigk.	61	Lilien Weisse das Gelbe daraus	
Lavendel	49. 55	Dehl	49
Balsam	33	Wasser	64
Essenz	45	Wurzel	29
Eßig	25	Linden Blüt	74
Dehl	65	Löffel Kraut	50
Spiritus	84	Wasser	31
Wasser	29		
Zucker	39	Aquavit	54
Läuse Salbe	93	Essenz	31
Larier Pflaumen	70	Extract	45
Prunellen	70	Dehl	47
Rosienen	68	Saamen	65
Larierend Manna Träncl.	58	Saft	79
Lebendiger Schwefel	87	Spiritus	87
Lebens Balsam	34	Wasser	84
Elixir	42	Zucker	28
Pulver	72		
Leber Balsam	55	Vorbeeren	37
Blumen	49	Blätter	32
Zucker	37	Lattwerge	51
Kraut	54	Dehl ausgeprest	40
Pulver	71	Destillirt	67
Leibfarbe Rosen	50	Pflaster	65
Zucker	38	Loch Sanum	42
Lein Kraut	55	Euchs Stein	59
Dehl	67	Auft Elixir	61
Saamen	79	Wasser	41. 42
Lemnische Erde	89	Lungen Balsam	27
Perchen Schwamm	25	Kraut	33
Extract	47		
Küchlein	25	M.	56
Saamen	91	Macedonisch Petersilien Sa-	
Wasser	55	men	
Wurzeln	79	Macholds Magen Pulver	80
Lilien Weisse	29	Magen Aquavit	72
	74	Balsam	31
	49	Elixir	33
		Lattwerge	42
			40. 41
		Mag.	

Magen - Morsellen	63	Mastix - Holz	60
Oehl	64	Körner	52
Pflaster	35. 43. 44	Oehl destill.	66
Pulver	72. 91	Gefocht	64
Salbe	93	Pillen	69
Magnet - Stein	59	Safft	88
Magnetisch Pflaster	43	Spiritus	84
Mahler - Lack	58	Wasser	29
Majoran	55	Maulbeer - Safft	75. 88
Balsam	33	Maulwurff gebrandt	89
Butter	34	Mauer - Raute	53. 57
Oehl destill.	66	Mäus - Dorn - Wurzel	72
Gefocht	64	Oehrlein	53
Saamen	79	Wasser	27
Wasser	29	May - Blumen	50
Zucker	38	Essens	46
Mandeln	26	Extract	47
Kley	48	Spiritus	84
Oehl	67	Wasser	29
Überzogen	37	mit Wein	29
Manna	62	Zucker	38
Gereinigte	62	May - Würmer	92
Safft	88	Meer - Ballen	68
Tränkl.	58	Bohnen	48. 92
Mannes - Treu - Wurzel	73	Hirse	80
Eingem.	36	Kohl	57
Marggrafen - Pulver	71	Salz	77
Marien - Blumen - Tinctur	90	Stind	86
Diestel	54	Zwiebel	74
Körner	78	Eßig	25
Wasser	27	Lattwerge	61
Glaß	60	Safft	67
Marmel - Stein	59	Meister - Wurzel	74
Mästlieben	49	Melisse	55
Wasser	27	Extract	47
Mastix	52	Oehl	66
Essens	46	Saamen	80
		Safft	88

Melissen-Salz	=	77	Muscaten-Blumen-Dehl-Zucker	
Spiritus	=	84	Nuß	41
Wasser	=	29	Eingemacht	63
Mit Wein	=	29	Dehl destill.	36
Zucker	=	38	Geprest	66
Melis-Zucker	=	76	Muschel-Schalen Indian.	67
Melonen-Kern	=	80	Mutter-Aquavit	34.89
Meloten-Pflaster	=	43	Elixir	31
Mennige	=	62	Kraut	42
Pflaster	=	43	Blumen	55
Menschen-Fett	=	32	Salz	77
Hirnschale	=	39	Wasser	50
Dehl	=	65	Nelcken	29
Maybaums Lungen-Balsam	=	33	Pflaster	26
Milch-Pulver	=	71	Wasser	35
Zucker	=	76	Mynsichts Fieber-Pulver	29
Milz-Kraut	=	54	Mirabolanen	70
Salbe	=	93	Myrrhen	63
Mispeln-Kern	=	80	Essenz	52
Trockne	=	62	Dehl	46
Mithridat	=	62		66
Mohn-Blätter	=	56		
Köpfe	=	34.68		
Saamen	=	80	Nacht-Schatten	57
Dehl	=	67	Beeren	33
Gafft	=	88	Wasser	30
Mond-Milch	=	58	Narden-Dehl	64
Möhren-Saamen	=	79	Nasen-Horn	38
Morsellen gegen den Sood	=	63	Natter-Wurzel	72
Zum Magen	=	63	Nelcken	35
Münch-Rhabarber	=	74	Balsam	33
Mumien	=	63	Blumen	50
Essenz	=	46	Spiritus	85
Murmelthier-Schmalz	=	32	Zucker	38
Muscaten-Balsam	=	33	Essenz	45
Blumen	=	61	Ewig	25
Essenz	=	46	Dehl	65
Dehl destill.	=	66	Zucker	41
			Nel-	

Nelken-Zimmet	=	35	Orientalische Perlen	=	62
Nerben-Pflaster	=	43	Saffran	=	39
Salbe	:	93	Orbietan	=	41
Nessel	:	58	Oster-Lucie	=	53
Blument	:	49	Wurzel	=	72
Saament	=	81	Otter-Leber	=	53
Wasser	=	31			
Wurzel	:	75			
Nieren-Trank	:	40	p.		
Niese-Wurz	=	73	Pappel-Baum-Knospen		63
Nürnbergisch-Pflaster	=	43	Blumen	=	50
Nüsse Eingemachte	:	36	Kraut	=	55
Nuß-Lattwerge	:	41	Saamen	=	80
Oehl	:	67	Salbe	=	93
Safft	:	75	Wasser	=	29
Wasser	:	29	Wurzel	=	74
			Paradies-Holz	=	60
			Essenz	=	44
			Extract		47
Occidental. Bezoar	=	34. 58	Körner	=	51
Perlen	=	62	Pastinae-Saamen	=	80
Ochra-gelb	=	63	Penid-Zucker	=	76
Ochsen-Galle	:	48	Perlen	=	62
Pesel	:	70	Mutter	=	62
Zungen	:	54	Küchlein	=	75
Blument		49	Zucker		76
Wasser	:	27	Pest-Elixir	=	42
Wurzel	:	72	Pestilenz-Kraut	=	56
Zucker	:	37	Wurzel	=	74
Odermennig	=	53	Peter-Oehl	=	66
Wasser	:	26	Petersielien	=	56
Ofen-Lack	:	62	Oehl	=	66
Oehl zum Gehör	=	64	Saamen	=	80
Ohnmachts-Balsam	:	33	Salz	=	77
Olsniz-Wurzel	:	74	Wasser	=	30
Operment	=	32	Wurzel	=	74
Opopanax	=	52	Pfaffen-Röhrlein	=	57
Orant	:	53. 56	Wasser	=	31
Orientalischer Bezoar		34. 59	Wurzel	=	75
			Pfef-		

Pfeffer		69	Pomeranzen-Schalen-Essenz	44
Essenz		46	Dehl	64
Dehl destillirt		66	Zucker	
Gekocht		64		41
Pfennig-Kraut		56	Safft	87
Pferde-Pulver		71	Wasser	
Pfirsig-Blätter		51		27
Blüt		50	Zucker	44
Safft		88	Portulac-Saamen	80
Kerne		63	Wasser	30
Pflaster an die Schlaffe		44	Post	57
Pflaumen		70	Votasche	36
Lattwerge		41	Poteri Pulver gegen die Dürre	
Zum Laxieren		70	Præcipitat Grüner	62
Pfriemen-Saamen		79	Rother	ibid.
Pimpnell vid. Biebernelle			Weisser	ibid.
Pimstein		59	Prunellen	70
Pinien		69	Kraut	56
Pistacien		69	Wasser	30
Platt Indig		58	Zum Laxieren	70
Pöonien-Blüt		50	Puder-Zucker	76
Saamen		80	Pulver für Schwangere	70
Safft		88	Gegen die Dürre	26
Tinctur		90	Rothe Ruhr	
Wasser		30		71
Wurzel		74		
	Essenz	46		
	Extract	48		
	Zucker	38		
Postst		51	In Kindes-Nöthen	71
Polen		56	Wieder Gifft	70
Dehl		66	Die Rose	71
Wasser		30	Seiten-Stechen	
Polnischer Haber		81		71
Pomade		93		
Pomeranzen-Kern		78	Die Würme	72
Schalen		39	Purgierend Citronen-Elirir	41
	Eing.	36	Johannes-Beer-	
			Safft	75
			Quitten-Safft	40
			Q.	

Q.

Quecken	73
Wasser	28
Quack-Silber	31. 62
Quendel-Oehl	66
Quitten-aufgetrocknete	39
Brod	67
Eingemachte	36
Kern	79
Oehl	64
Safft	86. 87
mit Gewürz	63
	88
Purgierend	40
Spiritus	84
Wasser	28
Wein	92
Zimmet-Wasser	28

R.

Ramlobii Augen-Balsam	33
Räucher-Kerzen	34
Pulver	71
Rausch-Gelb	32
Rauten	57
Balsam	33
Eßig	25
Oehl destill.	66
gekocht	64
Saamen	80
Wasser	30
Rebhüner-Federn	68
Resinat-Zucker	76
Regen-Würmer gedorret	61
Oehl	64
Salz	77
Spiritus	84
Reiger-Schmalz	32

Reinfahren

Blumen	57
Oehl	50
Salz	66
Wasser	77
Rein-Weide	31
Reiß	55
Mehl	80
Rettig-Saamen	48
Wasser	80
Rhabarber	30
Elixir	74
Essenz	42
Extract	46
Pillen	48
Safft	69
Rhapontica	87
Ringel-Blumen	74
Eßig	49
Kraut	25
Saamen	54
Wasser	78
Rittersporn-Blumen	27
Wasser	49
Rocken-Mehl	27
Römische Chamillen	48
Oehl	49
Nessel-Saamen	54
Wermuth	65
Röhte	81
Röhtel-Stein	43
Rohte Aloe	74
Behen	76
Bolus	26
Brust-Beeren	72
Butter	37
Corallen	58
Defensiv-Pflaster	93
Rohrt	38

Rohte Enzian-Essenz	=	45	Rosen-Zinctur	=	90
Extract	=	47	Wasser	=	30
Wurzel	=	73	Wurzel	=	74
Gesiegelte Erde	=	89	Zucker	=	38
Herz- und Haupt-Pulver		71. 83	Rosienen	=	68
Käppchen	=	34. 91	Lattwerge	=	61
Leber-Pulver	=	71	Zum Parieren	=	68
Ochsen-Zungen-Wurzel			Rosmarin	=	57
Peter-Dehl	=	72	Aquavit	=	31
Präcipitat	=	65	Asche	=	36
Rosen-Zucker	=	62	Blut	=	49
Ruhr-Pulver	=	38	Essenz	=	44
Sandel	=	71	Dehl	=	66
Siegel-Lack	=	60	Saamen	=	80
Wachs	=	35	Salz	=	77
Steinbrech-Wurzel	=	73	Spiritus	=	85
Weinstein	=	89	Wasser	=	30
Zahn-Pulver	=	71	Wilde	=	57
Zucker-Cand.	=	76	Zucker	=	37
Rosen	=	50	Röß-Münze	=	56
Allöe	=	26	Rüben-Saamen	=	80
Balsam		33	Dehl	=	67
Efig	=	25	Rubin	=	60
Holz	=	60	Ruhr-Kraut	=	55
Dehl	=	66	Wurzel	=	73
Honig	=	62	Runde Cyper-Wurzel	=	73
Zulep	=	58	Oster-Lucie-Wurzel	=	72
Kuchen	=	70	Ruß-Salz	=	77
Küchlein	=	75	Spiritus	=	84
Morsellen	=	76	S.		
Dehl gekocht	=	64	Gadebaum	=	57
Gafft	=	88	Essenz	=	46
Lattwerge	=	41	Extract	=	48
Salbe	=	93	Holz	=	60
Schwämme	=	51	Dehl	=	66
Spiritus	=	85	Gaffran Oriental.	=	39
			Essenz	=	45

Saffran · Extract	:	47	Scabiosen · Blumen	:	50
Pflaster	:	43	Safft	:	88
Safftgrün	:	86	Wasser	:	30
Salben	=	57	Wurzel	:	74
Blumen	,	50	Zucker	:	38
Dehl	,	66	Schaaff · Garben	:	56
Saamen	,	80	Scharbocks · Elixir	:	41. 42
Safft	,	88	Essenz	:	44
Wasser	,	30	Kraut	:	54
Zucker	,	38	Safft	:	88
Salmiac	,	76	Spiritus	:	84
Blumen	,	50	Wasser	=	27
Salpeter	=	63. 77	Schärlachs · Kraut	=	55. 57
Küchl.	,	59. 63. 77	Scharlen · Wasser	=	29
Sandel	=	60	Scheide · Wasser zum Golde	30	
Pflaster	=	35. 43. 44	Silber	28	
Sanickel	=	57	Schiefer · Weiß	,	76
Saphyr	,	60	Schierling	,	54
Sassafräß	,	60	Pflaster	,	42
Essenz	=	46	Schlaff · Balsam	,	33
Dehl	,	66	Machend · Wasser	,	29
Spiritus	,	84	Pflaster	,	44
Saturen	,	57	Salbe	,	93
Dehl	,	66	Schlag · Balsam	,	33
Saamen	,	81	Gold	,	32
Sauer · Almpfer	,	53	Kraut	,	54
Saamen		78	Wasser	,	27
Safft	=	87	Schlangen	=	81
Wasser	=	26	Essenz	,	46
Wurzel	=	72	Fett	,	32
Zucker	,	37	Holz	,	60
Sauer · Klee	,	53	Mord · Wurzel	,	74
Safft	,	87	Wurzel	,	74
Wasser	,	26	Schleen	,	25. 51
Zucker	,	37	Blüt	,	48
Nuß · Wasser	,	29	Safft	,	87
Rosen · Zucker	,	38	Wasser	,	26
Scabiosen	,	57	Zucker	,	37
					Schleen

Schleen-Moos	=	56. 63	Schwarz-Niese-Wurz-Extr.	47
Safft	,	25. 86	Pfeffer	, 69
Wurzel-Rinde	,	39	Siegel-Lack	35. 58
Schlüssel-Blumen	,	50	Wachs	35
Kraut	,	56	Stern-Küchl.	= 91
Wasser	,	30	Wein-Stein-Oehl	66
Zucker	,	38	Schwefel	87
Schmaragd	,	60	Bals. mit Anies-Oehl	33
Schmelz-blau	,	81	Mandel-Oehl	
Schmergel	,	60		33
Schmerz-stillend Pflaster		42	Terpentini-	
Vinctur		89	Oehl	33
Schmied-Bohnen	,	80	Wacholder-	
Mehl	,	48	Oehl	33
Schnupf-Essenz	=	44	Blumen	= 50
Taback	=	72	Milch	, 58
Schelkraut	,	54	Pflaster	, 43
Wasser	,	28	Spiritus	, 85
Wurzel	,	73	Vinctur	, 91
Schröders Lebens-Balsam		34	Schwein-Brod-Wurzel	= 73
Schuppen-Wurzel	,	74	Pulver	, 71
Schwaden	,	80	Schmalz	, 32
Schwalben-Nest	,	63	Zähne	, 40
Wasser	,	29	Schweiß-ziehend-Pflaster	42
Wurzel	,	75	Schwertel-Wurzel	, 73
Schwamm	,	86	Schwindsuchts-Vinctur	90
Stein	,	60	Wasser	, 27
Schwarze Brust-Beren		78	Schwitz-Vinctur	, 90
Dinte	,	32	Scordien	, 57
Indian. Balsam		33	Essenz	, 46
Kirsch-Safft		87	Extract	, 48
Spiritus		84	Lattwerge	, 41
Wasser		28	Salz	, 77
Kümmel	=	80	Safft	, 88
Oehl		66	Wasser	, 30
Mohn-Saamen		80	Zucker	, 38
Niese-Wurz		73	Scorpion-Oehl	, 64
Blätter		51	Scorzoner-Extract	, 48
			Scorz.	

Scorzoner	Saamen	:	81	Spinat-Saamen	:	81
	Wasser	:	30	Spieß-Glaß	:	26
	Wurzeln	=	74	Oehl	:	34
See-Blumen		:	50	Tinctur	:	90
	Oehl	:	64	Spring-Körner	:	78
	Safft	:	88	Stab-Wurz	=	53
	Wasser	:	29	Oehl	:	63
	Wurzeln	=	74	Wasser	:	26
Geesel-Saamen-Cretischer			81	Stärkend Citronen-Wasser		28
Seidenbälglein		:	81	Pulver	:	70
Seifse		:	77	Stahl-Feil	:	35. 60
	Kraut	:	57	Präparirt	:	35
	Oehl	:	66	Pulver	:	39
Genes-Blätter		=	51	Tinctur	:	90
	Extract	=	48	Staub-Mehl	:	48
	Lattwerge	=	41	Stechas-Blumen	=	50
Genff		=	79. 81	Safft	:	88
	Oehl	:	67	Stech-Pillen	:	87
Siegel-Lack		:	35. 58	Stech-Rüben-Saamen		80
	Wachs	:	35	Steffens-Körner	:	81
Silber-Fein-Geschlagen			31	Stein-Blumen	=	50
	Glette	=	61	Brech	=	57
	Salbe	:	93	Saamen	:	81
	Tinctur	:	90	Wasser	:	30
Sinau		=	53	Wurz	:	73
Singrün		:	58	Elixir	:	42
Sittgelb		:	36	Klee	:	50. 55
Soed-Morsellen		:	63	Wasser	:	29
Sonnen-Thau		:	57	March	:	62
Spanisch Dosten-Oehl		:	65	Salz	:	77
	Fliegen	:	34	Tinctur	:	90
	Pfeffer	:	69	Stendel-Wurzel	:	74
	Rosmarin	:	57	Eingemacht		37
Spargiß-Saamen		:	78	Stern-Anies	:	78
	Wurzel	:	72	Kuchen	:	91
Spick Celtische		:	83	Stich-Pflaster	:	44
	Indianische	:	83	Stock-Rosen	:	50
	Oehl	:	66	Storax Fliessender	:	52
				Q		Stor.

S torax Wohlriechender	52	T erpenthin	89
S torch-Schmalz	32	D eihl	67
Schnabel	55	P illen	69
S trauß-En	67	S piritus	85
S trygische Siegel-Erde	89	D euffels Abbiß-Kraut	56
S uccolade	35	W urzel	74
S üß-Holz	74	D reck	52
E ssenz	46	T hee	57
E xtract	47	E theriac	89
G ebacken	60	E ssenz	46
K üchlein	86	E xtract	48
S aft	86. 88	S piritus	85
M andeln	26	W asser	31
D eihl	67	T hymin	57
T.		D eihl	67
T acamahac	52	R inde	39
P flaster	44	S aamen	81
T ag und Nacht	46	T hym-Seide	54
T alg	89	T aback-Alsche	36
T amarinden	89	B lätter	51. 56
T ranc	40	E xtract	47
T amarisken-Blätter	51. 57	S aamen	80
R inde	39	S aft	88
T annen-Wasser	26	T ormentill	57
T aschen-Kraut	54	E ssenz	46
W asser	25	E xtract	48
T ausend Gülden-Kraut	54. 59	W asser	31
E ssenz	45	W urzel	75
E xtract	47	T ragant	52
S aft	87	K üchlein	76
S alz	76	T rauben-Kraut	53
S piritus	84	S aamen	78
W asser	28	T rippel	89
Z ucker	37	T rockne Hagebutten	39
T emplin-Deihl	66	M ispeln	62
		T ropff-Schwefel	87
		T utia	91
		T urbith weisser	75
		U.	

II.	Ungarisch Herz-Pulver Vitriol Vogel-Beer-Saft Urin-Salz Spiritus v. Wacholder-Beer Aquavit Asche Essenz Dehl Saft Salz Spirit Gummi Holz Dehl Wachs Dehl Wald-Meister Wallfisch-Pesel Wall-Rath Pfaster Ros-Zahn Wurk Kraut Saft Wasser-Bley Genghel Gegen die Colic. Gicht Den Jauner Klee Essenz Spiritus Wieder die Schwind- sucht Zum Gehör Wegebreit Saamen Saft Wasser Wurgeln Senff Tritt	71 92 75 77 86 32 31 36 45 65 75 77 84 52 60 65 35 65 55 70 83 44 40 73 54 88 70 79 27 27 57 46 85 27 26 56 80 88 30 74 55 54	Wein-Eßig Destill. Neben-Asche Stein Crystallen Dehl Pulver Salz Spiritus Tinctur Weiß-Agtstein Dehl Andorn Wasser Arsenie Behen Bolus Brust-Kuchen Campfer-Salbe Corallen Doptam Englischer Balsam Enzian Wurzel Farin-Zucker Gesiegelte Erde Hark Heide Indianisch-Balsam Ingber Leber-Blumen Liliien Dehl Wasser Wurzel Mohn-Saamen Saft Nessel-Blumen Nicht Diese-Wurk Ohrant Peter-Dehl Pfesser Pracipitat Rhabarber Rosen Weiß	25 25 36 89 40 66 39 77.89 85 91 86 66 55 29 31 72 34 75 92 38 73 33 26 73 76 89 75 55 33 75.93 49 63 73 56 66 69 62 74 50 25
Überzogen Anies				
Calmus	37			
Cardam.				
Coriander				
Eubeben				
Fenchel				
Hindläufft.				
Kümmel				
Mandeln				
Wurm-saa- men				
Zimmet				
Weldhethisch Wasser				
Venedisch- Vorax				
Seiffe				
Terpenthin				
Theriac				
Verguldete Pillen				
Vernis				
Versilberete Pillen				
Wieh-Theriac				
Violen, Aloe				
Bläue				
Dehl				
Gelbe				
Dehl				
Kraut				
Saamen				
Saft				
Tinctur				
Wasser				
Wurzel				
Dehl				
Zucker				
Vipern-Fett				
Salz				
Virginianische Schlangen- Wurzel				
Vitriol-blauer Cyprischer				
Goslarischer				
Dehl				
Ungarischer				
Salz				
Umbra				

Weiß Salmiac-Blumen	50	Wicken	80	Zapsen-Kraut	58		
Sandel	60	Wiederthon	53	Zaun-Rüben-Wurzel	72		
See-Blumen	50	Wiesel-Fell	68	Zeisken-Kraut-Wasser	30		
		Wiesen-Kümmel	78	Zeltische Spick	83		
	Dehl	84		Zibeth	93		
	Safft	88	Wildegans-Pillen	69	Ziegel-Stein-Dehl	65. 66	
	Wasser	29	Wilder Senff-Safft	87	Ziegen-Butter	34	
		Wurzel	Wild Raken-Fett	32	Rauten	55	
			Safran	49	Blüt	49	
			Schwein-Schmalz	32	Wasser	28	
Senff	79		Zähne	40	Zimmet	35	
Stern-Ruchen	91	Winter-Grün	56	Balsam	33		
Turbith	75	Wolriechend-Usand	51	Essenz	45		
Vitriol	92		Indian-Gummi		Dehl	65	
Wachs	35		Storax	52	Zucker	41	
Weinstein	85		Wolfferley	53	Safft	87	
Wurzel	74		Wolfs-Leber	53	Salz	76	
	Wasser	30	Milch-Wurzel	73	Spiritus	89	
Zahn-Pulver	71		Wollkraut	58	Wasser mit Quitten		
Zimmet	39		Blumen	50	28		
Zucker-Cand	76		Wasser	31	Wein		
Zug	42		Wund-Balsam	34. 61	ibid.		
Weizen-Mehl	48		Heilende Essenz	46	ohne Wein		
Welsche Nuss eingem.	36		Kraut	54	ibid.		
	Safft	75	Wurm-Küchlein	76	Zinck	62. 93	
Wermuth	53		Pflaster	44	Blumen	50	
	Asche	36	Pulver	72	Zinn-Asche	36	
	Essenz	44	Saamen	78	Zinnober	35. 36	
	Extract	47		Essenz	46	Zittwer	75. 36
	Küchlein	91		Überzogen		Essenz	47
	Dehl destill.	64				Extract	48
	Gekocht	63				Dehl	67
	Safft	87	Salbe	93		Wasser	31
	Salz	76				Zucker	76
	Spiritus	83				Aleun	76
	Wasser	26	Zacharias-Pflaster	43		Cand	76
	Zucker	37	Zahn-Pflaster	43		Zwiebel-Saamen	78
Weyrauch	52		Pulver	31			



Copia Herzogt. Augs. 8
In Gottes Gnade, der Augustus, Herzog zu Braunschweig
und Lüneburg, der ein, Unser Leib, und Nachkommen,
Lehren, Freiheit und ihm gegen jedermannliches Begehr
auf dem unsr. Leib von aufragender Fäulnis Regierung,
Pfeffer mit Sonderbaren, fröhlischen Tüchern, aus Landes Wälder
euer Dorgfalt und Hoffnung, jederzeit empfis ang
angen, jijz, Lazarus, Lazarus, was ist abgesondert, und verflucht
allerhand Missbraüche sind inordnung entlaß geben mag,
abgeschaffet, und eingezogen, das selbe, was zu Stift, und
Zufahrt gütter möglicher Ordnung Dienstbar nötig ist,
vörfestes Kräfthe und vermögen mag, zu erfordern.

Und wir dann als verhindert eingelaugter Nachricht, aus
Augspeller Litteratur Nachfrage, aus der imtrichter zu
Lafring, in der hat befürchtet, daß in und bei Unserer Apo-
stelkirche, sieh also allehand inordnung und Missbraüche
eingetrieben und sogar überfaund genommen, daß zu un-
ter, und absaffung gescheites, und was zu aufnahm,
verhofft und bestrengt Unserer Apostelk. Dienstbar, und
empfis, zu verordnen, die soho notwendig ist erforderet.
Res sind also Jasco bewogen wurden, in und über mehr be-
agter Unserer Apostelk. Nachgebühr Ordnung einzunehmen, und
dieselbe in Nachfolgendem Articeln zu verfassen.

Voll der Apostelk. war der jüdische Feind, sichtlich mit
Eidem und Pflichten, laut einer sonderbaren Errolungen
abgefasten. Hotel verwandt magen, Jasco in der Apostelk.

und im Künste Frücht. Gott. Statt, auf jedermann ihm besaß, mi
aller das gesonneren tauglicher Notschafft, so seyn Simplicia
oder composita auslandis oder frustimis, gebürtig
verfasst und verfungen wolle.

Z.

Auch sol er einen geofferten in bereitung sol noch der Chymie
als andern Medicamenten, erfassbarer Gefalle, welcher un-
benfahß mit Uffleßte, vorneaud, Grifalte, und in den
Tigt Rimes Früchten, ohne Künster Leib, und Stadt Med-
icorum vorwirde, und als solcher ist ihm Disciplin qualifi-
cirt und erlaubt, aufzunehmen, guldig seyn.

3.

Die Apostelischen Gefalle, solche sij sind Grabfres und Küsten-
Labens beßler, immößiger Geißelhaft missig gefor, und ge-
wirblos und Erlaubniß des Apostel Petri zu Rimer Geißel ge-
oder andern immößiger Geißelrives beßler, und da es
vom Apostelchen Erlaubniß hat, sol der Apostelchen Petri
geantet, und Rimes Gefalle, wenn er bestellt, die voroci-
nates Medicamenta præparato, oder Früchte lassen.

4.

So sol auch Rimes discipulo oder Lustfrüchten, der nicht zu dem
zum ringsten discipliniret, einig Recept allein zumeist ver-
bot corader, et seij dann dass der Apostelchen Gefalle oder de
Medicus der das Recept geoffrebet, habeij seij, und Grifalte
etio für ob mago, und ist, leamer in teuerwirtschaft, big Strafft
5 Ritter, welche der Apostelchen allermallest Leute vor mi
vorbehalt des Früchtes schwerer Strafft.

Der Apostelchen sol auf davon seijen, das niemand die Früchte

cepta examinita non recte pote, & p. Nam, caput in promotus
uctor fuit, vellet vero hinc nicht nasci, Schwartz, Iero-
niss fuit der Apostel Petri, die war die dritte Person, ver-
hend Recepta, sobald sie verfertigat, auf der Apostel-
eum besondere Art, so ihm von vierten Cris. Medico
ungewöhnlich werden sol, die p. leger, viele weniger sol
inuen, judeum gestatten au dem Tisch zu läuffen, oder in
der Apostelk. für im Trippelsticker, und alleb für boßfain
und Trubelsticker, dannen zu sol dia, so in der Apo-
stel nicht zulässim, vor den dritten Schwangers auf der Tisch
aufgewandt lassen, bis die Gabenwige, so dia begegnen,
haben Röumen.

5.

Und damit die Apostelk. für jedes mit gittert wacker
verfongt wurde, solle alle Simplicia so vorsammlinijt als
vöbländische zu rechter Zeit eingesamlet und eingetragen, auch
allmählich in den Cris. und Stadt Medicis, die jüdemal die p.
Zeigt werden, und sobald sie eingesamlet, eröfft, gesahnt, und
aus einer jeden ant flüssig hingerichtet, und voll verloascht
weder, und bei einem jeglichen fast und tag die finstaußt, oder
einsamling gehängt wurden, dannenwo solle, aus die aqua
estillata, niss in dingsigen Rollen geschah werden, davon
die eines nibels nachtmal bekommn, solche Wässer sollen
nig von ihm phlegmate oder Mutter offl und flüssig ge-
ringt, auch niss in Krugser oder ihm destilliert werden,
cum erab vor ein alteration die Steurmitz, Citronen, Zimmat-
zind, etc. vor einer ridorem metali ins Wasser bringet,
über die Artisten.

6.
Die Species und Pulveres, sullen sich in der quantitate nach
der viel verbrauchter oder gebraucht, gemacht werden, auf, setzt
wann die dispensaret, so dann die miscet und pulverisirt un-
verordnates Crub, und Drach, Physicis gezeigt werden, inde
Die Species und Pulveres viel abges, sullen sic alle salbe fast
fist pulverisiret, und in Doggelles Trages, absentur von
der Somme wohl behauft werden.

7.
Danach angheuert wagen aller vordernem Maate sijdbet-
ter habe, die angheuert wagen in Unseren Apothekern gehalten
werden, soll die Apothekar fastlich 2 mal ordentlich und dan-
ach offt ob Unserer Crub und Drach Medici et nō sig beginnen
Quercusaffamet visitaret, und alle intinctiva materialia
in pikkeln ob immer wolle, ab, und sin sig gesaffet werden.

8.
Vor Anfang einer jades Visitation, sol der Apotheker bei seinem
kunst gehaltenes fijne fflichtes angelobet, das er alle Apothek-
waren, nicht aubgenommen, ordentlich herfür bringen,
sein überall, wie geringe ob auch sein Ponto, verstreut
verbringen, nach fürtersfallen, und solich Eines sein Ge-
zü gossetes nicht gestatten wolle.

9.
Visorial angelliefe Dinge sij leichtig verhandelt können
sol der Apotheker alß ein flissig, und verständiger Mann
solche aufgeschlissen haben, außerfall der Visitation offtemalß
besichtigen, und was diese veradober selbst sin vorgem in
corrigieren, damit sein Ofact jemand darüber wiederf-
können.

10.

ill für mit allen getreuen Freiern oder Lungenkrüppen zu Tag und
Nacht die Medicamenta, wie sie von Unserer Leib, und Stadt
Medicis vorgeschriebenes waren, pflichtig sind jedes Recept
eines actus ohne interruption zu richten und festigen lassen, Samm-
nemand darf sich reich oder arm, jung oder alt verfaimnet
werde, was aber vor Unser selbst, Unserer Freunde ist. Ganz
reiche Gelehrte, und Freyf. Kinder zu richten, nos
Unserer Leib, Medicis verordnet wird, sol fe sollezt zu
vareparior, auf dass niemand anderes als dalligt, oder
eins faires bezüglichem gefallen, oder per familiem
versegelt zu offenen pflichtig seyn.

ii.

Dann ein Recept von einem, oder andern Gelehrten einge-
richtet wird, soll darin die Färberei oder vorerwiesen, das Medici-
s geschrieben, nicht verändert, auf dass es eben so bald
lassen werden, sondern es mag es wiede der Gelehrte
habt, und daselbst etwas nicht vorstahe, oder Lügen Römu-
rno vorerwiesen, das Medici nicht zu richten, auf das etenal
als im Recept gesetzet, maneges erwürde, dann succedancium
im gefallene andern, ob geßtose dann mit lebster des
vorhandener Medici, bei Straff 3 Thaler, jahrmass.

12.

Die Recepta wolft als verfestigte werden, sol fe pflichtig ver-
lassen, und die nicht freim liegen lassen, das die jederman in
seine Lande gebrachte Römer, viele unigen sol fe sollezt innmass ver-
festige Recepta andres communiciere, welche eben in unserm Land
liegt

lig sij den missbraüfes Dörter, joudes vircunst wie in
bestalter Apostel des Bräüfes solle Recepta solle oder die
sime Geßler in ein ordnliches buch scüben inscriben
lassen, und solle alle morges ihm bij Straffo eines Pfennig
so offt so naßgelassen, solle auf etwa informata Recepta
in die Apostel des ein Sommer, solcher Apostel der dient
albald Unser Leib Medico oder Stadt Physico überliefert
dannit aller daran beverglie entstehende Nach voraus
auf den Autor Dr. Belber, gebürend Danckes zu Reden
gefügt werden möge. Die Recepta solle wenn die vorsta
ring grossrieben, und von den patienten die Medicin beßafft
worden, non Apostel in presence doßer, so die jahre
sist, anteroder Zeorißer und aboliert werden, oder dem
doßir beßaffet, und es begehtes wann solle folger lassen, al
dabij scimmo. dasß wir nicht in ingessicht fände geza
mögen.

Doll der Apostel ristige und fleißige inventaria all
Simplicien und compositen, Danckes auf fleißige Defect
faller, dannit es fass wisse, was in die Apostel des ma
gole adriuß, und dannit es einer Apostel des to fleiß
objeyn und abschentes Sommer, sij wir auf sime Geßler
alb sind. und öffentliches Practisium inhalten bij Straffo

14.

Nun min composita non Confectionibis. Opacis, Electica
Speciebus und Syrups oder Druggies gemacht werden soll
jener die Ingredientia von dörl zu dörl, so singuler wir
ret werden, Unser Leib und Stadt Medicis vorgezeigt
worden, Danckes die Medici befugt sij, was also ohne H

sterus miscet, zu aboliret und ewig zu lösse, insbesondere soll der
Apostel nicht befiegt seyn, anderer als des Leib. oder Stadl. Medicis,
der von ihres approbiatae compositiones zu præparare, beyzubehan-
digen Straffe des abolition, und daran entlassende, Pfadum
der Apostel allein gelten sol.

15.

Item min alio sin, compositionem in sicker leiste verfestiget,
et das selbe abbalde in gebürtliche reine Gefäße oder Gläser
verwahret, das Jahr Monat und Tag aufgezeichnet, in ein beson-
der Register geschrieben und einzethe an den Leib mit
ob Medici, der die composition præparat, Secret bedient
Plumbum vocatur, damit man sic Reime behängt leichtlich
beforger habe. 16.

Es fol auf wieder der Apostel, noß die Seinige unius compo-
sitionis Materie und andres partis geistlichen dohmenj welche
nicht bei den andres materialibus, sondern allein und abso-
lutus vervalvatus zu falter werden, voller, leichter und läufig
et da seyn Spiegelglas, Ratten Haut, Colocynth, Siza Ponir.
Quercus, Sagrarium, Cyparissium und Bogliauer, dann
nur leichtlich Manses in Vijs Saide, Par, da es der gefoden
nur glaubenviadic und ewig bestandtes Forstforn, aber
nur spärlicher Hauffraging, wodurch es gebraucht werden
wurkhaiffes, und offren Rahmen undtag, wann es
vergabest, auf Zierden, Sonnenbildern aber Türgabes
nur pseudoleig carition nicht wirkes.

17.

Es von Achsenijen dem Patienten præparat und verfe-
rigt worden, sol se in eines Gefäße ewig vervalvatus von

liegabes, und dero selbe auf Zeichnunz, wie sie van den Med
der die verordnet, Signirt ist, damit kein verorffte
Lincy fürfahlt.

18.

Wiel auf der Taxa salben uns freywohl allerhand Reago no
gekommen, und aber sin foal niemand einige imbillige
Überhezung zu befoegen, vielermiger züboß Geuer, so hab
wir nachfolgende Taxa bequiffen, und dem Apotheker
gelieste Maast und ziel vorgetrieben, da nacht er
im vor Laienfey, aber nach jader in der Apothekes zu
folzen kein verfaulenes waffen eignet. Dickeß
selbe Tax abz. sol. Pfeß. oder pofft ob die Etoll,
oder andrer Unpäckte erforderung revidirt, im
pro re nata gründet werden.

Samit auf unsre Apothekes in so viel beſtren
flor verfallen bleibt, haben wir den Apothekern
vergünstigt, daß sie füster und componist die
Salben und öffentliche bij Maasden verkauften,
möge, wann es wille auf nicht gesetzet, das die Th
riacs Dränes und andrer Circumforanei f. a. i. s.
der freien Faßmärkten; da die gleichwohl zu
bij Anfzen Befchrey in unferen Henrich. Vacl, und
Legionenmeister Biergermeister fijandtmeister, und in
sence unferer Leib und Stadt Physici, sic in alwa
examiniert zu lassen, und ffhol tñrund aufzufaßt
gabelt guldig seyn solten; fijff hinc aufhalter, am Faßma

aufzuführen oder sonst vergrößern, anhören oder Namen
werden in den Apotheken zu verlangen, oder darüber
Apotheken stadt zu legen. Wenn, von Raüften mögen,
und sol sind füro wie bei anderen woschleßalben. Ego -
selben braüsstlich nicht ein jeder für praxis zugelassen
sijn, sondern kann sich freie gesetzet, und für practi-
cium gesinnt ist, sol sich bei unsrer Geistlichkeit
in Unserer Henrich Stadt anmeldet, entweder Hs au
Unserer Leib, und Stadt Medicos vertragen, sel-
bst derselben Hs veranlassen mögen, ob im e auf
realior Academia fr legitime promoviert, oder sonst
sunt prospectum habent, von unsre Medicinissen
Facultät, auf einer intendanteller Academia in
England, gemeinsam mit glauchaffter Offizin
und Documenta vorzulegen, Labe, in romaugsländ
verdient, sol fr für praxis nicht erlaubt, in Wahr-
heit soij dann von Unserer Leib und Stadt Medicis in
presence aller andern, sie für den Zeit aufzustellen
Medicinae Doctoriem, aus unsr Unserer grube befinden
I: dann ein solches noscire allmählich notificirt werden,
sol: s sin oder do andern Unseren Rätsch examiniert,
und vor qualifizirt befunden worden.

Alle übrige Destillatores, vondourbun Apotheken
Gauftheit, alle Weiber, Schamanen und Engelschen
solles, sij wel praktiscent in der Medicin ausfalten,
die darüber auf sind die Badet auf in den

Diffrantior fformen von den verfallen Privilégia und
primis Dring vorblieben, und was darüber in die
Antiquitatem lauft, denu Medicis casus, vñlunx in
gefährliche Carea Hest gütten finnafft bij derten fij
dr. gebraucht, danach nüfft verabsäumet werden,
oder Spader geftte. Wir wollen auf nicht
dass die genüng Kraut, dichten Becher und Material
liques einige composita zu in die Apotheken allein
gehörig, fijfzen und verkauffen sollen, Dernaff
ausser dieser Unferer wir Prologen Outz ofrepon
derbster Concession. Rimm ander Apotheker, weijt
und loijden emollen.

20.

Zet noch besondere Aufsichtung und Conservation u
pfer Apotheken, wollen die auf fremd verordnet
haben. Dass Unfer Apotheker nicht fördig fijg sol
dieses verborghen pñm Medicamenta fijg frivatig
und dadius die Apothekor fijg dr. beffawen, sonde
sol ob fremd folgender geftalt gefallen werden
Wer von Unferen Leutelijker Armen, oder Lüngor
in Unseren Henrick Stadt alßter, pñm Medicina
menta fijg bedienen will, geholde mit banen
gold, von einem Leutelijker fach zum andern bezafft
und längre ihm nicht creditore exauder, wen aber
von frembder Leute auf dem Lande dies bezoff
heit er unterschreit ablauging alßwald bezaffen,

der den Medicin, oder einen andern Brüder alten
erinniger, die es auf seine Erwining schreiben lasse,
dass die Bedeckung länger nicht, als oben geschildert,
auf das verflossen werden, anderer Gestalt,
ob bey der Agolpeter stand abfolgen zu lassen,
nicht theding seyn. 21.

Verschlingt lieg wollen, wenn ob sie vor unsre Agolpeter
Endring, die wir uns auf fürfall und gelegentli-
chi meistern und zu mindest vorbehalten, so sol auf
die gemachte Tapet in aller und jedem puncten und
articulis stoff und fest falten, auf das ob ein
Cap dengelber von dem Agolpeter seinem gesindem inn
sonder vom et gebüsch gesonstamly usgetheilt und
zweierlei in hincarum ewige gehandelt werden.

Befolgen darauß unsres jetzigen und Rümpflichen
Leib und Stadt Medicis sumit qualitàs und wollen
das die fleißige und grauer Obath und außficht
haben, damit nuss allein unsre jedemaliger Ago-
peter wobt deno Befolgen, Fingern und aughörigen
auf ob in volklicher Endring, aus allen und jeder
son Einsfall und begriff, sic gesonstamly wirken,
und derselber gemäß thätigen, sondern aus alle
sejungen, wodurch auf unsre Agolpeter zu ihm vider
dengelber zugewandt von nösser later, so kann
Endring sic alloudingl in ewiglich beginnen,

und Sammays außer, und also sinnlichen allenthalben fest und innenbaßlich gefalben, auf dem nicht nachfrühtig verfängt oder roagnomme wende. Das ist Fürstes Faber mit dem Augusteo Quädig wohlgemint Ordinanz regeländer Unterkünften, und mit Augusto aufzudenck der Lantzg. Brogl befehlygt, bey den gesetzten und gegeben in Augusto festung Wolffensbüttel d. 2. Octobr. Anno 1653. Pf

(18) Augustus.





29 0

